Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.200 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

21. Jahrgang | Donnerstag, 17. November 2016 | Kalenderwoche **46**

VON POLL IMMOBILIEN®

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Bewertung Ihrer Immobilie!
Tel: 06172 - 680 980

Die Sieger Thomas Weidmann und Matthias Leppert (mit Urkunden, v. l.) mit den anderen Finalisten des Gründerpreises in der Kategorie „Innovative Geschäftsidee“. *Foto: Streicher*

Freitag, 18. + 25. November
LICHTERFEST
je von 19 – 22 Uhr
Mauk GARTENWELT

Adventskränze und -gestecke in riesiger Auswahl
ständig frisch gesteckt auch ganz nach Ihren Wünschen!
Stück ab 11,99
Abb. ähnlich

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr • So.: 13 - 17 Uhr*
www.mauk-gartenwelt.de
*an Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

VERKAUFSOFFENE SONNTAGE
20. + 27.11. 2016
jeweils von 11 – 17 Uhr*

KALT ERWISCHT ?
WINTER-WÄSCHE
'DAS BESTE 1' + IPROTEG® + SONAX 1 l.
statt € 26,45 nur € 17,–
FRANK'S CAR WASH EXPRESS
Textile-Indoor-Waschstrasse
www.franks-carwash.de Willy-Brandt-Str. 11 - Oberursel Ts.

„Gründer müssen visionär und mutig sein“

Von Jürgen Streicher

Bad Homburg. Der Hessische Gründerpreis 2016 in der Kategorie „Innovative Geschäftsidee“ geht in die Kurstadt. Gewonnen haben ihn Matthias Leppert und Thomas Weidmann, Inhaber des „Homburger Hörhaus“ in der Haingasse. Die Preisverleihung mit Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir fand im Kongress-Center des Kurhauses statt.

Jubelnd fielen sich die Hörhaus-Gründer in die Arme, als der „Heimsieg“ feststand. Es war der Höhepunkt eines für die beiden Hörgeräte-Akustiker sehr erfolgreichen Jahres. Der akribischen Vorplanung mit Architekten und Designern folgte die Eröffnung ihres Geschäftes im Februar, bis jetzt haben sie schon mehr als 700 Kunden gewonnen. Die Idee vom Hören durch Fühlen ist bestens angekommen, auch bei den Juroren, die beim Finale des Gründerpreis-Wettbewerbs ihre Stimmen vergeben haben und die Bad Homburger zum Sieger unter den verbliebenen drei Konkurrenten kürten. „Gründer faszinieren, sie sind der Treibstoff der Wirtschaft“, sagte Laudator Jan Bach vor Bankern und Wirtschaftsleuten, vielen jungen Gründern und etablierten Unternehmern. Auch die Syzygy Deutschland GmbH in Bad Homburg, Entwickler internationaler Webpräsenzen und Plattformen, deren Geschäftsführer Bach ist, hat klein angefangen, heute gehört sie zu den prominenten Playern in dieser Sparte. „Gründer müssen visionär und mutig sein“, sagte Bach. Leppert und Weidmann hätten mit ihrer Firmengründung den visionären Mut bewiesen, der nun belohnt wurde.

96 Firmen im Rennen

Um den Hessischen Gründerpreis in den Kategorien „Mutige Gründung“, „Geschaffene Arbeitsplätze“ und „Innovative Geschäftsidee“ hatten sich in diesem Jahr 96 Firmen beworben. Eine Rekordzahl, wie der hessische Wirtschaftsminister Al-Wazir anmerkte. Er lobte ein „Dreigestirn“ für die Ausrichtung der diesjährigen Hessischen Gründertage mit mehreren Veranstaltungen und meinte damit die Kommunen Bad Homburg, Oberursel und Friedrichsdorf. „Wir müssen Lust aufs Gründen machen“, betonte Al-Wazir, das Gründer-Netzwerk Hochtaunus biete dafür eine gute Plattform.

Die Kooperation der Städte hob auch Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes hervor. Und erinnerte daran, dass aus einem kleinen Betrieb ein Dax-Konzern werden könne. Wie Fresenius Medical Care etwa, ein Großkonzern, entstanden aus einer „simplen Apotheke“ in der frühen Kurstadt. Solche Ambitionen hegen die aktuellen Preisträger nicht, wohl aber haben auch die 96 Bewerber schon über 1100 Arbeitsplätze geschaffen.

Im Oberurseler Dorint-Hotel hatten die Finalisten am Tag der Preisverleihung im Rahmen einer Fachtagung die Gelegenheit, die Juroren von ihrem Konzept zu überzeugen. In der Kategorie „Mutige Gründung“ gelang dies der Schneidermeisterin Eva Schönherr aus Fulda am besten. Sie hat sich mit der Maßschneiderei „Der Schöne Herr“ in einem schwierigen Umfeld selbstständig gemacht und beschäftigt inzwischen mehrere Mitarbeiter. In der Kategorie „Geschaffene Arbeitsplätze“ hinterließ der Bäckermeister Robert Matheis aus Solms-Oberndorf nachhaltigen Eindruck. Er gründete „Die Maisterei Glutenfreie Bäckerei“, die ihre Kundschaft im Laden und online mit 19 Mitarbeitern versorgt.

Carsten Nöthe
18 Jahre Berufserfahrung als erfolgreicher Immobilienmakler !

Kompetenz
+ Diskretion
+ Erfahrung
+ Engagement
+ Zuverlässigkeit
= Erfolg!!!

Schenken auch SIE mir Ihr Vertrauen!
Garantiert kein Besichtigungstourismus!
Alles kommt aus einer Hand!
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de

Versteigerung
am 18.11.2016 · 18.00 Uhr
351 Pos.
Cognac, Whiskey, Wein und Edelbrände.
Schmuck. Silber. Porzellan.
Teppiche.
Vorbesichtigung
17. + 18. 11. 2016 von 10 – 17 Uhr
www.auktionshaus-oberursel.de
Fuchstanzstraße 33
61440 Oberursel / Stierstadt
Telefon: 0 61 71 - 27 90 467

klein BAUSCHREINEREI
Wir machen Ihre Traumfenster!
Ausstellung: Do-Fr: 15.00-18.00 Sa: 10.00-13.00
KLEIN GmbH - Oberursel
Gablonzer Straße 43
Telefon 06171 - 98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de

FENSTER | TÜREN | ROLLLÄDEN | EINBRUCHSCHUTZ

MARC VON HARTEN
Fachanwalt für Strafrecht

Strafverteidigung, Drogen- und Alkoholfahrt, Unfallflucht, Betäubungsmittelstrafrecht, Arztstrafrecht.
TELEFON (06172) 66 28 00
NOTRUF (0171) 6 91 67 67
Louisenstraße 84, 61348 Bad Homburg v. d. H.
Weitere Informationen unter:
www.strafverteidiger-vonharten.de

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Energieversorger vor Ort

www.stadtwerke-bad-homburg.de

JUWELIER GRIO
UHREN SCHMUCK TRAURINGE
SOFORT BARGELD
PROFITIEREN SIE VOM HOHEN GOLDPREIS
GOLDANKAUF
• REPARATUR • EDELSTEINE • GRAVUREN •
• UHRENSERVICE • BATTERIEWECHSEL •
• SONDERANFERTIGUNG • SILBER •
• ANKAUF VON MARKENUHREN •
Louisenstr. 26 61348 Bad Homburg
tel: 06172-9510447 I fax: 06172-9510448
info@grio-trendline.de I grio-trendline.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION
75,- € (zzgl. Teile)
Kostenloser Hol- und Bringservice im Einzugsgebiet.
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Querschnitt“ von Wolfgang Müller, Kulturzentrum Englische Kirche Ferdinandsplatz 2, geöffnet eine Stunde vor Beginn der Veranstaltungen, sowie samstags und sonntags 11 – 14 Uhr (bis 18. Dezember)
„Die zweite Haut“ – Altana-Kulturstiftung, Sinclair-Haus, Löwengasse 15/Eingang Dorotheenstraße, dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr; sowie am 25./26. Dezember und 1. Januar 2017 12-18 Uhr geöffnet; geschlossen am 24. und 31. Dezember (bis 12. Februar 2017)
„Menschenmaß“ –Kunstverein Bad Homburg-Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 27. November)
„Bilder und Zeichen“ von Jochen Stankowski, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße (bis 3. Dezember)
„100 Jahre Sammeln – Geschichten und Schätze des historischen Museums“, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, (Öffnungszeiten s.u.) (bis 15. Januar 2017)
„Modellwechsel – Ausgewählte deutsche Motorräder der 1950er- und 1960er-Jahre im Vergleich, Horex-Museum, Horexstraße 6, Öffnungszeiten mittwochs 10-14 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 12-18 Uhr (bis 3. September 2017)
Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr
Brooklyn Hipsters (2012-2013) – Fotos von Vero Bielinski, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102 (bis 27. November)
Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41: „Mit Feder und Pinsel durch Bad Homburg und Kirdorf. Ein künstlerischer Spaziergang“ und „Schatzkiste des Museums“ zum zehnjährigen Jubiläum, mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis 18. Dezember)
Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr mit der Sonderausstellung „Puppenwelten“ (bis 18. Dezember)

Kino in Bad Homburg

Filmtheater im Kurhaus
(www.kino-badhomburg.de)

„Bolschoi – Das goldene Zeitalter“
20. November,17 Uhr

Casino Lounge

Partynight mit DJ freitags und samstags in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr; sonntags „Tea and Dance“ ab 15 Uhr; (Veranstaltungen unter www.spielbank-bad-homburg.de/lounge/)

Bis 31. Dezember

Almstadl der Aktionsgemeinschaft, Kurhausplatz, täglich ab 11 Uhr; donnerstags bis samstags (im Dezember auch mittwochs) Unterhaltungsprogramm ab 18 Uhr; samstags Kinderzeit 14-16 Uhr (Veranstaltungen detailliert unter www.stadl-badhomburg.de/)

Donnerstag, 17. November

Bildervortrag „Adolph Kolping – Sein Weg zum Gesellenverein“, Kolpingfamilie Kirdorf, Kirche St. Marien 19.30 Uhr
Bildervortrag „Eine fruchtbare Verbindung: Museen und bürgerschaftliches Engagement für die Geschichte – zur Museumsgeschichte in der Stadt 1866 bis 1966 und Zukunftsfragen“ mit Dr. Peter Lingens, Schwesternhaus Kirdorf, 20 Uhr
Konzert „Don Kosaken Chor Serge Jaroff“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr
Die Musicalrevue „Kitsch oder Liebe“, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Komödie „Ein Mann fürs Grobe“ mit Jürgen Prochnow, Kurtheater, 20 Uhr

Freitag, 18. November

Bundesweiter Vorlesetag „Märchenhaftes im Schloss“ mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Treffpunkt Vestibül im Schloss, 16 Uhr
Poetry Slam, Jugend- und Kulturteff E-Werk, Wallstraße 24, 19.30 Uhr
Swing-Abend mit „Marina & The Kats“, Speicher Bad Homburg im Bahnhof, 20 Uhr
Young Friday mit „Alex im Westerland – Tote Hosen- und Ärzte-Tribute-Band“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20.30 Uhr

Samstag, 19. November

Adventsmarkt, Foyer der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße, 13-18 Uhr
Konzert mit Harfe und Posaune, Gotisches Haus, Tannenwaldweg 102, 15 Uhr
Schattentheater „Tranquilla Trampeltreu – die behaarliche Schildkröte“, Kindertheater im Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 16 Uhr
Abschlusskonzert, der Bad Homburger Schlosskonzerte, Landgrafenschloss 17.30 Uhr
Konzert „Das Beste von Marshall & Alexander“, Kurtheater, 19 Uhr
Jubiläums-Kultparty „Hitparade und Grie Soß“, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Metal-Konzert mit „Tumor“, „Rufmord“ und „Mein Kopf ist ein brutaler Ort“, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 20 Uhr

Samstag, 19., und Sonntag, 20. November

Eisenbahnausstellung, Interessengemeinschaft Eisenbahn, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, Samstag 13-18 Uhr Sonntag 10-17 Uhr

Sonntag, 20. November

„Bildgespräche“ zur „Die zweite Haut“ mit Dr. Edeltraud Fröhlich, Rahmenprogramm zur Ausstellung Sinclair-Haus, Löwengasse 15/Eingang Dorotheenstraße, 11,15 Uhr
Märchenschauspiel „Rotkäppchen“ und „Die Bremer Stadtmusikanten“, Theater der Dämmerung, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße, 16 Uhr
Oratorium „The Kingdom“, Erlöserkirche, Dorotheenstraße, 17 Uhr
Kamingespräch mit Professor Dias „multiperspektivische Wahrnehmung und den Klang der Bilder von Christoph Bouet“, Zehntscheune, Ober-Erlenbach, 17 Uhr
Schattentheater „Faust“, Theater der Dämmerung, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße, 19.30 Uhr

Dienstag, 22. November

Konzert für Violine und Klavier, Reihe Forum für junge Künstler“, Theaterfoyer, 20 Uhr

Mittwoch, 23. November

Figurentheater „Schneewittchen“, Kindertheater im Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 15.30 Uhr
Vortrag „... das Monument der Religiosität, wodurch die hiesige Gemeinde im Munde des späteren Geschlechtes sich verewigt“, Reihe „Aus dem Stadtarchiv“, Referentin: Gabriela Schlick-Bamberger, Stadtarchiv im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, 19 Uhr
Komödie „Der Kredit“, Kurtheater, 20 Uhr

Donnerstag, 24. November

Bühnenshow „Mascha und der Bär“, Deutsch-Russische Brücke, Kurtheater, 18 Uhr
Die Christmas-Show „Ein Bembel Lametta“ , Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr
Konzert „Sean Keane & Band – The Voice of Ireland“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

Psychoduell mit Überraschungen

Am Mittwoch, 23. November, ab 20 Uhr sind Ilja Richter und Markus Majowski mit der Komödie „Der Kredit“ von Jordi Galceran im Kurtheater Bad Homburg zu erleben. Der Filialleiter der Bank hat bislang in seinem Leben scheinbar alles richtig gemacht. Zumindest ist er dieser Meinung, bis zu jenem Tag, an dem Anton Herberg in seiner Filiale erscheint. Er möchte einen Kredit beantragen, kann dafür aber nicht die nötigen Sicherheiten erbringen. Das Risiko ist dem Filialleiter zu hoch, und so lautet sein kurzgefasstes Fazit: Antrag geprüft und abgelehnt! Anton Herberg jedoch lässt sich nicht so leicht abwimmeln und bringt bald darauf das berufliche und private Leben des Filialleiters ins Wanken. „Der Kredit“ ist ein erfrischend komisches Psychoduell voller überraschender Wendungen und Wortwitz und wirft dabei die Frage auf, ob man Geld gegen das eigene Glück aufrechnen kann. Eintrittskarten sind bei der Tourist Info

im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, bei Frankfurt Ticket RheinMain unter www.frankfurt-ticket.de und allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Ausstellungen

„Gelb – Yellow - Jaune“ – Werke des Kunstkreises, Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29 (bis 28. Februar 2017)
„Körper und Raum“ – Skuplturen von Peter Vaughan, Acryl auf Leinwand von Christiane Kilsch, Rathaus, Hugenottenstraße 55 (bis 12. Dezember)
Bilder von Heidi Fischer, Kunstkreis Werkstatt am Houiller Platz 4b, 1. Stock, geöffnet donnerstags und Freitags 11-18 Uhr, samstags 9-14 Uhr (bis 10. Dezember)

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

„Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind“ in 3D
Donnerstag + Sonntag 16 Uhr
Donnerstag-Samstag, Dienstag 20 Uhr
„Phantastische Tierwesen und wo sie zu finden sind“ in 2D
Freitag, Samstag, Dienstag Mittwoch 16 Uhr
Sonntag + Montag 20 Uhr
„Fantastic Beasts and where to find them“
englisches Original mit Untertiteln
Mittwoch 20 Uhr

Donnerstag, 17. November

Kabarett „Bombatisch Romantisch“ mit dem Springmaus Improvisationstheater, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 20 Uhr

Freitag, 18. November

Flamenco-Abend mit Guido Duclos, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20.30 Uhr

Samstag, 19. November

Chorkonzert mit „Ephata“, evangelisch-methodistische Kirche Wilhelmstraße 28, 18 Uhr
Irish Folk-Abend mit „Shebeen Connection“, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20 Uhr

Sonntag, 20. November

Kreativer Weihnachtsbasar, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 10.30-16.30 Uhr
Konzert mit dem Ensemble Quinta, evangelische Kirche Seulberg, 17 Uhr

Dienstag, 22. November

Krimi-Lesung „Apfelwein trifft Weißbier“ mit Andrea Habeney, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20 Uhr

Donnerstag, 24. November

4. Friedrichsdorfer A-cappella-Nacht mit „Vocal Recall“ und „Delta Q“, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 20 Uhr
Gespräch „Spiritualität und Heilung“ mit Sven-Joachim Haack, Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1, 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

braun Markenschuhe
Am Houiller Platz 4
61381 Friedrichsdorf

MÖBELLAND HOCHTAUNUS
Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg

ENGEL&VÖLKERS
Louisenstraße 163
61348 Bad Homburg

Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage

Sparkassen Versicherung
Generalagentur
Heiko Haas
Ferdinandstr. 24
61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapoheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 17. November
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636
Schützen-Apotheke, Oberursel, Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Freitag, 18. November
Engel-Apotheke, Bad Homburg, Schulberg 7-9, Tel. 06172 -22227

Samstag, 19. November
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Sonntag, 20. November
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Montag, 21. November
Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf, Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Taunus-Apotheke, Oberursel, Eppsteiner Straße 1c, Tel. 06171-54700

Dienstag, 22. November
Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234
Central-Apotheke, Steinbach Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Mittwoch, 23. November
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862
Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Donnerstag, 24. November
Nord-Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-96860

Freitag, 25. November
Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg, Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539
Franziskus-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 25, Tel. 06171-981143

Samstag, 26. November
Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstadter Straße 2, Tel. 06171-4461

Sonntag, 27. November
Stern-Apotheke, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172-19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Klinik Bad Homburg,
Zeppelinstraße 20
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
sonntags 7 bis 24 Uhr und
samstags sowie feiertags und an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr
samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr **116117**

Kinderärztlicher Notdienst Frankfurt West/ Main-Taunus-Kreis **069-31063322**

Zahnärztlicher Notdienst **01805-607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172-140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172-1200**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung **06172-40130**

Mainova AG
für Friedrichsdorf **069-21388-110**

Syna GmbH
Stromversorgung **0800 7962787**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **069-3107-2333**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach
und Burgholzhausen **06031-821**

Giftinformationszentrale **06131-232466**

Laternenkönigin Maria I. (r.) übergab die Gewinne aus dem Luftballonwettbewerb an Linus Pestel, Henry Maric für seine Schwester Lilly und Laura Fitzmann (v. l.). *Foto: Ehmler*

Ein Luftballon flog bis nach Klingenthal

Bad Homburg (eh). Bestimmt werden noch einige Leute wissen, wie das Wetter am 4. September war. Es war ein Sonntag. Genauer gesagt, der Laternenfest-Sonntag. Doch dieser Sonntag hatte den Veranstaltern des Kinderfests an der Russischen Kapelle als auch vielen Kindern gründlich die Laune verdorben, denn es „schüttete wie aus Kübeln", sagt Sabine Weyand vom Laternenfestverein, die das Kinderfest mit organisiert hatte. Dennoch waren 150 Kinder gekommen. „Wäre das Wetter gut gewesen, wären bestimmt an die 450 Kinder da gewesen", sagt sie.

Zum Kinderfest, das sich auch die Laternenkönigin nicht entgehen lässt, gehört ein Luftballonwettbewerb. Die Kinder, deren Luftballons am weitesten geflogen sind, dürfen sich Preise aussuchen. Nun fand die Prämierung der Sieger im Café Eiding statt. Die drei Erstplatzierten waren mit ihren Eltern gekommen. „Es kamen nur zehn Ballonkarten zurück", berichtet Sabine Weyand, „normal sind es über 50". Doch das regnerische Wetter hatte den Aufstieg der Lufballons erschwert oder gar verhindert. „Viele Ballons sind dieses Mal gleich im Kurpark in einem Baum hängen geblieben", so Sabine Weyand.

Es muss Südwestwind geherrscht haben, denn der Lufballon, der am weitesten geflogen war, hatte das sächsische Klingenthal erreicht. Das liegt stattliche 384,2 Kilometer von Bad Homburg entfernt. Den Ballon hatte die siebenjährige Laura Fitzmann gestartet. Sie hat sich den Ponyhof von Lego gewünscht und ihn auch bekommen. Zwei Ballone sind in Thüringen nach 346 und 322 Kilometern gelandet. Der vierjährige Linus Pestel freute sich über ein „Space Shuttle" aus der Starwars-Serie und die neunjährige Lilly Maric über Top Model-Figuren und ein „Drei ???"-Buch. Sie konnte wegen einer Schulveranstaltung ihren Gewinn nicht entgegennehmen. Das tat ihr kleiner Bruder Henry für sie – auspacken aber durfte er nicht.

Infos zum Schulwechsel im Sommer

Bad Homburg (hw). Der Schritt von der Grundschule auf eine weiterführende Schule will gut geplant sein. Daher ist es schon jetzt Zeit, an den Wechsel im kommenden Sommer zu denken. Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) bietet dazu verschiedene Veranstaltungen an. Den Auftakt bildet eine Gesprächsrunde am Freitag, 18. November, von 17 bis 19 Uhr in der Cafeteria der Schule. Dort besteht für Eltern die Möglichkeit, sich über die zweisprachige Klasse, die naturwissenschaftliche Klasse sowie Latein als erste Fremdsprache zu informieren. Weiter geht es am Mittwoch, 18. Januar. Um 19.30 Uhr beginnt ein Informationsabend in der Aula. Eltern erhalten dort Infos über die pädagogischen Ziele, die Anforderungen der Schule, die pädagogische Mittagsbetreuung sowie die diversen Angebote in den Fachbereichen.

Als dritte Veranstaltung ist der Tag der offenen Tür am Samstag, 21. Januar, von 9 bis 13.10 Uhr. Er soll Gelegenheit geben, sich über das Unterrichtsangebot zu informieren. Die Grundschulkinder können den Unterricht in der Unter- und Mittelstufe beobachten und an Schnupperstunden teilnehmen.

Vierter Info-Baustein sind die Veranstaltungen zum „Experimentarium – Kids Forschen Gemeinsam". Viertklässler haben dabei die Möglichkeit, in naturwissenschaftlichen Disziplinen forschend tätig zu werden. Nähere Informationen hierzu gibt es ab 1. Dezember unter http://experimentarium.kaiserin-friedrich.de. Die Fachschaft Latein bietet außer den Angeboten am Tag der offenen Tür weitere Schnupperstunden an. Im Dezember und im Januar besteht dabei für interessierte Grundschulkinder – jeweils in einer Nachmittagsveranstaltung – die Gelegenheit, auf spielerische Art und Weise erste Einblicke in die Sprache zu gewinnen. Die genauen Termine für die Latein-Schnuppernachmittage sowie weitere Informationen dazu gibt es Ende November auf der Homepage der Schule.

Die Synagoge im Spiegel des Zeitgeistes

Bad Homburg (hw). In der Reihe „Aus dem Stadtarchiv" geht es am Mittwoch, 23. November, ab 19 Uhr um die Synagoge in der Wallstraße. Referentin Gabriela Schlick-Bamberger spricht über „Die Homburger Synagoge von 1866 im Spiegel des Zeitgeistes". Der Eintritt zu dem Lichtbildervortrag im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ist frei. In den 1860er-Jahren war die alte Synagoge in der Wallstraße für die anwachsende Gemeinde und die zahlreichen Kurgäste zu klein geworden, so dass ein Neubau errichtet wurde. Dieser lag nun in der Straßenflucht der Wallstraße. Am 9. November 1866 konnte die neue Synagoge Homburgs in der Elisabethenstraße eingeweiht werden. Einen Tag nach der Reichspogromnacht am 10. November 1938 wurde sie in Brand gesetzt und kurz darauf abgebrochen.

Gonzenheimer Hochzeitsbilder

Bad Homburg (hw). Der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim lädt für Mittwoch, 30. November, um 20 Uhr zu einem Bildervortrag in die Schultheißenstube im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 2, ein. Heinz Humpert wird „Gonzenheimer Hochzeitsbilder im Wandel der Zeit" präsentieren. Der Eintritt ist frei, Gäste sind willkommen. Passend zu diesem Thema hat der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim einen „Hochzeitskalender 2017" drucken lassen, der an diesem Abend zum Preis von acht Euro gekauft werden kann. Das Gonzenheimer Museum im Kitzenhof ist jeden Sonntag, außer in den hessischen Schulferien, von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Schattentheater und Faust in der Bibliothek

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 20. November, gibt es in der Stadtbibliothek gleich zwei Theateraufführungen für Kinder und Jugendliche. Um 16 Uhr präsentiert das Theater der Dämmerung ein Licht- und Schatten-Schauspiel mit großen beweglichen Scherenschnittfiguren für Kinder ab vier Jahren. Die Spieler bezaubern das Publikum mit ihrer poetischen und zugleich zeitgemäßen Darstellung. Gezeigt werden die beiden Märchen „Rotkäppchen" und „Die Bremer Stadtmusikanten". Der Eintritt für Kinder beträgt drei Euro, für Erwachsene fünf Euro. Um 19.30 Uhr wird Johann Wolfgang Goethes „Faust. Der Tragödie erster Teil" für Kinder und Jugendliche ab 14 Jahren aufgeführt. Der Eintritt Beträgt acht Euro, ermäßigt sechs Euro. Die Aufführung dauert etwa zwei Stunden.

Zusammenstoß mit einem Wildschwein

Bad Homburg (hw). Ein Schaden von 3500 Euro entstand bei einem Unfall, der sich am Montag gegen 21.30 Uhr auf der Bundesstraße 456 Montag ereignete. Ein 36-Jähriger aus Weilrod befuhr mit seinem Renault Megane die Straße in Richtung Wehrheim. Noch vor der Zufahrt zur Saalburg querte ein Wildschwein die Fahrbahn. Der Mann konnte nicht mehr ausweichen und kollidierte mit dem Tier, das anschließend im Straßengraben verendete.

Die „Durststrecke“ ist für die beiden Gänse so gut wie überstanden, denn der Schlossteich läuft vom Altbach her langsam wieder voll. Foto: ad

Auch Gustav und Anna können wieder schwimmen

Bad Homburg (ad). Der Schlossteich unterhalb des Landgrafenschlosses bietet zur Zeit ein ungewohntes Bild. Das Wasser ist abgelassen worden, und der Betrachter sieht die schlammige, moorige Fläche des Teichgrundes vor sich. Diese Situation hat jedoch einen handfesten Grund: Alle zwei Jahre lässt der Besitzer des Forellengutes zwischen Dornholzhausen und Oberstedten, Fischzuchtmeister Rolf Herzberger – dessen Familie schon seit über 100 Jahren den Schlossteich gepachtet hat – den Teich leerfischen. Hierbei holt er insbesondere die von ihm vorab als Jungfische eingesetzten Karpfen, Zander und auch Hechte wieder aus dem Wasser. Genau das hatte er vor Kurzem getan.

Schlossgärtner Peter Vornholt erklärt, dass die Gelegenheit, wenn der Teich „trockengelegt“ ist, jeweils auch genutzt wird, um den Teichgrund von Morast zu befreien. Hierzu wird eine auf dieses Aufgabengebiet spezialisierte Firma beauftragt, den Teich abzusaugen. Weiterhin soll die Uferböschung von der Teichseite aus freigeschnitten werden.

Einige besorgte Besucher des Schlossparks gingen der Frage nach, wie es den gefiederten Wasservögeln in der gegenwärtigen Situation geht. Ein Teich ohne Wasser? Kleinere Wasservögel wie Enten, Taucher und Blässhühner können mit dem wenig verbliebenen Wasser recht gut umgehen und fliegen bei Bedarf an andere Wasserstellen, wie diese im Tannenwald oder auch im Kurpark zu finden sind. Was aber macht das große weiße Gänsepaar – von den Bad Homburgern liebevoll Gustav und Anna getauft –, das aus dem Kloster Seligenstadt stammt? Diese Sorge trieb die Schlossparkbesucher um. Denn auch Gänse sind Wasservögel, und es bedeutet eine erhebliche Einschränkung ihres Komfortverhaltens, wenn kein oder nur sehr verschlammtes Wasser vorhanden ist. Ausgiebiges Baden mit der anschließenden Gefiederpflege spielt im Tagesablauf der Gänse eine große Rolle, und mangelnde Federhygiene wirkt sich auf die Gesundheit der Vögel aus.

Mit Netzen und Eimern wurden vor Kurzem die Fische aus dem Schlossteich gefangen, nachdem das Wasser abgelassen worden war.

Wannen aufgestellt

Obwohl sie die meiste Zeit des Tages an Land verbringen, ist die Nähe zu Wasser für Gänse absolut elementar. Gänse sind zwar Pflanzenfresser und weiden auf Wiesen, doch auch im Wasser wird gegründelt. Die Tiere sollten daher jederzeit die Möglichkeit haben, den Kopf in Wasser einzutauchen und Wasser über ihr Gefieder schütten zu können.

Um den Gänsen dies zu ermöglichen, griffen die besorgten Bürger beherzt zur Tat und stellten Wannen mit frischem Wasser auf. Die „Durststrecke“ ist für die Gänse jedoch so gut wie überstanden, denn der Teich läuft vom Altbach her langsam voll. Die Wasservögel finden langsam ihren gewohnten Lebensraum im Wasser wieder – wenn auch zur Zeit noch mit reduzierter Wassermengen. Zum Schwimmen aber reicht es, auch für die Gänse. Ende Dezember, nach den finalen Arbeiten der Teichpflege, dürfte der normale Pegelstand wieder erreicht sein. Dann kehrt für weitere zwei Jahre Ruhe im Schlosspark ein.

Pirouetten drehen beim Homburger Eiswinter im Park

Bad Homburg (ad). Ab Mittwoch, 23. November, ist Bad Homburg bis zum 15. Januar wieder um eine Attraktion reicher: Die zweite Runde des Eiswinters wird eingeläutet. Noch größer und schöner als vergangenes Jahr, versprechen die Organisatoren. Nach der überragenden Resonanz 2015 können dieses Jahr Groß und Klein auf der Eisfläche vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad die Winterschuhe wieder gegen Schlittschuhe tauschen und ihre Pirouetten vor der romantischen Kurpark-Kulisse drehen.

Das Konzept der „Stiftung historischer Kurpark Bad Homburg“, unterstützt von der Taunus Sparkasse als Sponsor, wurde vergangenes Jahr begeistert aufgenommen. Über 10 000 Besucher kamen und erfreuten sich am Schlittschuhlaufen und den verschiedenen Attraktionen. Die Eisbahn wird dieses Jahr mit rund 540 Quadratmetern doppelt so groß sein und rund um den Kaiserbrunnen aufgebaut.

Zahlreiche Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene werden das Wintererlebnis im Kurpark abrunden. Am Freitag, 25. November, ab 20 Uhr wird die hr1-Dancefloorparty in der Lounge der Spielbank live auf die Eisbahn übertragen. Ab 22 Uhr geht die Party in der Lounge weiter. Am Freitag, 16. Dezember, gibt es eine Wiederholung des Events. Kids können sich auf „ihre“ Eisdisko freuen: an allen Samstagen außer Heiligabend und Silvester von 15 bis 18 Uhr. Am Nikolaustag, 6. Dezember, haben Kunden der Taunus Sparkasse freien Eintritt. Der 10. Dezember ist „World Vision Benefiztag“: Die Erlöse aus dem Eintritt gehen an die Winterhilfe für Kinder in Syrien. Ein ganz besonderes Ereignis wird sicherlich auch einen Tag später „Filmmusik on ice“ – Eistanzen zu den schönsten Hits der Filmklassiker.

Natürlich wird auch die Eisprinzessin Louise oder der Eisprinz Louis gesucht. Der Wettbewerb startet am Donnerstag, 22. Dezember, um 15.30 Uhr. Als Märchenfigur oder Fabelwesen verkleidet kommen Schlittschuhläufer am Freitag, 6. Januar, von 15 bis 18 Uhr zum halben Preis aufs Eis. Und am Donnerstag, 12. Januar, laden die Louisen Arkaden zu einem besonderen Event ein. Weitere Veranstaltungen befinden sich in Planung und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Außerdem ist ein Gastronomiebereich aus eigens hierzu angefertigten weißen Chalets vorgesehen, in dem heiße Getränke und kleine Speisen im besonderen Ambiete der Brunnenallee zur Stärkung und zum Aufwärmen verkauft werden. Diese Chalets können bei Interesse auch für eigene Veranstaltungen angemietet werden.

Die Eisbahn wird montags bis donnerstags von 14 bis 20 Uhr, freitags von 14 bis 21 Uhr (in den Schulferien jeweils bereits ab 12 Uhr) sowie samstags, sonntags und feiertags von 10 bis 21 Uhr geöffnet sein. Heiligabend und Silvester läuft der Betrieb von 10 bis 15 Uhr, Neujahr von 14 bis 21 Uhr. Für Schulklassen, Gruppen oder Weihnachtsfeiern sind Sonderöffnungen vormittags nach vorheriger Anmeldung möglich.

Der Eintritt beläuft sich auf drei Euro für Kinder bis 15 Jahre und fünf Euro für Erwachsene. Ermäßigungen gibt es für Familien, Zehner- und Dauerkarten, Schulgruppen, Inhaber des Bad Homburg-Passes und Kunden der Taunus Sparkasse bei Vorlage der Kundenkarte. Eisstockschießen in Gruppen bis zu zehn Personen kann man für 80 Euro (Kinder 60 Euro), und auch für größere Gruppen gibt es Packages inklusive Verpflegung nach vorheriger Anmeldung. Wer Schlittschuhe leihen möchte, zahlt drei Euro für zwei Stunden.

Jeder Eisläufer unterstützt mit seinem Eintritt einen guten Zweck. Ein Teil der Einnahmen kommt der Stiftung „Historischer Kurpark“ zugute. Auch die Stiftung „Kinder Lachen“ der Taunus Sparkasse wird mit einem Teil des Eintrittsgeldes bedacht.

! Alle Bad Homburger sind am 23. November um 17 Uhr eingeladen, an der feierlichen Eröffnung des 2. Bad Homburger Eiswinters mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Kurdirektor Ralf Wolter teilzunehmen, sich auf das frische Eis zu wagen und den Eiswinter einzuläuten. Nähere Informationen gibt es unter www.bad-homburger-eiswinter.de. Beratung und Buchung unter Telefon 06172- 1783725.

Ab 23. November ist es wieder so weit: Beim Bad Homburger Eiswinter am Kaiser-Wilhelms-Bad können Schlittschuhläufer ihre Runden drehen. Foto: ad

Bauarbeiten im Kolberger Weg

Bad Homburg (hw). Seit gestern bis voraussichtlich Ende April 2017 werden in drei Bauabschnitten der Kolberger Weg, der Leopoldsweg und der Bommersheimer Weg wegen Straßenbauarbeiten voll gesperrt. Aufgrund des bevorstehenden Winters beginnt die Baumaßnahme mit dem kleinsten Bauabschnitt im Kolberger Weg zwischen Weidebornweg und Leopoldsweg. Die Umleitung erfolgt über den Weidebornweg – Mittelstedter Weg – Leopoldsweg.

Die Haltestelle „Weidebornweg“ in Richtung Innenstadt entfällt ersatzlos in oben genannter Zeit. Der Stadtbusverkehr der Linien 3, 23, 34 und 37 werden wie folgt umgeleitet: Vom Mariannenweg kommend, ab der Haltestelle „Leopoldsweg“ gerade über Mittelstedter Weg – Stettiner Straße – Kolber Weg und weiter den regulären Linienverlauf. Im nächsten Bauabschnitt wird der Kolberger Weg zwischen Bommersheimer Weg und Stettiner Straße gesperrt. Die Umleitung erfolgt über Bommersheimer Weg – Kösliner Weg – Stettiner Straße. Danach wird der Kolberger Weg zwischen Stettiner Straße und Weidebornweg gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Stettiner Straße – Mittelstedter Weg – Weidebornweg. Der Stolper Weg wird im Einmündungsbereich Kolberger Weg gesperrt und ab dem Mittelstedter Weg als Sackgasse beschildert.

Duo mit Posaune und Harfe

Bad Homburg (hw). Anlässlich der Jubiläumsausstellung „100 Jahre Sammeln. Geschichte und Schätze des Städtischen historischen Museums“ spielen am Samstag, 19. November, ab 15 Uhr im Familienkonzert Carlo Eisenmann auf der Barockposaune und Daphné Milio auf der Erard Einfachpedalharfe im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102.

Bei diesem Konzert spielen Daphné Milio und Carlo Eisenmann in einer noch nie da gewesenen Kombination der Harfe von Erard aus dem Jahre 1808 mit dem Nachbau einer Hainlein-Posaune aus dem Jahre 1631. Das außergewöhnliche Programm umfasst Werke der Meister Heinrich Schütz, Giovanni Cesare und Georg Christoph Wagenseil. Längst verhallte Klänge werden dabei wieder hörbar. Eintritt: fünf Euro.

Oratorium „The Kingdom“ von Elgar

Bad Homburg (hw). In der Erlöserkirche wird am Sonntag, 20. November, ab 17 Uhr das Oratorium „The Kingdom“ („Das Reich Gottes“) des großen englischen Komponisten Edward Elgar aufgeführt. „The Kingdom“, komponiert 1906 und in England regelmäßig, auf dem Festland dagegen eher selten zu hören, hat seinen Titel aus dem Vaterunser. Das mit romantischer Farbenpracht ausgestattete Oratorium erzählt vom Entstehen der frühen Kirche, von ihrer Gründung durch die Apostel, vom Pfingstwunder, von Heilungen, vom Abendmahl und von der Verheißung des Reiches Gottes in der zukünftigen Welt. Das Geschehen wird vom Chor und von vier biblischen Personen getragen – Petrus (Bass), Johannes (Tenor), Maria (Sopran) und Maria Magdalena (Alt).

Im Orchestervorspiel (Prelude) werden die Motive exponiert, die im Verlauf des Werkes nach dem Vorbild der Leitmotivtechnik Richard Wagners wiederkehren und so assoziativ Zusammenhänge der Handlung aufzeigen. Edward Elgar, Englands wichtigster Komponist der Romantik, hat mit seinem Oratorium „The Kingdom“ ein anerkanntes musikalisches Meisterwerk geschaffen, das mit opernhafter Dramatik fesselt und mit sanften, lyrischen Passagen den Hörer unmittelbar berührt. An der Aufführung sind etwa 180 Ausführende beteiligt. Unter der Leitung von Susanne Rohn musizieren der Bachchor der Erlöserkirche und die Neue Philharmonie Frankfurt. Bei den vier Vokalsolisten ist besonders Simon Bailey hervorzuheben: Der Engländer, bekannt und beliebt vom Frankfurter Opernhaus, hat die bedeutende Partie des Petrus bereits einige Male gesungen. Aber auch die anderen Rollen sind mit Nina Vitol (Sopran), Elvira Bill (Alt) und Ralf Simon (Tenor) hochkarätig besetzt.

Karten gibt es an der Abendkasse, im Internet unter www.bachchor-badhomburg.de, bei Tourist Info + Service, Telefon 06172-1783710, sowie im Gemeindebüro der Erlöserkirche, Telefon 06172-21089.

Bei der Benefizsoiree der Zonta-Frauen ließ sich auch Oberbürgermeister und Schirmherr Alexander Hetjes von der guten Laune der Clown-Doktoren anstecken. Foto: fch

Clown-Doktoren zaubern ein Lächeln ins Gesicht

Bad Homburg (fch). Mit ihren humorvollen Visiten zaubern die derzeit 30 Clown-Doktoren ein Lächeln in die Gesichter von schwerkranken Kindern, Langzeitpatienten sowie einsamen und dementen Senioren. Seit 1994 bringen die Clowns mit Improvisationen, Puppenspiel, Musik und Pantomime den kleinen Patienten an zwei bis drei Tagen in der Woche Freude ans Krankenbett. Mit der Einbeziehung der Kinder in ihre Späße und Spiele aktivieren sie deren Selbstheilungskräfte und unterstützen die medizinische Therapie durch die Kraft des Humors.

Unterstützung seit 21 Jahren

„Seit 2009 besuchen wir auch regelmäßig Menschen in Senioren- und Pflegeheimen. Ihnen bringen wir Freude und Entspannung durch Lachen sowie fröhliche Musik- und Gesangseinlagen, die sie an frühere Zeiten erinnern“, berichten neun Clown-Doktoren aus den Reihen des 1994 in Wiesbaden gegründeten Vereins. Begleitet wurden sie bei ihrer Stippvisite in der Englischen Kirche vom stellvertretenden Vorsitzenden Dieter Gorzejesta, dem dritten Vorsitzenden Christian Balanze und Ruth Albertin, der künstlerischen Leiterin der Clowns.

Mit ihren Späßen sorgten sie auch bei den Zonta-Frauen und ihren Gästen der Benefiz-Soirée für gute Laune. Die Zontians aus den Reihen des Bad Homburger Fördervereins und Clubs unterstützen seit 21 Jahren das wichtige Anliegen der Clown-Doktoren. „Wir bespielen zwölf Kinderkliniken, ein Kinderhospiz und acht Seniorenheime“, berichteten die Clowns. Eingerechnet der Geschwisterkinder der kleinen Patienten, für die sie Vertraute und Spielkameraden sind, erreichen sie jährlich insgesamt 80 000 Kinder. Bei den Clown-Doktoren handelt es sich um professionelle Künstler, die durch den Verein speziell für ihre besondere Arbeit ausgewählt, geschult und begleitet werden. Sie alle sind freiberuflich tätig, alle anderen Vereinsmitarbeiter engagieren sich ehrenamtlich.

Ermöglicht wird die wichtige Arbeit der Clown-Doktoren durch die tatkräftige Unterstützung von Spendern wie den Zonta-Frauen. „Wir haben bisher für die Clown-Doktoren 35 000 Euro eingesammelt“, berichtete Dr. Susanne Colsman. Sie ist amtierende Präsidentin der zurzeit 34 Clubmitglieder des 1960 in der Kurstadt gegründeten Zonta Clubs Bad Homburg. Bei den Zontians handelt es sich um berufstätige Frauen in leitender oder selbständiger Position. Die Erfolgsgeschichte des weltweiten Service-Clubs ist älter. „In 2019 wird Zonta 100 Jahre alt“, kündigte Präsidentin Dr. Susanne Colsman an. Gemeinsam mit den Mitgliedern und der Vorsitzenden Dr. Evelin Portz vom (Förder-)Verein der Freunde von Zonta und des Benefiz-Büros, wird auch das zweite große Projekt, die Förderung von Studentinnen an der Frankfurter Goethe-Universität seit Jahren erfolgreich durchgeführt.

Zu den Gästen im ausverkauften Kulturzentrum gehörten mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Professor Dr. Thomas Klingenbiel, Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin an der Uniklinik Frankfurt, die beiden Schirmherren der Benefiz-Soirée. Klingenbiel lobte das Engagement der Clown-Doktoren, die sich auch um Demenzkranke kümmern. Hetjes, selbst Vater, sagte: „Sie alle kennen das Gefühl, das Kinderlachen auslöst. Wer erlebt hat, wie es ist, wenn ein Kind krank ist, weiß darum: Man möchte alles tun, damit das Kind sich besser fühlt.“ Er dankte den Clown-Doktoren für ihr Engagement, den Zonta-Frauen und dem Publikum für ihre Unterstützung der Arbeit der Künstler.

Musik und Jonglage

Ruth Albertin dankte den Zontians und Gästen für ihre Spenden, mit denen sie die Arbeit des Vereins „Die Clown-Doktoren“ ermöglichten. Zum Programm des Gala-Abends zu Gunsten der Clown-Doktoren gab es ein Büfett, eine Tombola mit 18 hochwertigen Preisen, ein Konzert mit dem Powerduo Peggy O. & Michael Sorg sowie eine Show-Einlage der Clown-Doktoren. Die barfuß auftretende Sängerin Peggy O. tanzte, hüpfte und schlug Rad auf der Bühne. Begleitet wurde sie bei ihrem Mix aus Chanson, Jazz, Lyrik, Sketch und Pantomime von Michael Sorg am Piano und auf der Posaune. Seine Jonglage-Künste stellte „Dr. Tido“ unter Beweis, und „Dr. Dschungelbuch“ entführte das Publikum mit seinen lustigen Vettern und Basen in die Wildnis bevor sie die Tombola-Gewinner zogen.

Wanderung auf den Feldberg

Bad Homburg (hw). Die nächste Winter-Wanderung des ADFC Bad Homburg/ Friedrichsdorf am Sonntag, 20. November, führt auf den Großen Feldberg. Start der anspruchsvollen, 16 Kilometer langen Wanderung ist die Hohemark. Von dort wird zum Feldberg gewandert, wo eine Mittagsrast geplant ist. Anschließend geht es über den Fuchstanz zurück zur Hohemark. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Informationszentrum Hohemark. Weitere Infos gibt es bei Rainer Kroker, Telefon 0171-3878437. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Kein Fahrstuhl

Bad Homburg (hw). Von Montag, 21. November, bis Freitag, 25. November, ist der Fahrstuhl an der Fußgängerbrücke am Hessenring aufgrund von Instandsetzungsarbeiten außer Betrieb. Die Stadtverwaltung em-pfiehlt, während dieser Zeit die barrierefreie Kreuzung Marienbader Platz zu nutzen.

Stadtladen zu

Bad Homburg (hw). Wegen einer internen Weiterbildungsmaßnahme der Mitarbeiter ist der Stadtladen im Rathaus am Dienstag, 22. November, geschlossen.

ARIA
Teppich-Werkstatt
Reparatur & Fachwäsche
über 40 Jahre Erfahrung
➤ gratis Hol- und Bringdienst ➤
P im Hof
Wallstraße 22 · Bad Homburg
Tel. 06172-68 23 93

Pizzeria Il Gargano
Zu unserem
7. Jubiläumsjahr
bieten wir unseren treuen Gästen
vom 17.11.2016 bis 30.11.2016
mittags und abends
zwei Spezialmenüs
nach Wahl incl. 1 Flasche Wein*
für jeweils 25,– EUR.

Menü I
Geräucherte Entenbrust auf Carpaccio von Caciocavallo mit Feldsalat
~
Amerikanische Rindertagliata auf gebratenem Austernpilzbett
dazu Rosmarinkartoffeln
~
Panna Cotta mit Walnusscreme
~
dazu 1 Flasche Sangiovese Conte di Campiano*

Menü II
Carpaccio von Thunfisch mit Tropera rote Zwiebeln
~
Filet von Dorade Royal auf Fenchelcreme,
dazu ein italienischer Kartoffelsalat
~
Tortino Al Cioccolata
~
dazu 1 Flasche Sauvignon blanc Il Bianchetto Sacchetto*

* ab 2 Personen. Um Reservierung wird gebeten.

Wir sind täglich von 11.30 – 15.00 und 18.00 – 23.00 Uhr
in der Louisenstraße Nr. 9 für Sie da.
Telefon: 0 61 72/682 66 83 · www.pizzeria-il-gargano.de

Adventsmarkt im Klinik-Foyer

Hochtaunus (how). Bei einem frühen Adventsmarkt können sich Besucher in Bad Homburg auf die vorweihnachtlichen Wochen einstimmen. Für Samstag, 19. November, laden Mitarbeiter des Krankenhauses gemeinsam mit den ehrenamtlichen Grünen Damen dazu in das große Foyer der Hochtaunus-Kliniken an der Zeppelinstraße ein. Geöffnet ist der Adventsmarkt von 13 bis 18 Uhr.

An liebevoll geschmückten Ständen erwarten die Gäste allerhand Kunsthandwerkliches, Schmuck und Handgemachtes rund um das Thema Advent und Weihnachten. So können sich Besucher beispielsweise mit einem Adventsgesteck für die eigene Wohnung oder das Büro versorgen. Darüber hinaus dürfen sie sich auf dem kleinen Markt im Krankenhaus-Foyer auf philippinische und türkische Köstlichkeiten freuen. Auch Kaffee und selbstgebackener Kuchen werden angeboten. Die Einnahmen aus dem Kuchenverkauf stellen die Veranstalter einer gemeinnützigen Einrichtung als Spende zur Verfügung. Der Eintritt zum Adventsmarkt ist frei.

TRAUMHAFTE WEIHNACHTSTRENDS
Mauk GARTENWELT

VERKAUFSOFFENE SONNTAGE
20. + 27.11. 2016
jeweils
von 11 – 17 Uhr*
Schlendern Sie an unseren langen Sonntagen durch unser festlich geschmücktes Gartencenter und lassen Sie sich von unserem wunderschönen Weihnachtsmarkt verzaubern. Entdecken Sie aktuelle Trends und zeitlos schöne Klassiker.

Weihnachtsstern dekoriert
Euphorbia pulcherrima, dekoriert mit Übertopf, versch. Farben, Abb. ähnlich
Stück ab 7.99

Weihnachtsstern-Stämmchen
Euphorbia pulcherrima, mit intensiv leuchtenden Hochblättern, versch. Farben, 17 cm, ca. 60 cm hoch, ohne Übertopf
Stück 9.99

Adventskränze und -gestecke in riesiger Auswahl
ständig frisch gesteckt auch ganz nach Ihren Wünschen!
Stück ab 11.99
Abb. ähnlich

Herzliche Einladung zu unserem
LICHTERFEST
Freitag, 18. + 25. November
je von 19 - 22 Uhr

Stimmen Sie sich mit Glühwein und frisch gebackenen Waffeln auf die besinnliche Weihnachtszeit ein.
1 Glas Glühwein oder 1 Waffel je 1.50
Den Erlös spenden wir an den Verein zur Förderung der Integration Behinderter Taunus e.V.

SERVICE TEST Testsieger
Zum 3. Mal in Folge
Bestes Gartencenter
sehr gut
Im Vergleich: 30 Gartencenter 3.044 Kundenurteile
ServiceValue.de Test-Nr. 1279 05 | 2016

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Tel.: 0 61 71 / 5 86 19 - 10
Fax: 0 61 71 / 5 86 19 - 11

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr
So.: 13 - 17 Uhr*
www.mauk-gartenwelt.de
*an Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik

Die Citrusbäume ziehen ins Warme

Waren im Jahr 1752 noch gut 400 Citrusbäume in Kübeln im Bestand der Homburger Orangerie des Schlossgartens inventarisiert, so hat sich die Zahl heute um gut 200 verringert. Dafür wurde der Bestand aber um Palmen, Lorbeer, Oleander, Eugenien und Wollmispeln erweitert. Das Prozedere zur kalten Jahreszeit aber ist das Gleiche geblieben: Die Citruspflanzen werden, sobald es draußen kalt wird, in die Orangerie gefahren und dort so aufgestellt, dass es möglich ist, unter den Kronen der „goldenen Äpfel“ zu flanieren. Derzeit füllen Maxim Mayer (r.), der gerade ein Freiwilliges Ökologisches Jahr in den Schlossgärten macht, und Volker Hegemann aus der Schlossgärtnerei die Orangerie mit Citruspflanzen auf. So können sich die Besucher des Schlossgartens ab sofort täglich bis 16 Uhr am Grün im Schaugewächshaus und in der Orangerie erfreuen.

Finanzdezernent Krebs: Keine Neuverschuldung bis 2020

Hochtaunus (hs). Erstmals seit 2009 sieht ein Haushaltsplanentwurf für den Hochtaunuskreis keine neuen Schulden vor. „Unser Kurs einer sparsamen und verlässlichen Finanzpolitik zeigt Wirkung“, erklärte Landrat und Finanzdezernent Ulrich Krebs bei der Vorlage des Etatentwurfs 2017. Dieser Kurs werde konsequent fortgesetzt.

Die Finanzplanung sieht nach seinen Angaben auch bis 2020 keine Neuverschuldung vor. Für das Haushaltsjahr 2017 rechnet der Kreis mit Erträgen in Höhe von rund 416,7 Millionen Euro – ein Plus von 28,6 Millionen Euro. Der Mehrertrag ist laut Krebs unter anderem auch durch zu erwartende erhöhte Erträge aus dem Kommunalen Finanzausgleich (KFA) zu erklären. Dem werden Aufwendungen von rund 416,3 Millionen Euro (+ 21,2 Millionen Euro) gegenüberstehen, was saldiert einen kleinen Überschuss von 402 000 Euro ergibt. „Wir gehen davon aus, dass wir diesen Überschuss erreichen können und werden“, ist sich Krebs sicher.

Bildung bleibt wichtigstes Thema

Der Schuldenstand des Kreises wird zum 31. Dezember 2016 rund 766 Millionen Euro betragen, 141,5 Millionen Euro davon sind reine Kassenkredite. Ziel ist es, die aufgelaufenen Altdefizite sukzessive zurückzuführen, auch um die Anfälligkeit des Haushalts mit Blick auf mögliche Zinssteigerungen zu reduzieren. „Im Moment drückt uns das bei der Zinslage wenig, mit Blick auf ‚Sir Donald‘ muss das nicht immer so bleiben“, sagte der Landrat.

Die Kreis- und Schulumlage werde sich auf 194,3 Millionen Euro belaufen. Beide Hebesätze bleiben bei gesamt 55,11 Prozent, die Schulumlage davon bei 13,34 Prozent. Hier sehen Krebs und Erster Kreisbeigeordneter Uwe Kraft trotz erwarteter Mehreinnahmen auch keinen Spielraum für eine Senkung. „Bildung bleibt das Thema Nummer Eins im Hochtaunuskreis. Investitionen in die Köpfe unserer Kinder und Jugendlichen sind das Beste, was wir zur Zukunftssicherung tun können“, sind sie sich einig.

Seit Beginn des Schulbauprogramms 2000 hat der Kreis rund 782 Millionen Euro in seine Schulen investiert. „Oberursel ist mit 208,2 Millionen Euro einsamer Spitzenreiter“, sagte Krebs. Bis 2020 sind weitere Investitionen im Gesamtumfang von 110 Millionen Euro geplant. 34,8 Millionen Euro davon werden 2017 unter anderem in folgende Schulprojekte gesteckt: Neubau der Maria-Scholz-Schule, Neubau eines Betreuungszentrums für vier Gruppen mit Mensa Hardtwaldschule, Neubau Sporthalle an der Humboldtschule, Sanierung Turmgebäude Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG), Neubau der Hans-Thoma-Schule, Sanierung des Hauptgebäudes der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG), Erweiterung und Neubau Ganztagesbereich Integrierte Gesamtschule Stierstadt (IGS).

Die Personalaufwendungen werden auf 45,6 Millionen Euro (+ 3,5 Millionen Euro) steigen. Die Kosten in diesem Bereich sieht Krebs in 2020 bei rund 50 Millionen Euro. Neue Stellen in der Verwaltung sind einerseits wegen der erhöhten Zuweisung von Flüchtlingen in den Kreis und neuer Aufgabenstellungen erforderlich, insbesondere durch die gesetzliche Änderung des Führerscheinrechts, die den Zwangsumtausch aller unbefristeten Führerscheine nach sich zieht. Der aktuelle Plan-Wert sieht derzeit 727,20 Mitarbeiter vor, der neue Plan 764,18.

Etwa zehn Millionen Euro stellt der Kreis dem Krankenhaus zur Verfügung. 7,203 Millionen Euro davon für die PPP-Rate (Public Private Partnership), einem Weg in der Krankenhausfinanzierung, der private und öffentliche Investitionen verknüpft. Die Sozialleistungen werden auch 2017 weiter wachsen und mit 19,8 Millionen Euro veranschlagt. Kostentreiber sind hier vor allem die sogenannten Beträge für Unterkunft und Heizung sowie die Anhebung der Mietobergrenzen.

„Nicht andere Töpfe geplündert“

Für Flüchtlinge stehen 4,8 Millionen Euro bereit. „Deren Integration, Wohnungsbeschaffung und humanitäre Hilfe sind zentrale Aufgaben für die nächsten Jahre. Wir haben immer noch steigende Zahlen, pro Woche kommen rund 20 bis 30 neue Flüchtlinge hinzu, auch durch Familiennachzug und sogar wieder Aussiedler“, sagte Kreisbeigeordnete Katrin Hechler und machte klar, dass der Kreis hierfür zusätzliche Mittel im Haushalt bereitgestellt hat und nicht etwa zugunsten der Flüchtlinge andere Töpfe geplündert habe. „Wir können das Geld nicht mit vollen Händen ausgeben, aber wir haben bei der Verteilung auf Schulbau, Sozialleistungen, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe darauf geachtet, dass es allen Bürgern zugute kommt. Das wollen wir auch als Gesamtengagement des Kreises verstanden wissen“, schloss Krebs.

OB liest vor

Bad Homburg (hw). Zum bundesweiten Vorlesetag am Freitag, 18. November, liest Oberbürgermeister Alexander Hetjes für alle Kinder, die Lust auf eine lustige und spannende Geschichte haben, in der Stadtbibliothek vor. Die Veranstaltung beginnt um 16.15 Uhr in der Kinderbibliothek.

REIFEN BUSCH
KFZ-MEISTER-BETRIEB
Ihr Reifenfachbetrieb in Bad Homburg
SPEZIAL-CENTER FÜR:
• Bremsen • Kupplung • Auspuff
• Stoßdämpfer • Achsvermessung
• AU und TÜV im Hause
61350 Bad Homburg · Friedberger Straße 97 (Waldfriedhof)
Telefon 0 61 72 / 8 30 60 · www.reifen-busch.com

Der Pfälzer „Saumagen“ ist angerichtet: Ministerpräsident Volker Bouffier und Frau Uschi, FDP-Generalsekretärin Nicola Beer, Ex-Ministerpräsident Roland Koch, Bankier Friedrich von Metzler und Gastgeber Dr. Hugo Müller-Vogg (v.l.).

Illustre Runde trifft sich beim Saumagen-Essen

Bad Homburg (hw). „Mir ist kein zweites Ereignis dieser Art in Deutschland bekannt. Hier treffen sich echte Patrioten.“ So charakterisierte Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier das „Saumagen-Essen“, zu dem der in Bad Homburg lebende Publizist und Buchautor Hugo Müller-Vogg und seine Frau Ulrike zum 26. Mal nach Bad Homburg eingeladen hatten. Mit dieser Veranstaltung würdigen Müller-Vogg und seine illustren Gäste jedes Jahr zwischen dem 3. Oktober, dem Tag der deutschen Einheit, und dem 9. November, dem Tag des Mauerfalls, die historische Leistung Helmut Kohls, des Kanzlers der Einheit. Kohl selbst war auch einige Male dabei gewesen.

Bei den Müller-Voggs ist die politische Prominenz immer stark vertreten. Außer Bouffier waren auch sein Vorgänger Roland Koch, der hessische Wissenschaftsminister Boris Rhein, die stellvertretende CDU-Bundesvorsitzende Julia Klöckner, FDP-Generalsekretärin Nicola Beer und der CDU-Abgeordnete Wolfgang Bosbach dabei, ebenso die Ex-Bundesminister Franz Josef Jung und Rainer Brüderle. Die Wirtschaft war unter anderem vertreten durch den Bankier und Frankfurter Ehrenbürger Friedrich von Metzler, den Chef der DZ-Bank Wolfgang Kirsch, Commerzbank-Aufsichtsratschef Klaus-Peter Müller und Ex-Bahnchef Hartmut Mehdorn.

Zum ersten Mal seit 15 Jahren fand das Promi-Essen nicht in der rustikalen „Kartoffelküche“ in der Audenstraße statt. Da dort die bisherigen Pächter Klaus und Jutta Debus nicht mehr Regie führen und ihre neue „Kartoffelküche“ in der Altstadt zu klein ist, wechselten Müller-Voggs in die „Orangerie im Kurpark“. Vor allem die auswärtigen Gäste genossen bei Speis und Trank den Blick aus dem Restaurant in den herbstlichen Kurpark. Das Hauptgericht kam wie seit 15 Jahren unverändert von der Metzgerei Hambel im rheinland-pfälzischen Wachenheim, die schon zu Kohls Regierungszeit den „Saumagen“ für ausländische Regierungschefs geliefert hat.

Wie immer wurde beim „Saumagen-Essen“ kräftig politisiert. Die 70 Gäste spendeten zudem rund 10 000 Euro für den Verein „Tuberöse Sklerose“. Der Verein fördert unter anderem die Forschung über diese seltene Systemerkrankung mit tumorartigen Gebilden in fast allen Organen. Insgesamt sind damit im Laufe der Jahre 145 000 Euro für die Bekämpfung dieser seltenen Krankheit zusammengekommen.

Erstmals in der Villa Wertheimber

Oberbürgermeister Alexander Hetjes ehrte in einer Feierstunde Dienstjubilare, die seit 25 und 40 Jahren im öffentlichen Dienst tätig sind. Zum ersten Mal fand die Feierstunde in der historische Villa Wertheimber im Gustavsgarten statt. Zum 25-jährigen Dienstjubiläum gratulierte der OB Beate Datzkow-Neide. Nach ihrem Studium der Kunstpädagogik und Kunsthistorik in Frankfurt begann sie als Sachbearbeiterin im Stadtarchiv. Seit 2002 leitet sie stellvertretend das Stadtarchiv im Gotischen Haus. Geehrt wurde auch Grit Reinhardt. Sie erhielt 1995 ihre Ernennung zur Inspektorin im Beamtenverhältnis und arbeitet heute als Personalreferentin im Personalservice. Weitere Geehrte waren Jürgen Carsten und Brigitte Bechthold. Carsten ist seit 1991 Angestellter in der Bauaufsichtsbehörde und heute für die Erteilung von Baugenehmigungen zuständig. Bechthold begann ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt. Heute arbeitet sie dort im IT-Bereich. Ihr 40-jähriges Dienstjubiläum konnte Veronika Schneider feiern. Sie begann als Hausmeisterin in einer städtischen Einrichtung Am Schulberg. Heute arbeitet sie als Küchenhilfe in der Kita Taunusstraße/Bahnhofstraße.

„Defizit darf nicht ins Uferlose laufen“

Bad Homburg (hw). Die CDU/SPD-Koalition hat im Wirtschafts- und Finanzausschuss am Mittwochabend einen Änderungsantrag zur Preiserhöhung im Seedammbad gestellt.

Das Preisniveau für die einzelne Tageskarte sowie für die Zwei-Stunden-Karte soll um 1,50 Euro angehoben werden.

Analog dazu wird die Elfer-Karte fürs Seedammbad zukünftig 75 Euro für Erwachsene, ermäßigt 40 Euro, kosten. Die ermäßigte Tageskarte soll folglich vier Euro, die ermäßigte Zwei-Stunden-Karte 3,50 Euro kosten. Zusätzlich wird eine Wochenkarte für Kinder von fünf bis 16 Jahren und Schüler für zehn Euro angeboten werden. Der CDU-Fraktionsvorsitzende Oliver Jedynak erklärte dazu: „Die Politik hat es 22 Jahre lang versäumt, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Wir wissen, dass jede Preiserhöhung unangenehm ist, jedoch gehört zu einer seriösen Finanzpolitik auch auf die Finanzen der Stadtwerke zu achten und das Defizit des Schwimmbades nicht ins Uferlose laufen zu lassen. Bei einem jährlichen Defizit von über drei Millionen Euro pro Jahr ist diese Preiserhöhung daher wichtig und angemessen, um die Versäumnisse der vergangenen Jahre aufzuarbeiten und die Preisstruktur wieder in die richtigen Bahnen zu lenken.“

Besonders wichtig sei es den Parteien, bei der Preiserhöhung Personen mit kleinerem Geldbeutel zu berücksichtigen.

MATRATZEN • MOTORROSTE • BETTEN
SPRINGER SENIORENBETTEN
Hausberatung • Lieferservice
BAD HOMBURG • SAALBURGSTRASSE 58 • TEL. 06172/36291

Die Bad Homburger Woche sucht zuverlässige Träger!
Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:
Gartenfeldsiedlg.: Heuchelheimer Str./Kapersburgweg
Im Lech/Hollerstr./Engelsgasse/Triftstr.
Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Leuchtende Laternen, Punsch und ein prasselndes Feuer

Bad Homburg (eh). Zur Erinnerung an das Ereignis am Stadttor von Amiens in Frankreich, wo der Legende nach der Heilige Martin seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte, feierten Kinder rund um den 11. November, dem Martinstag, mit Gottesdiensten, Umzügen, lodernden Feuern und schmackhaften Brezeln – auch in zahlreichen Gemeinden in Bad Homburg und Friedrichsdorf.
Den Anfang machte die Pfarrei St. Marien-Friedrichsdorf mit einem Wortgottesdienst in der evangelischen Erlöserkirche. Bevor in der gut besuchten Kirche die Mantelteilung von den Kindergartenkindern von St. Marien vorgespielt wurde, erinnerte Pastoralreferent Werner Görg-Reifenberg daran, dass am 1. November Allerheiligen gefeiert wurde und nun, ein paar Tage später, des Heiligen St. Martin gedacht werde. Es folgen die Gedenktage der Heiligen Elisabeth am 19. November und des Heiligen Nikolaus am 6. Dezember, auf den viele Kinder bereits sehnsüchtig warten. Zum St.-Martins-Spiel in der Erlöserkirche waren viele „Pferde“, „Soldaten“, ein „Bettler“ und selbstverständlich auch der Heilige Martin – alles verkleidete Kita-Kinder – gekommen, der den Mantel mit dem frierenden Mann teilte. Draußen vor der Kirche wartete ein „großer“ St. Martin, dargestellt von Carolin Quasnitza aus Hundstadt, die im roten Mantel auf dem 15 Jahre alten Schimmel „Marvellous Simon“ saß und mit den Kindern, die ihre leuchtenden Laternen in den Händen hielten, durch die Löwengasse über die Fußgängerzone vom Marktplatz bis zum Waisenhausplatz und von dort zur St.-Marien-Kirche zog, wo auf dem Vorplatz ein wärmendes Feuer prasselte.
Die Kinder waren begeistert, sangen Martinslieder und freuten sich am Feuer auf die leckeren Martinsbrezeln und auch auf heißen den Punsch. So manche Mutter oder so mancher Vater fühlte sich wohl bei Glühwein, der ebenfalls ausgeschenkt wurde.

In der evangelischen Erlöserkirche ritt St. Martin zusammen mit Pferden, dargestellt von Kindern der Kita St. Marien, ein zum Martinsspiel. Foto: Ehmler

St. Martin (Carolin Quasnitza) auf dem Schimmel „Marvellous Simon“ machte einen Stopp auf dem Marktplatz, wo die Kinder mit ihren Laternen eifrig Lieder sangen. Foto: Ehmler

Geschenkepaten gesucht

Bad Homburg (hw). Bereits zum 11. Mal organisiert Sonja Palm eine Weihnachtsgeschenke-Aktion für die Kinder und Jugendlichen, die mit ihren Müttern zu Weihnachten in den Frauenhäusern oder Beratungsstellen in Oberursel oder Bad Homburg betreut werden.Für diese Aktion werden Paten gesucht, die die Wünsche der Mädchen und Jungen erfüllen möchten. Am Geschenkebaum vor dem Palm-Ticketshop in den Louisen Arkaden hängen die Karten mit den Wünschen. Die Paten suchen sich einen Wunsch aus und kaufen Sonja Palm das dazugehörige Geschenk ab. Anschließend verpackt die Initiatorin der Aktion die Geschenke und übergibt sie an Vertreterinnen der Frauenhäuser, die sie weiterverteilen.
Die Geschenkeaktion findet von Montag, 28. November, bis Samstag, 10. Dezember, in den Louisen Arkaden statt. „Ich hoffe, wir finden auch in diesem Jahr für jeden Wunsch einen Paten“, sagt Sonja Palm.

Weihnachtsbasar im Schwesternhaus

Bad Homburg (hw). Die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft St. Johannes in Kirdorf laden für Samstag und Sonntag, 19. und 20. November, zu ihrem traditionellen Weihnachtsbasar in die Gemeinderäume des Schwesternhauses, Am Schwesternhaus 2, ein. Der Basar öffnet am Samstag von 15 bis 18 Uhr sowie am Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Angeboten werden Tür- und Adventskränze, Gestecke, Christbaum- und Weihnachtsdeko, Strickwaren, gestickte Decken, Toflappen, Plätzchen, Marmeladen und Gelees. Bei der Tombola verspricht jedes Los einen Gewinn. Selbstgebackene Kuchen und Torten werden an beiden Tagen ab 14 Uhr angeboten. Der Erlös wird gespendet.

Fromme Muslime in Deutschland

Bad Homburg (hw). In der Reihe „Das Forschungskolleg Humanwissenschaften stellt vor“ wird für Dienstag, 22. November, ab 19 Uhr zu einem ersten Gespräch eingeladen. Im Forschungskolleg, Am Wingertsberg 4, stellt Susanne Schröter und ihr neues Buch „Gott näher als der eigenen Halsschlagader. Fromme Muslime in Deutschland“ vor. Die Moderation übernimmt Lothar Bauerochse vom Hessischen Rundfunk. Anmeldung per E-Mail an info@forschungskolleg-humanwissenschaften.de.

Kamingespräch

Bad Homburg (hw). Beim Kamingespräch am Sonntag, 20. November, um 17 Uhr in der Zehntscheune Ober-Erlenbach wird Professor Dias über die multiperspektivische Wahrnehmung und den „Klang“ der Bilder von Christoph Bouet sprechen. Der Künstler selbst sagt: „Meine Bilder müssen klingen!“ Beide Phänomene sind hochinteressante Wahrnehmungsaspekte in der Bildenden Kunst. Dias hat sich jahrelang mit Religion, Gesellschaft, Politik und Erziehung aus interdisziplinärer, interkultureller und international vergleichender Sicht befasst.

Mit Blättern basteln

Bad Homburg (hw). Ein Erlebnisnachmittag für Kleine (ein bis drei Jahre) mit Großen findet am Donnerstag, 24. November, von 16 bis 17 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 4, statt. Es soll gemalt, bemalt und auch mit Kleister und Kleber gewerkelt werden können. Gearbeitet wird mit getrockeneten Blättern. Bei Kaffee oder Tee gibt es die Möglichkeit, sich auszutauschen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

- Anzeige -

Wenn die Brille nicht mehr ausreicht …

Neusehland in Bad Homburg ist die richtige Adresse, wenn die „normale Brille“ nicht mehr ausreicht. Hier hat sich Augenoptikmeister Stefan Bölker mit seinem Team auf stärkere Sehbeeinträchtigungen spezialisiert.

In Deutschland leiden rund vier Millionen Menschen unter einer stark verminderten Sehleistung. Sie kommen mit einer herkömmlichen Brille alleine nicht mehr zurecht. Verantwortlich für die stark reduzierte Sehleistung sind entweder altersbedingte Veränderungen am Auge oder Augenerkrankungen.

Erste Anlaufstelle

Wenn die Brille nicht mehr ausreicht, ist Neusehland in Bad Homburg die erste Anlaufstelle. Neben seiner bekannt großen modischen Brillenauswahl bietet Neusehland auch ein umfangreiches Sortiment an Sehhilfen, das über das Angebot eines „normalen Optikers“ hinausgeht.

Beim Lesen unterstützen Lupen mit und ohne Beleuchtung bis hin zu Hightech-Lesegeräten. Diese vergrößern elektronisch die Schrift in Büchern und Zeitschriften und können sogar spezielle Zeitungstexte vorlesen. Mit vergrößernden Sehhilfen wird Fernsehen und Zeitunglesen wieder möglich – ein echtes Plus an Lebensqualität.
Für das Sehen in der Ferne gibt es kleine einäugige „Ferngläser“, die ganz einfach mitgenommen oder auf die Brille aufgesetzt werden können.

Qualifizierte Beratung und besondere Erfahrung

Weil jedes Auge und jede Erkrankung anders ist, erfordert die Auswahl und Anpassung vergrößernder Sehhilfen eine besondere Sachkunde.

Besonders qualifiziert hat sich Augenoptikmeister Stefan Bölker zum anerkannten Fachberater für vergrößernde Sehhilfen. Aufgrund seiner Erfahrung und der erworbenen Spezialkenntnisse kann er seine Kunden umfassend und individuell beraten.

Das Plus an Lebensqualität unverbindlich testen

Selbstverständlich bei Neusehland: Alle vergrößernden Sehhilfen kann man erst einmal ausprobieren, auch ganz in Ruhe zu Hause. Alles kostenlos und völlig unverbindlich – individuelle und umfassende Beratung in bester Neusehland-Qualität inklusive.

Stefan Bölker erreichen Sie auch telefonisch, unter **(0 61 72) 2 26 14**.

Wenn die Brille nicht mehr ausreicht …
Stefan Bölker – anerkannter Fachberater für vergrößernde Sehhilfen.

Bad Homburg v.d.H.
Louisenstraße 28
Telefon: (0 61 72) 2 26 14

neusehland
Mein Augenoptiker

ANZEIGE

ZIRBENHERZ
Regenerations-Systeme®

3500 Herzschläge Entlastung pro Tag

DAS GESUNDE ZIRBENHERZ® BETT

ZIRBENKRAFT®: Wissenschaftlich bewiesen, entlastet der Schlaf im alpinen Zirbenbett Ihr Herz um durchschnittlich 3.500 Herzschläge pro Tag – dies entspricht einer Stunde Herzarbeit. Die Folge: Sie fühlen sich erholter, revitalisierter, gesünder und leistungsfähiger.

ZIRBENHERZ® ist der Inbegriff von Schlafgesundheit und Regeneration und eröffnete kürzlich eine weitere Filiale in Deutschland. In der Louisenstraße 94 in Bad Homburg (gegenüber Cafe Klatsch) haben Sie die Möglichkeit in die Welt rund um das gesunde Zirbenholz einzutauchen und sich fachmännisch zu maximaler, natürlicher Regeneration und Schlafgesundheit beraten zu lassen.

DAS BETT FÜRS LEBEN:
Das Zirbenherz® Bett schont Ihr Herz und sorgt in Kombination mit dem Regenerations-System für einen kräftigen Rücken, feinste Bandscheiben-Regeneration und beugt aktiv Rückenproblemen vor.

DAS GEHEIMNIS DER ZIRBE
Das Geheimnis der gesunden Wirkung liegt in den ätherischen Ölen ihrer Äste. Es sind also genau jene typischen Äste, welche die Optik des Zirbenholzes prägen, die für die positive und gesundheitsfördernde Wirkung des Zirbenbettes auf Herz und Kreislauf verantwortlich sind.

Das Bett fürs Leben! zirbenherz-bett.com

Louisenstraße 94 | 61348 Bad Homburg | T +49 (0) 6172 9216 930 | homburg@zirbenherz-bett.com

Greg (Torsten Leiss) glaubt fest daran, dass er sich bei Ginnys Eltern Philip und Sheila häuslich niedergelassen hat (v. r.). *Foto: Staffel*

Amüsantes Verwirrspiel um Liebe und Treue

Bad Homburg (ks). Das war eine rundum gelungene Aufführung der Volksbühne, und wieder einmal konnte herzlich gelacht werden. Alain Ayckbourn versteht es, Komödien mit Wortwitz und munteren Dialogen zu schreiben und dabei auch noch für Spannung zu sorgen. Außerdem „menschelte“ es auch in seiner Komödie „Halbe Wahrheiten“ schön.
Ingrid Hamer (Sheila) und Michael Richter (Philip) sind ein gut eingespieltes Paar, das mit den Jahren auch gemeinsam älter geworden ist und sich jetzt in der Elternrolle wiederfindet. Philip mimt noch immer gern den Liebhaber, der eine Affäre mit seiner Mitarbeiterin Ginny (Simone Woyke) hat. Die wiederum hat sich in Greg (Torsten Leiss) verliebt, der sie heiraten will. Die Dinge nehmen ihren Lauf, als Greg bei Philip und Sheila auftaucht, weil er diese für Ginnys Eltern hält. Es ist einfach genial, wie der Autor dieses aneinander Vorbeireden hinbekommen hat, das der eigentliche Clou dieser Komödie ist und immer wieder für Heiterkeit sorgt. Jetzt war auch klar, warum die ersten Szenen in Ginnys Schlafzimmer auf der Vorderbühne stattfanden und hinten eine Leinwand aufgezogen war. Mit Hilfe einer Video-Aufzeichnung sitzt Greg tatsächlich im Zug, liest die Times und sieht am Fenster die Landschaft vorbeiziehen. Solche spritzigen Gags sind heute möglich, wenn man die Technik so gut im Griff hat wie der Vorsitzende Rainer Maria Ehrhardt. Die Überraschung ist gelungen! Michael Richter, der Liebhaber und „Daddy“, beherrscht die Kunst des trockenen Humors und der sparsamen Gestik, die zusammen mit seiner Mimik ihre Wirkung nicht verfehlen und die Zuschauer immer wieder zum Lachen bringen. Ingrid Hamer ist die perfekte Partnerin, die sich zwar unbedarft und hausfraulich-betulich gibt, die aber auch ihre kleinen Geheimnisse hat. Greg hat sich bei den vermeintlichen Schwiegereltern häuslich eingerichtet, als plötzlich Ginny auftaucht, und wieder muss gelogen und vertuscht werden.
Greg ist so naiv, dass er nicht ahnt, dass Philip eben jener Liebhaber von Ginny ist, dessen Pantoffeln er unter ihrem Bett gefunden hat. Ginny war gekommen, um die Affäre mit Philip zu beenden, mimt nun aber notgedrungen seine Tochter. Auch Sheila spielt weiter mit, als sie die Wahrheit entdeckt, und nur der naive Greg hat bis zum Schluss nicht geschnallt, was Sache ist. Jedenfalls wird das junge Paar so schnell wie möglich heiraten, und ob Ginny dann ihren „Daddy“ immer noch auf einer sechswöchigen „Geschäftsreise“ zu den europäischen Filialen begleiten wird bleibt offen. „Mami“ Sheila wird es wohl zu verhindern wissen. Beim Verwirrspiel um Liebe und Treue hat einfach alles gestimmt, das liebevolle Bühnenbild eingeschlossen.

Bad Homburg – eine l(i)ebenswerte Stadt?

Einschätzung der Entwicklung in den vergangenen Jahren

Neue Wohngebiete wachsen, Straßen werden gebaut, Kindergärten entstehen, Geschäfte eröffnen oder schließen ihre Filialen, das Kulturangebot bietet ein volles Programm: Vieles hat sich in den vergangenen Jahren in Bad Homburg getan. Manches hat sich zum Besseren, anderes zum Schlechteren entwickelt. Wie die Bürger die Entwicklung sehen, darüber gibt die von der Stadt beauftragte Umfrage der Forsa Gesellschaft für Sozialforschung Auskunft. 1002 Bad Homburger wurden im Juni dieses Jahres nach Vor- und Nachteilen in Bezug auf die Stadtentwicklung befragt.

Etwas mehr als die Hälfte der angesprochenen Bad Homburger (54 Prozent) meint, ihre Stadt hätte sich in den vergangenen Jahren zum Vorteil entwickelt. 16 Prozent hingegen sehen eine Entwicklung zum Nachteil.
Ein Viertel der befragten Bürger kann weder Vor- noch Nachteile ausmachen. Interessant ist, dass vor allem diejenigen, die seit Geburt in Bad Homburg leben, sowie die Bewohner von Gonzenheim (61 Prozent) eine Entwicklung hin zum Positiven sehen. Als negativ bewerten die Stadtentwicklung vor allem die angesprochenen Selbständigen. Danach gefragt, was in Bad Homburg in den vergangenen Jahren alles besser geworden ist, nennt gut jeder vierte Befragte (26 Prozent) die Kultur- und Freizeitangebote beziehungsweise die Parkanlagen der Stadt. Zwölf Prozent finden, dass der Bahnhof, elf Prozent, dass das Stadtbild beziehungsweise die Innenstadt besser geworden sind. Eine positive Veränderung der Einkaufsmöglichkeiten sehen ebenfalls elf Prozent der Befragten. Straßenbau und Parkmöglichkeiten nennen neun, Angebote für Kinder und Jugendliche sieben, die Politik und den Bürgermeister sechs Prozent der von Forsa Befragten. Gerade einmal zwei Prozent sehen in Sachen Sauberkeit und Krankenhaus einen Positivtrend. 31 Prozent können spontan nichts benennen. Auf die Frage, was schlechter geworden sei, äußern 13 Prozent der Befragten Kritik am Einzelhandel, zehn Prozent sagen, dass das Wohnungsangebot beziehungsweise die Mieten schlechter geworden sind. Vom Busverkehr meinen das acht Prozent, vom Verkehr allgemein und der Parkplatzsituation jeweils sieben Prozent. Auch Punkte wie Sauberkeit und Luftverschmutzung (vier Prozent) sowie Sicherheit und Kriminalität (drei Prozent) werden angesprochen. 38 Prozent können spontan nichts benennen, was schlechter geworden ist.

Einschätzung der Entwicklung Bad Homburgs in den letzten Jahren

Bad Homburg hat sich entwickelt zum	Vorteil %	Nachteil %	weder noch % *)
insgesamt	54	16	25
Ortsteil:			
– Dornholzhausen, Kirdorf	54	16	28
– Berliner Siedlung, Gartenfeld, Innenstadt	52	20	24
– Gonzenheim	61	12	22
– Ober-Eschbach	56	15	23
– Ober-Erlenbach	52	20	22
14- bis 29-Jährige	50	7	38
30- bis 44-Jährige	60	16	15
45- bis 59-Jährige	50	17	30
60 Jahre und älter	56	17	24
Hauptschule	43	17	38
mittlerer Abschluss	59	19	20
Abitur, Studium	55	14	24
Angestellte	55	14	24
Beamte	43	10	35
Selbständige	46	26	26
Wohndauer:			
– seit Geburt	60	17	21
– zugezogen:			
– vor über 20 Jahren	53	19	26
– vor über 10 Jahren	57	15	27
– in den letzten 10 Jahren	46	10	24

*) an 100 Prozent fehlende Angaben = „weiß nicht“

Was ist in den letzten Jahren in Bad Homburg besser geworden? *)

	insgesamt %
Kultur- und Freizeitangebote, Park	26
Bahnhof	12
Stadtbild, Innenstadt	11
Einkaufsmöglichkeiten	11
Straßenbau, Parkmöglichkeiten	9
Angebote für Kinder und Jugendliche	7
Politik, Bürgermeister	6
Infrastruktur	5
ÖPNV	4
Schulen und Bildung	3
Finanzen, Wirtschaft, Lage am Arbeitsmarkt	3
Busverkehr	3
Gewerbe- und Industrieansiedlung	3
Lebensqualität	3
Krankenhaus	2
Sauberkeit	2
alles/allgemein besser	2
nichts, weiß nicht	31

*) offene Abfrage, Mehrfachnennungen möglich; dargestellt sind Nennungen ab 2 Prozent

Was ist in den letzten Jahren in Bad Homburg schlechter geworden? *)

	insgesamt %
Einzelhandel	13
Wohnungsangebot, Mieten	10
Busverkehr	8
Verkehr allgemein	7
Parkplatzsituation, Parkgebühren	7
Angebote für Kinder und Jugendliche	5
Kultur- und Freizeitangebote	4
ÖPNV	4
Sauberkeit, Luftverschmutzung	4
Straßen, Bürgersteige	4
Politik	3
Sicherheit, Kriminalität	3
Ausländer, Flüchtlinge	3
Ambiente, Publikum	3
Stadtbild, Innenstadt	2
Baustellen	2
nichts, weiß nicht	38

*) offene Abfrage, Mehrfachnennungen möglich; dargestellt sind Nennungen ab 2 Prozent

Teil 2: (Quelle: forsa Politik- und Sozialforschung GmbH · Stand: 24. Juli 2016)

Unsere Leasingangebote:*

BMW 318dA Touring, 110 kW (150 PS), Schwarz uni, 18" LM-Radsatz, Automatic Getriebe Steptronic, Klimaautomatik, Navigationssystem Business, Park Distance Control (PDC) hinten, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, LED-Scheinwerfer, Sport-Lederlenkrad, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Regensensor und automatische Fahrlichtsteuerung, Intelligenter Notruf, TeleServices, Freisprecheinrichtung mit USB-Schnittstelle u.v.m.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,4 · außerorts 4,0 · kombiniert 4,6 · CO_2-Emission kombiniert 122 g/km · CO2-Effizienzklasse A+. Angaben gemäß ECE-Fahrzyklus.

Fahrzeuggesamtpreis:	39.731,09 EUR
Leasing-Sonderzahlung:	**0,00 EUR**
Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Mtl. Leasingrate*	**249,00 EUR**

BMW 530dA Touring, 190 kW (258 PS), Schwarz uni, Stoff Diagonal Anthrazit/Schwarz, Automatic Getriebe Steptronic, 17" LM-Radsatz, Klimaautomatik, Xenon-Licht, Lederlenkrad, Servotronic, Regensensor, Freisprecheinrichtung mit USB-Schnittstelle, Control Display 6,5", Auto Start Stop Funktion, Automatische Heckklappenbetätigung, Fahrerlebnisschalter incl. ECO PRO, Intelligenter Notruf, TeleServices, Aktiver Fussgängerschutz u.v.m.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,5 · außerorts 4,9 · kombiniert 5,5 · CO_2-Emission kombiniert 144 g/km · CO2-Effizienzklasse A. Angaben gemäß ECE-Fahrzyklus.

Fahrzeuggesamtpreis:	46.798,31 EUR
Leasing-Sonderzahlung:	**0,00 EUR**
Laufzeit:	36 Monate
Laufleistung p.a.:	10.000 km
Mtl. Leasingrate*	**299,00 EUR**

Zzgl. 797,48 € für Zulassung, Transport und Überführung.
Alle Preise zzgl. MwSt.

*Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Stand 10/16. Das Angebot gilt nur für Gewerbetreibende, Selbständige und Freiberufler und nur solange der Vorrat reicht. Abbildung ähnlich / zeigt Sonderausstattungen.

B&K GmbH & Co. KG
Ober-Eschbacher-Str. 153
61352 Bad Homburg
Tel 06172. 30 90-1610
e-mail badhomburg@bundk.de
www.bundk.de

B&K

Bruder Paulus in St. Martin

Bad Homburg (hw). Bruder Paulus von Liebfrauen in Frankfurt spricht am Donnerstag, 24. November, ab 20 Uhr im Pfarrzentrum in Ober-Erlenbach, Martinskirchstraße 8, in Ober-Erlenbach. Das Thema lautet: Ich bin Christ, ich bin so frei! Vor seinem Vortrag hält Bruder Paulus ab 19 Uhr den Gottesdienst in der Kirche St. Martin. Eintritt frei, Spenden willkommen.

Besprechung

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 20. November, findet die Wanderplanbesprechung des Wanderclubs 1919 statt. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Erlenbach-Halle in Ober-Erlenbach für eine kurze Wanderung. Mittagessen ist um 12 Uhr im Restaurant Alte Brücke in Ober-Erlenbach vorgesehen. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 06172-33847 bei Christa Diehl.

Besser gehen

Bad Homburg (hw). Die Volkshochschule (VHS) bietet am Samstag und Sonntag, 19. und 20. November, jeweils von 10 bis 16 Uhr einen Kurs unter dem Titel „Geh dich fit" an. Untersuchungen haben gezeigt, dass 80 bis 90 Prozent aller Schmerzen im Bewegungsapparat „unspezifisch" sind. Kann es sein, dass falsches Gehen krank macht? Mit Hilfe von einfachen, praktischen Übungen zu den Einzelaspekten des Gehens und einer Bindegewebsmassage sollte es den Teilnehmern „besser gehen". Anmeldung und Information unter Telefon 06172-23006 oder im Internet unter www.vhs-bad-homburg.de.

Im neuen Rewe-Markt in Oberstedten ist die Tütenaktion zugunsten der Tafel angelaufen. Dabei waren Rosemarie Steinkamp, Leiterin der Ausgabestelle Bommersheim (l.), Rewe-Niederlassungsleiter Jürgen Schneider (Dritter v. l.) und der Hessenchef der Tafel, Willi Schmid (r.).

Tütenaktion für die Tafel: Werbetrommel gerührt

Hochtaunus (HB). Für die Tafel hat die Bescherung schon Anfang der Woche, sechs Wochen vor Weihnachten, begonnen. Seitdem läuft in den Rewe-Märkten die Aktion „Gemeinsam Teller füllen – Essen wo es hingehört", bei der die Regale der ehrenamtlichen Lebensmittelsammler mit voraussichtlich mehr als 4000 Tüten gefüllt werden, für die Kunden den Kaufpreis von fünf Euro bezahlen. Der Konzern packt das Zehnfache – 40 000 Tüten im Wert von 200 000 Euro – obendrauf. Die Werbetrommel für das gute Werk wurde am Dienstag im neuen Markt in Oberstedten gerührt.

Dabei war Tobias Krohmer vom Dekanat der evangelischen Kirche, das zu den Mitbegründern der Tafel gehört, die mittlerweile Filialen in Friedrichsdorf, Oberursel-Bommersheim und Neu-Anspach betreut. Hier versorgen sich 1600 Menschen mit Grundnahrungsmitteln. Der Referent für Gesellschaftliche Verantwortung sucht seit einem Jahr eine bezahlbare Alternative zu der aus allen Fugen platzenden Ausgabestelle in der Weilstraße. Dabei erweist sich das hohe Mietniveau als Hindernis, erläutert Krohmer.

Aus Wetzlar war Willi Schmid angereist, der dem Verein vorsteht, in dem sich die 55 hessischen Tafeln zusammengeschlossen haben. Der Vorsitzende lobte Rewe-Manager Jürgen Schneider, dessen Unternehmen rund 20 Prozent des Lebensmittelbedarfs deckt. „Ohne Rewe gäbe es die Tafel nicht." Die Tütenaktion wurde 2009 gestartet. „Sie ist beispiellos", sagt Schmid.

In den 28 Märkten, die zum heimischen Tafeldistrikt gehören, stehen bereits gefüllte Papiertüten, deren Inhalt aus sieben haltbaren Produkten besteht. Der wohltätige Kunde zahlt dafür fünf Euro und deponiert die Tüte hinter der Kasse. Die gespendete Ware wird vom Fahrdienst der Tafel abgeholt und auf die Filialen verteilt – Spaghetti, Ravioli, Milchreis, Tomatenmark, Erdbeermarmelade, Pfefferminztee und Kekse. Für die Tafel arbeiten im Hochtaunuskreis 200 Männer und Frauen unentgeltlich. In Bommersheim alleine sind es unter der Obhut von Rosemarie Steinkamp 40 ehrenamtliche Helfer. Es werden noch mehr werden, denn die Zahl der Tafel-Empfänger steigt kontinuierlich. Nach Informationen des Dachverbandes hat sie in den vergangenen zehn Jahren um 50 Prozent zugenommen. Neuerdings auch wegen der Flüchtlinge.

Social Day mit Flüchtlingen

Bad Homburg (hw). Am „Social Day" sind Mitarbeiter von Unternehmen gefragt, sich zu engagieren. In welchem Rahmen dies stattfindet, ist den Unternehmen selbst überlassen. Was zählt, sind der Wille und die Absicht, soziale Projekte zu unterstützen. „Was mich an diesen Tagen besonders begeistert, ist, mit welchem Engagement und Enthusiasmus unsere Mitarbeiter und deren Familien die meist handwerklichen Aufgaben angehen. Wir wählen die Einrichtung für unseren Social Day bewusst so aus, dass auch die Kinder unserer Mitarbeiter willkommene Helfer sind, und wir alle einen gemeinsamen aktiven Freizeittag verbringen können," sagt Marion Schäfer, geschäftsführende Gesellschafterin der Miller Leasing, deren Mitarbeiter zum Kreisverband des Roten Kreuzes kamen, der sich in vielen sozialen Projekten engagiert.

Eines davon ist die Sozialbetreuung der Flüchtlinge in der Unterkunft am Niederstedter Weg. Pünktlich um 8.30 Uhr standen rund 30 Mitarbeiter der Miller Leasing mit ihren Familien vor den Toren der Einrichtung, um ihre Hilfe anzubieten. Als man zuvor den Tag geplant hatte, einigte man sich darauf, insbesondere die Außenanlagen zu verschönern. So entstanden in gemeinschaftlicher Zusammenarbeit unter anderem ein Barfußpfad sowie Sitzmöglichkeiten in der Mitte der Anlage, um einen zentralen Gemeinschaftsplatz zu schaffen. Auch das „Verschönern" stand im Mittelpunkt des sozialen Tages – die Mitarbeiter und Flüchtlinge brachten Pflanzen in bunt bemalten Töpfen und TetraPaks am Zaun der Unterkunft an und bepflanzten kleine Beete aus Europaletten. Die Firma Vögler spendete die benötigte Muttererde.

Zur Stärkung bereiteten die Bewohner mittags allerhand Köstlichkeiten am Grill vor, und es bot sich die Gelegenheit, über die Ereignisse zu sprechen. „Dieser Tag wird noch lange nachwirken", fasst Andrea Weidenbach vom DRK und Einrichtungsleiterin der Unterkunft zusammen. „Wir haben nicht nur das Engagement der Mitarbeiter der Miller Leasing erlebt, sondern auch das Miteinander mit den in der Unterkunft lebenden Flüchtlingen. Dies machte den Tag so besonders; dass dabei auch noch die Außenanlagen verschönert wurden, ist natürlich zusätzlich ein tolles Ergebnis dieses Samstags."

Mitarbeiter der Firma Miller Leasing und Flüchtlinge trafen sich mittags am Grill.

DER KLASSIKER AUS OXFORD. FÜR NUR 169 € / MONAT.*

MINI One 3-Türer

75 kW (102 PS), Midnight Black metallic, Stoff Firework Carbon/Black, 17" LM-Radsatz JCW Track Spoke schwarz, Klimaanlage, Reifendruckanzeige, TeleService, Intelligenter Notruf, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Park Distance Control (PDC) hinten, Weiße Blinkleuchten, Beifahrersitz-Höhenverstellung, Ablagepaket, Nebelscheinwerfer, Bordcomputer, Lichtpaket u.v.m.
Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,0 · außerorts 4,2 · kombiniert 4,9 · CO2-Emission 114 g/km
CO2-Effizienzklasse B. Angaben gemäß ECE-Fahrzyklus.

Unser Leasingangebot:*

Fahrzeuggesamtpreis:	22.649,99 EUR	Sollzinssatz p.a.:**	4,25 %
Leasing-Sonderzahlung:	0,00 EUR	Effektiver Jahreszins:	4,33 %
Laufzeit:	36 Monate		
Laufleistung p.a.:	10.000 km	Mtl. Leasingrate:	**169,00 EUR**
Nettodarlehensbetrag:	16.835,36 EUR	Gesamtbetrag:	6.084,00 EUR

Zzgl. 949 € für Überführung und Zulassung. Alle Preise inkl. MwSt.

*Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München, Stand 11/16. Fahrzeug ist ausgestattet mit Schaltgetriebe. Abb. ähnlich. **Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

Autohaus B&K GmbH & Co. KG
Firmensitz · Pagenstecher Str. 77-83
49090 Osnabrück

MINI

Filiale Bad Homburg
Ober-Eschbacher-Str. 153 · 61352 Bad Homburg
Tel 06172. 30 90-0 · e-mail badhomburg@bundk.de
www.bundk.de

Filiale Kronberg
MINI Service
Frankfurter Str. 40-42 · 61476 Kronberg
Tel 06173. 99 61-51 · e-mail kronberg@bundk.de

Bayerische Hüttengaudi und eine gewonnene Wette

Bad Homburg (fch). In der zweiten Novemberwoche verändert der Kurhausplatz sein Gesicht. Dann entsteht mitten auf der Flanier- und Einkaufsmeile Louisenstraße ein rustikales Alm-Dorf. Verschiedene Stände und eine urige Hütte, der Alm-Stadl, laden zum Verweilen, Genießen, Feiern und zur bayerischen Hüttengaudi ein. Veranstalter des Almdorfs sind die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg und der Schlemmer Express. In diesem Jahr öffnet der Alm-Stadl zum fünften Mal seit 2011 seine Türen.

„Im Jahr 2012 fiel der Alm-Stadl aufgrund der 100-Jahr-Feier zur Verleihung des Titels „Bad“ aus“, informieren die Wirte des Alm-Stadls, die Schlemmer-Express-Inhaber Jonas Langer und Artur Gajdzik. Ideengeber des bei den hessischen Bürgern beliebten Events war mit dem im März verstorbenen, langjährigen Vorsitzenden der Aktionsgemeinschaft Jörg Hölzer ein gebürtiger Allgäuer. Bei der Eröffnung der fünften Stadl-Zeit mit Mitgliedern, geladenen Gästen und Politikprominenz blieb kaum ein Platz in der 250 Gästen Platz bietenden Hütte frei. Zu den Gästen gehörten unter anderem Landrat Ulrich Krebs, der CDU-Kreisvorsitzende Jürgen Banzer, Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Bürgermeister Karl Heinz Krug und Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt. Durch das Programm mit Musik, Reden, Fassbieranstich sowie deftigen Schmankerln aus Bayern und Tirol führte Moderatorin Birgit Bellino von der Aktionsgemeinschaft. Landrat Krebs versicherte, gerne gekommen zu sein. Er freute sich zudem, dass der Fassbieranstich Aufgabe des Oberbürgermeisters sei.

Zwei Anläufe am Bierfass

Hetjes bekannte in seiner Begrüßung: „Mein erstes Amtsjahr war sehr lehrreich.“ Und gestand, dass er bis heute eines nicht gut könne und das sei, ein Bierfass anzustechen. Auch dieses Mal benötigte er zwei Anläufe. Nach zwei Fehlschlägen reichten ihm jedoch vier gezielte Schläge auf den Zapfhahn, bis die ersten Tropfen des Erdinger Stiftungsbräus aus dem 30-Liter-Fass in den Maßkrug liefen. Erleichtert stieß er mit Krebs und allen Gästen auf zwei Monate Hüttengaudi mitten im Herzen der Kurstadt an.

Von da an hatten die fünf Kellnerinnen im Dirndl, die sechs Theken- und drei Mitarbeiter in der Küche alle Hände voll zu tun, um die Getränke- und Speisenwünsche der Gäste zu erfüllen. Landrat und Oberbürgermeister waren zur Eröffnung im feinen Zwirn und nicht im Trachtenhemd und in der Krachledernen erschienen. Im Anschluss an die Stadl-Eröffnung hatte das Duo einen weiteren Termin im benachbarten Kurhaus. Dort fand die Verleihung des Hessischen Gründerpreises 2016 statt. Da beide nicht in Tracht gekommen waren, hatten sie eine Wette aus dem vergangenen Jahr mit dem Geschäftsführer des Hochtaunus Verlags, Michael Boldt, verloren. Er war im Gegensatz zu den Politikern passend zum Anlass in Tracht erschienen. Die vor einem Jahr in der Bad Homburger Woche dokumentierte Wette kostete das gut gelaunte Duo jetzt je ein Fass Bier.

Alpenbeats und Hausmannskost

Zufrieden über den Erfolg des Alm-Stadls ist Eberhardt Schmidt-Gronenberg, Vorsitzender der 250 Mitglieder zählenden Aktionsgemeinschaft, die eine der größten in Deutschland ist. „Im vergangenen Jahr besuchten 20 000 Gäste in sechs Wochen das Almdorf.“ Gefeiert wird drinnen und draußen zünftig mit Erdinger Weißbier und Stiftungsbräu. Dazu werden im Stadl Tiroler Hausmannskost aus dem Ötztal wie Kas-Spatzen, Käsebrezel und Gulaschsuppe gereicht. Nina Grosser, Mitglied der Geschäftsleitung der Aktionsgemeinschaft, schätzt den Stadl nicht nur wegen seiner urgemütlicher Atmosphäre, sondern auch als Ort für verschiedene Veranstaltungen für Jung und Alt. Dazu zählen Musikprogramme, Hüttengaudi und Alpenbeats zum After Shopping mit DJs, Wunschhit- und Bergfest-Hütten-Partys sowie Stadl-Live mit einem Tiroler Duo. Beim Nachwuchs beliebt sind die Kinder-Stadl-Zeiten an Samstagen ab 14 Uhr mit Kasperl- und Mitmachtheater, Zaubershow, Puppentheater und Wichtelwerkstatt. Ihre Eltern kommen zu den Hütten-Partys, zum „Tanz in den Tannenbaum“, zur Vor-Silvester und Silvester-Party.

! Der Eintritt in die Hütte ist frei. Geöffnet hat der Stadl bis 23. Dezember und vom 29. bis 31. Dezember täglich ab 11 Uhr. Reservierungen für alle Tage mit Musikprogramm und Silvester können per E-Mail an info@stadl-badhomburg.de oder dienstags und donnerstags von 10 bis 17 Uhr unter Telefon 06172-491725 vereinbart werden. Infos gibt es unter www.stadl-badhomburg und www.EinkaufsstadtBadHomburg.de.

Auf die gewonnene Lederhosen-Wette stießen Gewinner und Verlierer gemeinsam an (v. l.): Eberhardt Schmidt-Gronenberg, Michael Boldt, Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Landrat Ullrich Krebs.

Einige Schläge auf den Zapfhahn brauchte Alexander Hetjes schon, bis das Bier in die Maßkrüge lief.

Bei der Eröffnung der fünften Stadl-Zeit mit Mitgliedern, geladenen Gästen und Politikprominenz blieb kaum ein Platz im Alm-Stadl frei. *Fotos: fch*

Großes Gewinnspiel

Bad Homburger Woche **Friedrichsdorfer Woche**

Mit Weihnachtsplätzchen macht Helmuth Welling Timo und Denise Appetit auf Raubtierfutter

Die Aufgabenverteilung in der Familie Welling funktioniert hervorragend: „Ich gewinne und meine beiden Frauen lösen zusammen mit dem Enkel und den Hunden den Gutschein ein“, erklärt Helmuth Welling fröhlich. Ihm hat das Gewinnspiel der Taunus-Schnauzen in Kooperation mit der Bad Homburger Woche 100 Euro für einen Einkauf in dem Hunde-Kompetenzzentrum in der Friedensstraße 3 eingebracht.

Sofort wusste er die Lösung: Die Abkürzung „BARF“ steht für Biologisch Artgerechte Rohfütterung. Obwohl die beiden Mischlingshunde Timo (8) und Denise (6), die neben Ehefrau Christel, Tochter Petra, Enkel Sebastian, zwei Kaninchen und einer Katze zur Familie gehören, gar nicht „gebarft“ werden. „Aber glücklicherweise gibt es bei den Taunus-Schnauzen von Ulla Friese auch das „Raubtierfutter“, ein erstklassiges gesundes Dosenfutter, das Timo und Denise ebenso lieben wie die natürlichen Leckerlis, das interessante Spielzeug, die warmen Mäntel für kalte Tage und die vielen weiteren Dinge, die die Taunus-Schnauzen zum weit über Bad Homburg und den Hochtaunuskreis hinaus bekannten „Hundeparadies“ machen.

Helmuth Welling ist ein passionierter Rätsellöser, der meist auf Anhieb die richtige Lösung weiß und einschickt, aber bisher noch nie etwas gewonnen hat. „Umso mehr freue ich mich, dass es nun bei der Bad Homburger Woche geklappt hat“, strahlt er. Als ich telefonisch über den Gewinn benachrichtigt wurde, konnte ich es gar nicht glauben.“ Aber nun, da mit seinem erstem Gewinn der Bann gebrochen scheint, hofft er, dass ihm das Glück noch öfter zufliegt. „Ich werde jetzt noch sehnlicher auf die Bad Homburger Woche und das Gewinnspiel darin warten“, versichert er.

Vielleicht gewinnt er auch mal etwas für sich, denn dass die eigentlichen Gewinner Timo und Denise sind, steht außer Zweifel. Damit sie nicht warten müssen, bis ihre Menschen für den Gewinn einkaufen, überreichten Taunus-Schnauzen-Inhaberin Ulla Friese und Anzeigenberater Wolfgang Huber vom Hochtaunus Verlag nicht nur den Gutschein, sondern es wurde noch ein Päckchen Plätzchen aus der Hunde-Weihnachtsbäckerei gleich zum Naschen draufgelegt.

Auch ohne Gutschein kann man bei den Taunus-Schnauzen montags von 15 bis 18.30 Uhr, dienstags bis freitags von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18.30 Uhr sowie samstags von 9 bis 15 Uhr wunderbar einkaufen. Aktuelle Neuigkeiten und Veranstaltungstermine stehen im Internet unter www.taunus-schnauzen.de.

Geschäftsinhaberin Ulla Friese (rechts) und der Anzeigenberater des Hochtaunus Verlags Wolfgang Huber (links) gratulieren dem Gewinner Helmuth Welling.

Personen

Die „Weltenbummler Hochtaunus“ haben einen neuen Sprecher. Peter Gawenda, Gründungsmitglied der „Weltenbummler“ Studienreisen, hat mit 88 Jahren das Ruder für die Organisation der Reisen an **Andreas Hansen** aus Oberursel übergeben. Entstanden aus reiselustigen Mitarbeitern der früheren Höchst AG im Jahre 1980, bereisten die „Weltenbummler“ unter Führung von Gawenda weltweit mehr als 123 Länder. Mittlerweile zählen Unternehmungslustige aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz zum Kundenkreis. Nach 36 Jahren übergibt Gawenda nun die Führung an den 55-jährigen Hansen.

Griechisch-Kurse für Erwachsene

Bad Homburg (hw). Der Griechisch-Deutsche Kulturverein Hellas Bad Homburg setzt den Neugriechischkurs als Fremdsprache für die Vereinsmitglieder und die Freunde des Vereins kostenlos fort. Die Griechisch-Kurse für Erwachsene finden dienstags, mittwochs und donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr in der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG), Gluckensteinweg, statt. Informationen zum Angebot gibt es bei Griechisch-Lehrer Kostas Iatridis unter Telefon 06172-390909 oder 0173-3234027, E-Mail: iatridis@web.de.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

19. bis 25. November 2016

Widder (21.3.–20.4.)
Gehen Sie behutsam zu Werke, um Ihren Plan umzusetzen. Es gibt ein paar Menschen in Ihrer Umgebung, die nur darauf warten, Ihnen ein paar Knüppel zwischen die Beine zu werfen.

Stier (21.4.–20.5.)
Sie sind in der kommenden Woche von mancherlei beruflichem Kleinkram entlastet und können Ihren Interessen auf privater Ebene wieder vermehrte Aufmerksamkeit zukommen lassen.

Zwillinge (21.5.–21.6.)
Pessimismus schützt Sie zwar vor Enttäuschungen, aber mit dieser Einstellung macht das Leben doch keinen Spaß! Werten Sie das Positive auf – und Sie werden glücklicher sein.

Krebs (22.6.–22.7.)
Abenteuerlust bei einem kleinen Flirt oder die Sicherheit in den eigenen vier Wänden: Sie werden sich wohl für eine der beiden Varianten entscheiden müssen!

Löwe (23.7.–23.8.)
Ihre Gegner tun sich derzeit schwer, Ihnen das Wasser zu reichen! Diese Schwächephase dürfen Sie ruhig ausnutzen und noch ein „Schüppchen“ oben drauf legen!

Jungfrau (24.8.–23.9.)
Es mangelt offensichtlich an Konzentration: Lassen Sie sich nicht immer wieder durch Kleinigkeiten von der Arbeit abhalten, sonst schleichen sich böse Fehler ein!

Waage (24.9.–23.10.)
In einer Krisensituation verstehen Sie es vorzüglich, sich geschickt aus der Affäre zu ziehen. Damit sollten Sie aber nicht prahlen, sondern Ihr Glück still genießen.

Skorpion (24.10.–22.11.)
Machen Sie jetzt bloß keine voreiligen Versprechungen: Das Arbeitsklima ist schon hektisch und spannungsreich genug – da brauchen Sie sich nicht noch mehr Arbeit aufzuladen!

Schütze (23.11.–21.12.)
Mit Ihrem Partner können Sie jetzt die Schokoladenseiten des Lebens genießen. Und Sie brauchen keine Angst zu haben: Zunehmen wird nur Ihr Glücksgefühl.

Steinbock (22.12.–20.1.)
Zu einem wichtigen Entschluss sollten Sie sich nicht drängen lassen! Sie müssen am Ende schließlich auch den Kopf für die Folgen Ihrer Entscheidung hinhalten.

Wassermann (21.1.–19.2.)
Sie haben einen Entschluss gefasst und sollten jetzt fest dazu stehen. Solange Sie standhaft bleiben, werden Sie letztlich als Gewinner aus der Sache hervorgehen.

Fische (20.2.–20.3.)
Spannen Sie am Wochenende endlich mal aus und streichen Sie zunächst alle unwichtigen Termine aus Ihrem Kalender: Der alte Spruch ist richtig – in der Ruhe liegt die Kraft.

Personen

Andreas Ullrich übernimmt ab sofort die Leitung der HypoVereinsbank-Filiale in Bad Homburg. Er folgt auf Steffen Hagenlocher, der die Filiale in Aschaffenburg leitet. Ullrich war bereits von 2009 bis 2014 als Privatkundenbetreuer bei der HypoVereinsbank in der Kurstadt tätig. Der 30-Jährige kommt von der Taunus Sparkasse zurück zur HypoVereinsbank, wo er zuletzt als Vermögenskundenberater tätig war. „Es freut mich sehr, dass es uns gelungen ist, Andreas Ullrich wieder für unser Haus zu gewinnen“, sagt der Niederlassungsleiter Patrick Gehres, der sich zudem bei Vorgänger Hagenlocher für sein großes Engagement in den vergangenen Jahren bedankte und ihm für seine Aufgabe in Unterfranken viel Erfolg wünschte. Ullrich, der sich über die Rückkehr in die Filiale in der Louisenstraße 113 freut, erklärt: „Als Team wollen wir die erfolgreiche Arbeit in unserer Filiale fortsetzen und vor allem im Immobilienbereich unsere Kompetenz beweisen.“ Insbesondere das neue Baugebiet „Am Hühnerstein“ stehe in Sachen Baufinanzierung im Mittelpunkt.

Kronenhof
Hofgut · Brauhaus Graf Zeppelin
Gänsekarte

Gänseschmalz mit Graubrot	€ 4,00
Klare Gänsesuppe mit Klößchen und Gemüse	€ 5,90
Feldsalat m. gehobeltem Parmesan u. Pinienkerne	€ 9,90
Saut. Geflügelleber, Granatapfeldressing, Blattsalat	€ 12,90
Hessischer Sauerbraten m. Rotkohl, Kartoffelkloß	€ 15,90
Hirschgulasch, hausgem. Knöpfle, Preiselbeerbirne	€ 19,90
Gänsebraten „Kronenhof“, Maronen, Rotkohl, Kloß	€ 26,50
Schokoladen-Knusperschnitte, Kumquat-Kompott	€ 6,50

Adventsreiten in der Reithalle
am 27. November ab 17:00 Uhr,
im Anschluss ab 18.30 Uhr
Traditioneller Bockbieranstich

Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstraße 10 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/288662 · www.hofgut-kronenhof.de

Duo-Abend im Theaterfoyer

Der Kulturkreis Taunus-Rhein-Main lädt für Dienstag, 22. November, um 20 Uhr zu einem Duo-Abend mit der Violinistin Maria Schönwälder und der Pianistin Maria von Knebel in das Theater-Foyer des Kurhauses Bad Homburg ein. Maria Schönwälder und Maria von Knebel stehen seit frühester Kindheit auf der Bühne und sind im Rhein-Main-Gebiet, speziell aber in Friedrichsdorf und Bad Homburg, keine Unbekannten mehr. Mehrfach traten sie schon beim Kulturkreis Taunus-Rhein-Main auf. In diesem Jahr gestalten die beiden jungen Künstlerinnen nun mit Werken von Schubert, Ravel, Chopin und Brahms einen Kammermusikabend. Karten sind ab 19.30 Uhr für zehn Euro, Mitglieder acht Euro, Schüler und Studenten fünf Euro, erhältlich.

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Nervensägen sind Thema beim Elternabend

Bad Homburg (hw). Die katholische Familienbildungsstätte Taunus bietet am Dienstag, 22. November, von 20 bis 22 Uhr einen Elternabend zum Thema „Meine kleine Nervensäge“ in der Caritas-Tagesstätte, Weberstraße 45, an. Folgende Fragen sollen angesprochen werden: Wie können Eltern und Erzieher die Balance zwischen Grenzen setzen und Freiraum gewähren verwirklichen? Wie kann die Beziehung zum Kind so gestaltet werden, dass Grenzen setzen nicht als Strafmaßnahme wirkt und zu Machtkämpfen führt? Was brauchen Eltern und Erzieher, um sich abzugrenzen und Nein sagen zu können? Die Teilnahme kostet fünf Euro. Informationen und Anmeldung in der Caritas-Tagesstätte unter Telefon 06172-82521.

Kreiselternbeirat tagt

Hochtaunus (how). Eine Sitzung des Kreiselternbeirats findet am Montag, 21. November, um 20 Uhr in der Rotunde des Landratsamts, Ludwig-Erhard-Anlage 1-4, in Bad Homburg statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Fortsetzung des Schulbauprogramms.

Krimidinner im Golfhaus

Bad Homburg (hw). Kulinarischer Genuss und Nervenkitzel: Am Donnerstag, 22. Dezember, wird den Gästen des Golfhaus Restaurants einiges geboten. Serviert und inszeniert wird ein mehrgängiges Menü zusammen mit dem Theaterstück „Testament à la Carte“. Professor William Chattney, ein berühmter Wissenschaftler, ist tot. Bevor jedoch sein Testament verlesen werden kann, muss das Leben des Verstorbenen mit Hilfe der Gäste vor Ort rekonstruiert werden. Eigentlich kein Problem, wäre da nicht Detective Johnson. Er ermittelt, da es sich bei Chattney's Ableben womöglich um ein Gewaltverbrechen handelt. Wer hat Chattney auf welche Art und Weise getötet, woran hat er geforscht und welches Geheimnis nahm er mit ins Grab? Der Notar Mr. Green und sein treuer Assistent Manfred haben alle Hände voll zu tun. Die Schauspieler aus Dreieich binden das Publikum immer wieder spontan durch ihre langjährige Erfahrung als Improvisations-Künstler in die Krimi-Geschichte mit ein. Gaumenfreuden und Unterhaltung, unvorhersehbare Entwicklungen und erstaunliche Wendungen wechseln sich ab.
Das mehrgängige Menü wird vom Küchenteam des Golfhaus Restaurants kreiert und serviert. Der Kitzel für Nerven und Gaumen startet um 19 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Eintrittskarten werden für 79 Euro angeboten. Karten können im Internet unter www.das-kriminal-dinner.de und unter Telefon 01805-550055 bestellt werden.

JUWELIER
Abraham
Auch Hausbesuche möglich
• Reparaturen • Batteriewechsel
• Ankauf von - Altgold
- Zahngold
- Silber
- Markenuhren
- Münzen
Sofort Bargeld
Köpperner Str. 81 · 61381 Frdf.-Köppern
Tel. 06175/5200258 · www.barlikgold.com

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Janine Stavenow

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 200 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2016

Druck: ORD – Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

						9	2	
9	3	1						
7	8	2	1		9			
2	4				8			
3	1	8		9		4	6	7
			4				1	2
			8		2	1	5	4
						7	8	3
	5	3						

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	8	9	7	5	1	3	2	4
4	7	3	8	2	9	5	6	1
1	2	5	3	4	6	7	8	9
2	4	6	9	7	3	8	1	5
7	3	1	4	8	5	2	9	6
5	9	8	1	6	2	4	7	3
9	1	4	2	3	8	6	5	7
8	5	7	6	9	4	1	3	2
3	6	2	5	1	7	9	4	8

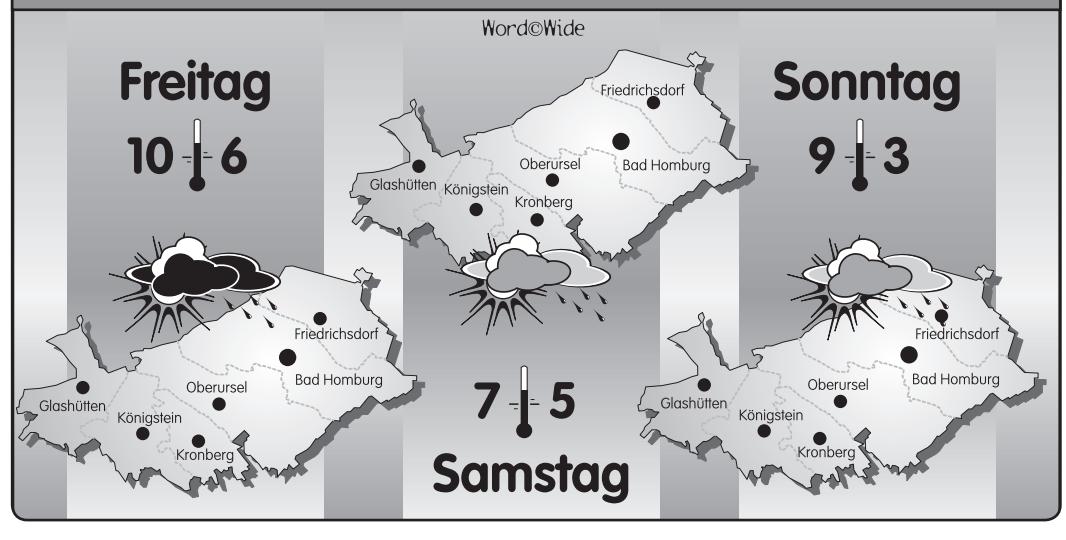
Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

Herbstaktion – Kaffeevollautomaten
Pflege – Check – reinigen – entkalken
Aktionspreis 59,– €
www.avp-gmbh.de
AVP-GmbH • Otto-Hahn-Str. 2
61381 Friedrichsdorf-Köppern
Tel. 06175 / 3356 • Mo.–Fr. 8–17 Uhr

Vortrag: Die Seele und ihre Widerstandskraft

Bad Homburg (hw). Die evangelische Kirchengemeinde Ober-Eschbach – Ober-Erlenbach lädt für Montag, 21. November, um 19.30 Uhr zu einem Vortrag mit dem Titel „Resilienz – Die Widerstandskraft der Seele“ in den Gemeindesaal, Ober-Eschbacher Straße 76. Im Vortrag der Biologin und Resilienztrainerin Dr. Franziska Wiesel lernen die Zuhörer die Idee der Resilienz kennen und erfahren, welche „Strategien“ sie bereits anwenden und welche für sie neu sind. Eintritt frei.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Im Dschungel mit Mogli, Bär Balu und Panther Baghira

Bad Homburg (jas). Wenn das Theater Liberi zu Gast in Bad Homburg ist, dann wachsen auf der Bühne des Kurhauses Affenbrotbäume und Palmen, tobt eine Horde Affen ausgelassen über Stock und Stein, heulen Wölfe und flattern Geier umher. Kurz gesagt: Der Dschungel erwacht. Das siebenköpfige Ensemble ist derzeit mit dem Musical-Abenteuer „Das Dschungelbuch“ nach dem Kinderbuchklassiker von Rudyard Kipling auf Tour und machte vor Kurzem im Kurtheater Station.

Shir Khan (Jan Großfeld) lässt keinen Zweifel daran, dass er der König im Dschungel ist. Der Affe (Laura Mahria) hat Angst vor ihm.

Zur Freude der vielen kleinen und großen Zuschauer, die dabei waren, als die Geschichte um das Findelkind Mogli, das im Dschungel von einem Wolfsrudel aufgezogen wird, ihren Lauf nahm. Von der ersten Minute an waren die Mädchen und Jungen, aber auch ihre Begleiter vom Geschehen auf der Bühnen gefangen. Mit großer Spielfreude agierende Darsteller, knallbunte fantasievolle Kostüme, freche Choreografien, farbintensive Beleuchtung und dazu einige Ohrwurm-verdächtige Songs machten die Mischung für einen vergnüglichen Theaternachmittag perfekt.

Tiger mit Punkertolle

Ali Marcel Yildiz verkörperte Mogli und nahm die Kinder mit in seine Welt, zu der der gemütliche, dicke Bär Balu (wunderbar gespielt von Okan Sen), der elegante schwarze Panther Baghira (Sarah Kornfeld), der furchteinflößende Tiger Shir Khan (Jan Großfeld), die zischelnde Schlange Kaa (Sabine Hennig) sowie eine wilde Affenbande und heulende Wölfe (unter anderem Laura Mahria und Jonas Pieper) gehörten. Die von Annette Pfläging entworfenen Kostüme machten Spaß und erleichterten es den Kindern, die jeweiligen Tiere sofort zu erkennen. Da kam Balu mit Fell-Hose und -weste sowie Mütze samt Ohren daher, Schlange Kaa war in einen hautengen, blauschimmernden Anzug mit meterlangem Schanz geschlüpft, Shir Khan trug Punkertolle und Königsmantel, und die Geier (Sabine Hennig und Laura Mahria) flatterten mit Lederkappe und Fliegerbrille auf dem Kopf auf der Bühne umher. Mal erschien der Dschungel in satten Grüntönen, dann wieder hüllte Bühnennebel die nächtliche Szenerie ein, bevor die Kulissen in warmes Rot eintauchten.

Das Wolfsrudel will das Findelkind Mogli (Ali Marcel Yildiz, l.) bei sich im Dschungel behalten. Panther Baghira (Sarah Kornfeld) ist skeptisch. *Fotos: Stavenow*

Die Handlung, die Helge Fedder gekonnt und kreativ umgesetzt hatte, ist längst bekannt, die Songs und Choreografien aber, die das Theater Libri mitbrachte, garantierten neuen Schwung. Die Musiker Christoph Kloppenburg und Christian Becker steuerten mitreißende Songs hinzu, und obwohl der Klassiker „Probier's mal mit Gemütlichkeit“ nicht erklang, war mit Liedern wie „Banana“ und „Hast du Freunde, hast du Party“ Spaß garantiert. Dazu wurde auf der Bühne ausgelassen nach Choreografien von Kama Frankl und Carolin Pommert getanzt.

Wer die Geschichte von Mogli in der Inszenierung des Theaters Liberi noch einmal erleben möchte, hat am Sonntag, 4. Dezember, ab 15 Uhr in der Stadthalle Oberursel Gelegenheit dazu. Karten für das Musical „Das Dschungelbuch“ kosten zwischen 14 und 21 Euro und sind unter der Ticket-Hotline 01805-600311 zu haben.

DJK-Tanzangebot für den Nachwuchs

Bad Homburg (gw). Freude an der Bewegung? Für Kinder ab zehn Jahren, die sich gerne austoben möchten und Musik lieben, bietet die DJK Helvetia Bad Homburg in der Turnhalle der Maria-Ward-Schule einen Kurs Tanzen zu aktuellen Titeln aus den Charts an. Unter der fachgerechten Anleitung einer jungen und engagierten Tanzlehrerin werden dienstags von 18 bis 19 Uhr kleine Choreographien eingeübt. Die Teilnahme an diesem Workshop kostet 22,50 Euro, für DJK-Mitglieder 12,50 Euro (zusätzlich zum Abteilungsbeitrag).
Die Anmeldung erfolgt im Internet unter www.djk-bad-homburg.de\Tanzen oder per E-Mail an britta.brandt@web.de.

Kinderbetreuung am Adventssamstag

Bad Homburg (hw). Der TSV Ober-Erlenbach bietet für den ersten Adventssamstag, 26. November, eine Kinderbetreuung für Kinder ab vier Jahren in der Vereinsturnhalle in der Josef-Baumann-Straße in Ober-Erlenbach an. Die Betreuung erfolgt entweder den ganzen Tag von 10 bis 16 Uhr oder halbtags von 10 bis 13 Uhr beziehungsweise von 13 bis 16 Uhr. Es gibt eine Bewegungslandschaft zum Toben, die Möglichkeit zum Weihnachtsbasteln sowie weitere Aktivitäten. Die Kosten belaufen sich auf 15 Euro für drei Stunden oder 30 Euro für den ganzen Tag inklusive Mittagessen, Snacks und Getränke. Anmeldung bis 18. November per E-Mail an TheresaSchmidt@t-online.de oder unter Telefon 06172-941717.

Förderverein bietet Kindernotfalltraining an

Bad Homburg (hw). Was ist zu tun, wenn das eigene Kind bewusstlos ist? Wie reagiert man am besten auf Verschlucken oder Krupphusten? Welcher Notruf muss gewählt werden? Antworten und Übungen bietet das Kindernotfalltraining, das der Förderverein Kinderklinik Bad Homburg zusammen mit dem DRK und den Hochtaunus-Kliniken erstmals anbietet. Für die beiden angebotenen Kurse sind noch wenige Plätze frei. Das Notfalltraining findet am Donnerstag, 17. November, von 19 bis 21 Uhr sowie am Samstag, 26. November, von 10.30 bis 12.30 Uhr im Seminarraum Semmelweis der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, Zeppelinstraße, statt. Die Teilnahme kostet zehn Euro. Anmeldung per E-Mail an barbara.jessen@web.de.

Geschäftsleben

Mit neuer Technik ausgestattet und besonders umweltfreundlich bietet die Autowaschanlage an der **Aral-Tankstelle** von Bernd und Christoph Nau am Europakreisel in Bad Homburg einen Waschservice, den es in vergleichbarer Art so nur an vier weiteren Anlagen in ganz Deutschland gibt. Die Anlage arbeitet ausschließlich mit Brauchwasser, das bei jedem Waschvorgang zu 100 Prozent komplett wieder abgebaut wird. Dass dies auch noch geruchlos funktioniert, dafür sorgen spezielle Bakterien, die alle Schmutzpartikel und Schwebestoffe neutralisieren. Die Anlage hat dafür das VDA-Zertifikat, das „TÜV-Siegel“ für Waschchemie und Anlagentechnik, erhalten.

Bauer & Skuqi
RECHTSANWÄLTE
Rohrwiesenstr. 4 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 72 3 07

Ⓩ
Anne-Marie Skuqi
Rechtsanwältin seit 2000 und Fachanwältin für Familienrecht
www.anwaelte-bauer-skuqi.de

Großes Gewinnspiel
Friedrichsdorfer Woche

Aktives Friedrichsdorf e.V.

61363 Friedrichsdorf, Postfach 1266, info@aktives-friedrichsdorf.de
www.aktives-friedrichsdorf.de

Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmenvorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die fehlenden Buchstaben sind in den Anzeigen auf dieser Seite versteckt.

Die Lösungen bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an **06171 - 62 88 19** oder per E-Mail an **verlag@hochtaunusverlag.de** senden.
Der Gewinner wird aus den schriftlichen Lösungseinsendungen gezogen und darf sich über einen GUTSCHEIN IM WERT VON 100,– EURO freuen. Es entscheidet das Los. Es wird nur eine Einsendung je Person berücksichtigt! Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Hochtaunus Verlags GmbH sowie deren Angehörige. Einsendeschluss ist **Freitag, 9. Dezember 2016.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Erlesener Schmuck in ausgezeichnetem Design aus der Goldschmiede Beate Schellhas

Nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern das ganze Jahr über ist die Goldschmiede von Beate Schellhas eine gute Adresse für schönen Schmuck. Die Goldschmiedemeisterin und staatlich geprüfte Gestalterin ist in der gesamten Region bekannt für ihre eigenen Schmuck-Kreationen. „Wir fertigen Schmuckstücke in Platin, Gelb-, Rot- und Weißgold und Silber", sagt die Expertin, die ihr Handwerk von der Pike auf gelernt hat. Neben Unikaten aus der eigenen Werkstatt finden Kunden in der Goldschmiede auch individuell gefertigten Schmuck von Kollegen sowie eine kleine, exklusive Auswahl an Damen- und Herrenuhren.

Beate Schellhas mit einem fast fertiggestellten Collier aus Spektrolith-Steinen, die sie mit naturfarbenen Saphiren in passenden Farbnuancen kombiniert.

Seit 27 Jahren ist Beate Schellhas selbstständig. „Vor 17 Jahren, im November 1999, haben wir unsere Goldschmiede am Houiller Platz 9 in Friedrichsdorf eröffnet", sagt die Handwerksmeisterin. Goldschmied Martin Schellhas hat sich auf das Fassen von Edelsteinen spezialisiert. „Unsere Leidenschaft gehört der großen Vielfalt an Edelsteinen." Und so finden Kunden bei Beate und Martin Schellhas eine große Auswahl an Farbsteinen, Perlen und Diamanten.
„Die natürliche Farbenvielfalt der Edelsteine ist uns immer wieder eine Inspiration. Bei Farbsteinen wie Turmalin, Beryll oder Saphiren sind die Farbnuancen besonders groß. So reicht beispielsweise die Bandbreite bei farbigen Saphiren von blau über grün bis gelb." Zur Beryll-Familie gehören vor allem der grüne Smaragd, der blaue Aquamarin, der hellgelbe bis grünlichgelbe Goldberyll, der farblose Goshenit und der seltene rosafarbene Morganit. Er verdankt seinen Namen dem New Yorker Bankier John Pierpont Morgan.
Fast fertiggestellt hat Goldschmiedemeisterin Beate Schellhas ein Collier aus Spektrolith-Steinen, die sie mit naturfarbenen Saphiren in passenden Farbnuancen und 900er-Gold kombiniert. „Der Spektrolith, auch als Labradorit bekannt, kommt aus Finnland. Seinen Namen ‚Labradorit' gibt ihm die kanadische Halbinsel Labrador. Er gehört zur Familie der Feldspate. Spektrolith-Steine sind meist durchsichtig, können oft aber auch sehr dunkel sein. Sie zeigen die Spektralfarben besonders wirkungsvoll und zeichnen sich durch ein umfangreiches Farbenspiel aus."

Auch bei Perlen legt Beate Schellhas großen Wert auf Naturfarben, Auswahl und Qualität. Im Verkaufsraum mit integrierter Werkstatt können Kunden unter Süßwasserperlen, Tahiti- und Südseeperlen oder den japanischen Akoyaperlen wählen. Bei Diamanten reicht die Auswahl von klassischem Weiß bis zu Naturfarben in Gelb, Braun oder Grau. Auch seltene naturblaue oder rote Diamanten kann Goldschmiedin auf Nachfrage beschaffen. „Während die weißen Diamanten gemeinhin für besonders wertvoll gehalten werden, gilt für die farbigen: Fast jeder ist ein Unikat."
Für ihre Eigenkreation „Twist and Turn"-Ringe wurde Beate Schellhas mit dem ADesign Award 2016 ausgezeichnet. Die Ringe gibt es in den Kombinationen Gelbgold mit Palladium oder Weiß- mit Gelbgold.
Selbstverständlich bietet die Goldschmiedin auch den Service zum Schmuck wie Um- und Aufarbeitungen, Reparatur und Reinigung.
Das gesamte Angebot kann während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 10 bis 19 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr in der Goldschmiede von Beate Schellhas am Houiller Platz 9 entdeckt werden. In der Vorweihnachtszeit sind die Schmuckexperten samstags von 10 bis 16 Uhr für ihre Kunden da.

Zu welcher Familie gehören Labradorit-Steine?

_U_ __MI_IE DE_
_EL_S_AT_.

Die Gewinnerin des Monats Oktober heißt Gisela Krämer und kommt aus Friedrichsdorf.
Das griechische Restaurant Dionysos und der Hochtaunus Verlag gratulieren der Gewinnerin.

Ⓛ
In der dunklen Jahreszeit funkeln unsere Diamanten noch geheimnisvoller.
Goldschmiede Beate Schellhas
Am Houiller Platz 9, Friedrichsdorf

Raumausstattung
Ⓔ W. TITZE
Meisterbetrieb
Bahnstraße 2 (im Hof)
61381 Friedrichsdorf
Telefon 06172/74892
HOME TRENDBERATER
www.raumausstattung-titze.de
Mit ADO Thermo Chenille lassen sich Wärmeverluste verhindern und Heizkosten senken. Ob als dekorativer Vorhang oder Raumteiler – ADO Thermo Chenille hält mit seiner einzigartigen Faserstruktur und der hohen Florfadendichte Kälte ab und Räume warm.

Wir beraten Sie gerne!

DIONYSOS
Griechisches Restaurant
seit 1980...
Ⓓ
Köstliche Speisen, von der Chefin persönlich gekocht in gemütlicher Atmosphäre serviert!
Tägl. ab 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 12.00-14.30 Uhr
und ab 18.00 Uhr
Montag Ruhetag
Köpperner Straße 71
61381 Friedrichsdorf-Köppern
www.griechisches-restaurant.com
Familie Sapoutzis
Reservierung
Tel. 0 6175/ 79 61 16

SCHÖNER SCHENKEN
Wie Sie zur schönsten Zeit des Jahres noch mehr Schönheit verschenken?
Wunderbare Weihnachtspräsente, beeindruckende Behandlungen und großartige Geschenkgutscheine
Exklusiv und nur in Ihrem
Institut für Schönheit
Kristine Klose
Hautpflegeexpertin
Bahnstraße 2 · 61381 Friedrichsdorf
Ⓕ Termin vereinbaren unter
06172 - 66 71 515
www.kosmetik-friedrichsdorf.de

natürlich alt(i)ernativ
Tierheilpraxis Gabi Nass
Tierheilpraktikerin
• Homöopathie
• Lasertherapie
• Haus- u. Stallbesuche
• Blutegeltherapie
• Akupunktur
• Seminar + Beratung
Böller, Knaller & Co
Ⓡ
www.thpn.de
Hugenottenstraße 62 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172-867701 · Mobil: 0172-6723128

Apollo-Optik in Friedrichsdorf
Wilhelmstraße 23
Taunus-Carée
Apollo
apollo.de

Ⓟ Autoklinik Friedrichsdorf
Inh. Frank Schröffel
Kfz-Meisterbetrieb
• Reparaturen • AU / TÜV •
• Reifen-Verkauf und Service •
• Unfallreparatur u. Lackierarbeiten •
• Alle Fabrikate und Oldtimer •
• Auf Wunsch Ersatzfahrzeug •
* Alle Inspektionen nach Herstellervorgabe *
Dr.-Fuchs-Straße 1 • Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 90 82 214

MARC CAIN
CAMBIO
AIRFIELD
LUISA CERANO
Neu im Sortiment
RIANI
Ⓕ
First DAMENMODEN
Wir führen die Größen 32 – 48
61381 Friedrichsdorf/Ts. · Hugenottenstraße 67
Tel. 06172 - 74293
Mo., Di., Do., Fr. 10 – 13 und 15 – 19 · Mi., Sa. 10 – 14 Uhr
Parkplätze im Hof

Närrische Sparkasse und Ehrenkappen

Der Homburger Karnevalverein (HCV) eröffnete seine Kampagne mit amtierender Hoheit, Stadtspitze und Gästen. Für den freundlichen Empfang in der Filiale bedankte sich der HCV-Vorsitzende Marcus Schmidt bei der Taunus Sparkasse. „Es ist schön zu sehen, dass Ihnen wie uns die Traditionen am Herzen liegen und wir heute zusammen die fünfte Jahreszeit einläuten", freute sich der Karnevalist. Welche Wertschätzung dem Träger einer Ehrenkappe zuteil wird, vermittelte danach Sitzungspräsident Wolfgang R. Rothe. Diese besondere Ehre erlebten Gabriele Hölzer, Vorstandsmitglied der Aktionsgemeinschaft, und Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt. Der Vorstandsvorsitzende der Taunus Sparkasse, Oliver Klink, ist bereits Ehrenkappenträger des HCV. Ihm bereitete die Veranstaltung viel Spaß: „Ich bin ein großer Freund des Karnevals. Und es freut mich ganz besonders, wenn wir mit den Vereinen gelebtes Brauchtum zu uns in die Filiale holen können", sagte er.

Mit elf Böllerschüssen fängt alles an

Gäste, der Elferrat der Karnevalsgesellschaft „Freunde des Carneval", die zu dem Zeitpunkt noch amtierende Tollität Lisa mit ihrem Hofstaat sowie Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Bürgermeister Karl Heinz Krug, Landtagsabgeordnete Elke Barth, Pfarrer Werner Meurer, der Vorstandsvorsitzende der Taunus Sparkasse Oliver Klink, Vertreter von Heiterkeit und Club Humor und viele Homburger Bürger waren zur Kampagneneröffnung mit der Schlosswache in den Schlosshof gekommen. Der Regen hatte pünktlich um 11 Uhr aufgehört. Außerdem: Wahre Narren lassen sich vom Wetter nicht aufhalten. Aus der 60 Jahre alten Salutkanone „Die Sandlies" wurde traditionell mit elf Bollerschüssen die neue Kampagne bekanntgegeben. Danach zog das närrische Volk ins Vereinshaus der Karnevalsgesellschaft „Freunde des Carneval", um sich bei einer leckeren Gulaschsuppe über die kommende Kampagne, auch über die Vereinsgrenzen hinaus, auszutauschen. Foto: Zeitz

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Praxis für Kinderzahnheilkunde
Dr. Nina Teubner
Ihr Kinderzahnarzt
vom Baby- bis zum Jugendalter
Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung. Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.
Louisenstr. 148 D · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 944 56 90
www.erstezaehne.de

VP VON POLL IMMOBILIEN®
SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?
Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret

Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg
Louisenstraße 148c | 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 68 098 0
E-Mail: bad.homburg@von-poll.com
www.von-poll.com/bad-homburg

Eine Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten wartet am Europakreisel in Bad Homburg auf Sie. Hier findet man (fast) alles für (fast) alle Lebenslagen auf kurzem Fußweg. Und Parkplätze gibt es in der Regel auch (fast immer) direkt vor der Tür.

Die nachfolgenden Angebote stellen dabei nur eine kleine Auswahl dar. Mehr erleben und erfahren Sie direkt vor Ort. Es lohnt sich also, (wieder) einmal vorbeizugehen.

WIR STELLEN VOR:

Die Sozietät FÄRBER & HUTZEL Rechtsanwälte . Notar ist ein Rechtsanwalts- und Notariatsbüro das auf zivil- und wirtschaftsrechtliche Beratung spezialisiert ist.

Wir bieten auf Ihr Anliegen zugeschnittene und spezialisierte Rechtsberatung. Zusätzlich gewährleisten wir in unserem Notariat maßgeschneiderte Urkundengestaltung und deren rechtssichere Abwicklung.

Aufgrund unserer schlanken Struktur sind wir eine günstige Alternative zu Großkanzleien bei gleicher Beratungsqualität. Bei uns sind Sie keine Nummer unter einer Vielzahl von Mandanten.

Schwerpunktmäßig beraten wir Mandanten in den folgenden Rechtsgebieten:
– **Arbeitsrecht**
– **Bau- und Architektenrecht**
– **Gesellschaftsrecht**
– **Gewerbe- und Wohnraummietrecht**
– **Grundstücks- und Wohnungseigentumsrecht**
– **Vertragsrecht**
– **Notariat**

FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notar
Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg · Tel. 06172 – 9 44 17 20 · **www.faerberhutzel.de**

- HiFi-Geräte, Musikanlagen und akustische Raumgestaltung – jenseits vom mainstream, individuell und in Top-Qualität
- Das HAIR SPA and BEAUTY bietet Ihnen Verwöhnerlebnisse für Haar und Haut mit Wellness-Faktor
- Beratung und Hilfe bei Erwerb und Veräußerung von Immobilien – von der kostenfreien Immobilienbewertung bis zur Begleitung zum Notartermin
- Werkstatt- und Vor-Ort-Service für PC, Tablet, Notebook, Mac und Smartphone
- Praxis für Kinderzahnheilkunde – Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
- Praxis für ganzheitliche Kieferorthopädie – natürlich gerade Zähne ohne Zahnspange
- Notar und Rechtsanwälte für Arbeits-, Gesellschafts- und Immobilienrecht
- Fitnessstudio für EMS-Training – nur 20 Minuten Training pro Woche reichen
- Ihr Bäcker um die Ecke mit frischen Backwaren, Kaffee- und Frühstücksangeboten

Herzlich willkommen am Europakreisel.

Neu bei der Bäckerei Flach
Bequemes und schnelleres Einkaufen durch unsere **Kundenkarte** möglich …
• Zahlen Sie bequem ohne Bargeld
• Schnelle einfache Abwicklung • Keine Gebühren
Unser Personal richtet diese gerne für Sie ein.
Bäckerei Flach
info@taunusbaecker-flach.de
www.taunusbaecker-flach.de
Ein schöner Tag fängt beim Bäcker an …

„Der Nussknacker“ im Kurhaus

Das Russisches Ballettfestival Moskau präsentiert kurz vor Weihnachten, am Dienstag, 20. Dezember, ab 19 Uhr im Kurtheater Bad Homburg den Ballettklassiker „Der Nussknacker“. „Der Nussknacker“ ist eine beliebte Kindergeschichte, die sich auch auf den Tanz- und Bühnenböden zu einem Weltklassiker des Balletts entwickelt hat. Seit der Uraufführung 1892 gehört „Der Nussknacker“ zu den beliebtesten Ballettklassikern. Es ist eines der legendären „Tschaikowsky-Petipa-Ballette“. Die Geschichte der kleinen Marie, die am Weihnachtsabend einen Nussknacker von ihrem Onkel Drosselmeier geschenkt bekommt und davon träumt, dass er sich in einen Märchenprinzen verwandelt, fasziniert jedes Jahr aufs Neue. Der packende Kampf des Zinnsoldaten gegen den Mäusekönig oder die Reise durch die Zauberwelt bezaubern Kinder und versetzen Erwachsene in ihre Kindheit zurück. Karten für die Vorführung gibt es ab sofort bei der Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Die Tickets kosten ab 49 Euro.

Trinkwasser mit Chlor desinfiziert

Bad Homburg (hw). Die Trinkwasserbeschaffenheit in den mit Fremdwasser versorgten Trinkwasserversorgungszonen in Bad Homburg wird sich vorübergehend ändern. Darauf weisen die Stadtwerke hin. Die Stadtwerke teilen außerdem mit, dass die Qualität von Trinkwasser einer strengen Kontrolle unterliegt: Regelmäßig werden Proben genommen und gemäß der Trinkwasserverordnung überprüft. Wie Hessenwasser mitteilte, wird der Lieferant, die Oberhessische Versorgungs AG (Ovag), größere Umbauarbeiten an einer Trinkwassertransportleitung vornehmen. Deshalb wird das Trinkwasser in Absprache mit den zuständigen Gesundheitsbehörden für eine Woche vorbeugend mit Chlor desinfiziert werden. Mit der Chlordosierung wird am Dienstag, 22. November, begonnen. Bei der Nutzung von Trinkwasser in den mit Ovag-Wasser versorgten Bereichen kann während dieser Zeit ein Chlorgeruch wahrnehmbar sein. Das Trinkwasser kann jedoch unbedenklich genutzt werden.

Betroffen sind alle Stadtbereiche, die vom Hochbehälter Hardtwald versorgt werden. Dies sind: Gonzenheim, Ober-Eschbach, Ober-Erlenbach und Teilbereiche von Hardtwald und Kirdorf.

Frauenring bereitet Jubiläum vor

Bad Homburg (hw). Nach dem erfolgreichen Weihnachtsbasar des Deutschen Frauenrings, der Anfang November bereits zum 70. Mal stattfand (wir berichteten), bereitet sich der Frauenring auf sein Jubiläum im nächsten Jahr vor. 1947 gründete sich der erste deutsche Frauenverband nach dem Krieg in Bad Homburg. Unter dem Motto „70 Jahre Frauen für Frauen“ wird der Deutsche Frauenring (DFR) Bad Homburg am Weltfrauentag, 8. März 2017, im Kurhaus feiern. Der DFR vertritt die Interessen von Frauen in allen Bereichen des öffentlichen Lebens. Er setzt sich für die Verwirklichung der Gleichstellung der Frau und die gleiche Teilhabe von Frauen und Männern in der Gesellschaft ein. Der Ortsring bietet Möglichkeiten für vielfältige Aktivitäten und intensives Mitwirken in diversen Arbeitskreisen. Die Mitglieder treffen sich jeden ersten Mittwoch im Monat zu Vorträgen, Gäste sind jederzeit willkommen. Bevor die Arbeiten für das Jubiläumsjahr beginnen, werden die Mitglieder des Frauenrings am 7. Dezember im Jugendgästehaus der Stadt in einer Adventsfeier das Jahr ausklingen lassen.

Michael Quast liest und spielt Gedichte und Geschichten des Frankfurter Mundartdichters und Satirikers Friedrich Stoltze.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Erfüllen Sie sich Ihren Wohntraum!

Premium-Wohnambiente in begehrter Villenlage, Wohnfläche: 167 m², Grundstück: 364 m², Zimmer: 5, Baujahr: 1983, Garage/ Stellplätze: 3/2, Gasheizung: 2011, Energieverbrauch: 158,5 kWh/(m² • a), Kaufpreis: 960.000 €

Charmante Doppelhaushälfte in ruhiger Wohnlage, Wohnfläche: 105 m², Grundstück: 270 m², Zimmer: 4, Baujahr: 1983, Garage: 1, Gasheizung: 1983, Energieverbrauch: 283,4 kWh/(m² • a), Kaufpreis: 520.000 €

Wohnen am Dillinger Hang mit Traumblick, Wohnfläche: 200 m², Grundstück: 545 m², Zimmer: 7, Baujahr: 1970, Garagenstellplätze: 2, Gasheizung: 1989, Energieverbrauch: 265,6 kWh/(m² • a), Kaufpreis: 645.000 €

Bad Homburg · Tel: 06172-49 54 10 · Fax: 06172-49 54 111
www.engelvoelkers.com/badhomburg · Immobilienmakler

ENGEL&VÖLKERS

HEIKE GRÄF
HAIR·SPA and BEAUTY
Entspannen … ….. und dabei noch schöner werden.
Louisenstr. 148 D · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 682150
www.hg-hairspa.de

FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notar
· Arbeitsrecht
· Gesellschaftsrecht
· Immobilienrecht
Notar
Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172 - 9 44 17 20 · www.faerberhutzel.de

Natürlich gerade Zähne

Zahnspange war gestern - Myobrace ist heute

Wollen Sie, dass Ihr Kind keine Zahnspange braucht? Dann machen Sie mit bei unserem neuen und einfachen Trainingsprogramm für Kinder ab 3 Jahren!

PRAXIS FÜR GANZHEITLICHE KIEFERORTHOPÄDIE
DR. KATJA ZIEBER
FACHZAHNÄRZTIN FÜR KIEFERORTHOPÄDIE

Tel. 06172/456893 - www.zieber.de

TRANSPARENT ACOUSTIC
HiFi-Geräte, Musikanlagen und akustische Raumgestaltung
in Top Qualität und angepasst auf Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse
Louisenstraße 148 B
61348 Bad Homburg
Telefon: (06172) 9 08 26 97
info@transparent-acoustic.de
www.transparent-acoustic.de

BODY STREET
Weil 20 Minuten Training reichen!
Bodystreet Bad Homburg Europakreisel
Louisenstrasse 148d
61348 Bad Homburg
Tel.: 06172/ 9178070
www.bodystreet.com

Bäckerei Flach der Taunusbäcker

Neu bei der Bäckerei Flach

Ihre Kundenkarte
• Zahlen Sie bequem ohne Bargeld
• Schnelle einfache Abwicklung
• Keine Gebühren

Unser Personal richtet diese gerne für Sie ein.

115 Jahre Tradition
Die Taunusbäckerei Flach

Als Familienbetrieb in der 4. Generation legt die Bäckerei Flach vor allem Wert auf Qualität. Deshalb arbeitet das Team um Bäckermeister Stefan Flach konstant an seinen eigenen Produkten. Diese werden ausschließlich aus hochwertigen Rohstoffen hergestellt, die nach Möglichkeit immer aus der Region bezogen werden. Zur Qualität gehört natürlich auch die Frische. So werden die Brötchen in der hauseigenen Backstube im Kronberger Haupthaus hergestellt und später in den hochwertigen Backöfen der Filialen in Oberhöchstadt, Steinbach, Bad Homburg und Zeilsheim gebacken. Die Brötchen kommen dort frisch aus dem Ofen wodurch ein Maximum an Frische garantiert wird.

Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite unter **www.taunusbaecker-flach.de.**

Ein schöner Tag fängt beim Bäcker an …

Bäckerei Flach · Kronberg · Oberhöchstadt· Steinbach · Bad Homburg · Zeilsheim

Zu spät reagiert und aufgefahren

Bad Homburg (hw). Eine Autofahrerin und ein Autofahrer wurden am Sonntag gegen 15 Uhr bei einem Verkehrsunfall auf der Saalburgchaussee, Höhe Dornholzhausen, leicht verletzt. Eine 45-jährige Bad Homburgerin war mit ihrem BMW in Richtung Bad Homburg unterwegs. Plötzlich musste die Frau verkehrsbedingt bremsen. Ein nachfolgender, 26-jähriger Fahrer aus dem Kreis Limburg-Weilburg bemerkte dies zu spät und fuhr mit seinem Mercedes auf den BMW auf. Die 45-Jährige wurde mit einem Rettungswagen in eine Klinik gebracht; der 26-Jährige konnte am Unfallort versorgt werden. Der Schaden an beiden Fahrzeugen wird auf etwa 13 000 Euro geschätzt.

Kaninchenzüchter zeigen ihre Tiere

Hochtaunus (how). Die Rassekaninchenzüchter des Hochtaunuskreises präsentieren am Samstag und Sonntag, 19. und 20. November, anlässlich ihrer Kreisschau in der Taunushalle, Landwehr, in Oberstedten ihre Kaninchen. Beginn ist am Samstag um 10.30 Uhr, angeschaut werden können die Tiere bis 17 Uhr. Am Sonntag ist die Kaninchenschau von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Lesung „Sehnsucht…“

Bad Homburg (hw). Unter dem Titel „Sehnsucht…“ erzählt Michaele Scherenberg am Donnerstag, 17. November, ab 19 Uhr Märchen im Schloss Homburg. Michaele Scherenberg ist seit vielen Jahren als Märchenerzählerin tätig. Dabei erzählt sie frei und anschaulich wundervolle Märchen für Erwachsene. Regelmäßig hält sie im Bad Homburger Schloss Benefizmärchenabende für Erwachsene mit Imbiss und Getränken.

- Anzeige -

Natürlichkeit beim Permanent Make up

Schluss mit Pfusch beim Permanent Make up

Permanent Make up macht „Frau“ für viele Jahre jünger:

Jedes Gesicht ist individuell und erfordert auch individuelle Pigmentierungen – das ist wohl unbestritten.

Aber was ist mit natürlichem Permanent Make up gemeint? Ich als Permanent Make up Profi verstehe darunter eines auf jeden Fall: typgerechte Augenbrauen in feinster Härchenzeichnung, statt oft immer noch üblicher dicker Balken!

Kommen Sie zu meinem kostenlosen Info-Abend mit einem Fachvortrag für seriöse Aufklärung von Frau Vohs-Skrabeck und schauen Sie mir über die Schulter bei einer Live-Vorführung am Modell – Sie werden begeistert sein!

Weitere Infos und Anmeldungen: 06172-76 39 20

Weihnachtsbesuch

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 3. Dezember, kommt der Weihnachtsmann ins Seedammbad. Ab 14 Uhr werden Waffel gebacken, und es gibt kleine Überraschungen.

Vorlesenachmittag

Bad Homburg (hw). Die Bücherei am Schwesternhaus bietet am Donnerstag, 24. November, ab 16 Uhr einen Vorlesenachmittag für Kinder an. Es wird „Engelzauber im Advent“ gelesen.

Über das Engagement für die Geschichte

Bad Homburg (hw). Dr. Peter Lingens spricht am Donnerstag, 17. November, ab 20 Uhr im Kirdorfer Schwesternhaus über „Eine fruchtbare Verbindung: Museen und bürgerschaftliches Engagement für die Geschichte – zur Museumsgeschichte in der Stadt 1866 bis 1966“. Der Eintritt ist frei. Der Referent verknüpft die Geschichte des städtischen Bad Homburger Museumswesens und die Geschichte des Kirdorfer Heimatmuseums unter dem Aspekt des bürgerschaftlichen Engagements für die Geschichte. Im ersten Teil wird die Kirdorfer Museumsgeschichte angerissen, dann ausführlich die Homburger Museumsgeschichte von 1866 bis ca. 1960 dargestellt. Im zweiten Teil geht es um die Zukunft und die Aufgaben des Museumswesens, die durch Sammlungsaufbau, Sammlungserhalt und den zunehmenden demografischen Wandel geprägt sind.

Deutsch-französische Beziehungen

Bad Homburg (hw). Das Forschungskolleg Humanwissenschaften und das Frankfurter Forschungszentrum Historische Geisteswissenschaften laden für Donnerstag, 17. November, ab 19 Uhr zum nächsten Vortrag in der Reihe „EuropaDialoge/Dialogues d’Europe ein“. Corine Defrance, Forschungsdirektorin am Centre national de la recherche scientifique in Paris, und Ulrich Pfeil, Professor für Geschichte an der Université de Lorraine in Metz, sprechen über „Versöhnung“ und die deutsch-französischen Beziehungen. Um Anmeldung per E-Mail an info@forschungskolleg-humanwissenschaften.de wird gebeten.

Peter Münch ist AfD-Direktkandidat

Hochtaunus (how). Mit 87 Prozent der abgegebenen Stimmen wurde der Landes- und Kreissprecher der Alternative für Deutschland (AfD), der Bad Homburger Rechtsanwalt Peter Münch, zum Direktkandidaten für die Bundestagswahl im Wahlkreis 176 gewählt. Münch, der Gründungsmitglied des Kreisverbands Hochtaunus ist, ist Sprecher des BFA (Bundesfachausschuss) 5, Inneres und Recht. Vornehmlich will Münch dafür eintreten, dass der Staat sich wieder auf seine Kernaufgaben konzentriert, die er nach seiner Ansicht derzeit vernachlässigt. „Der Staat muss nicht nur Sicherheit gewährleisten, sondern auch auf den Gebieten Bildung, Infrastruktur und im Gesundheitswesen wieder seine Arbeit erledigen. Dafür müssen Ausgaben in anderen Bereichen gedrosselt werden und Steuerverschwendung vermieden werden“, so Münch.

Weg frei für die alte Homburger Straßenbahn

Bad Homburg (kr). Ein Spaziergang oder Ausflug ins gemütliche Gonzenheim und dortige Vereinshaus lohnt sich am kommenden Wochenende: Auf 200 Quadratmetern Ausstellungsfläche werden mindestens 40 Modelleisenbahnzüge auf ihren Schienen fahren, digitalisiert und via Computer oder Trafo an der Platte gesteuert. Verschiedene Maßstäbe der 20 Modellanlagen, originalgetreue historische Schauplätze und Streckenführungen, ein historischer Wagenpark und Dampfloks sowie moderne Züge sind zu sehen.

Am Samstag und Sonntag veranstaltet der Eisenbahnverein Bad Homburg zum 31. Mal seine Modelleisenbahnausstellung in zwei Sälen auf zwei Etagen des Vereinshauses. Anlagen mit insgesamt 250 Metern Schienen, ein Dioramen-Kabinett, eine Kinderanlage sowie die historische Homburger Straßenbahn und noch vieles mehr werden zu sehen sein.

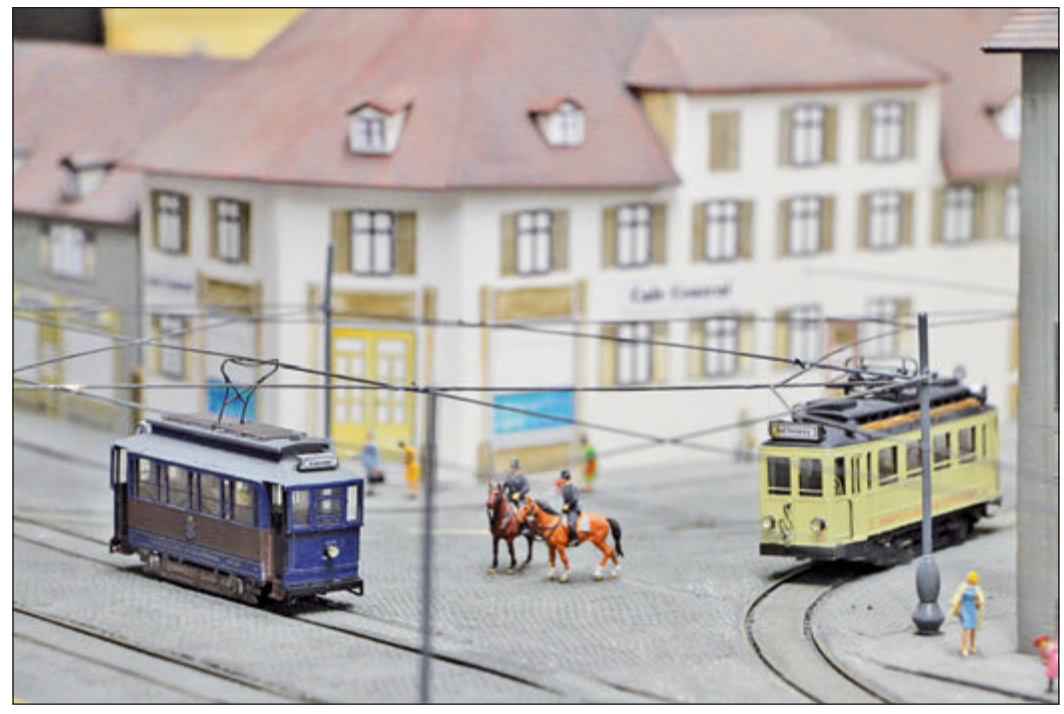
Doch der Reihe nach: Der 1985 gegründete Verein ist in der Modellbahngemeinschaft gut bekannt. Einschlägige Magazine berichteten bereits mehrmals über die Herangehensweise und die Resultate bei der Erstellung der Modelle und Anlagen oder über die traditionelle Ausstellung. Zwölf aktive Mitglieder aus verschiedensten Berufen und mit unterschiedlichen Interessenlagen treffen sich regelmäßig, um dieses vielseitige Hobby gemeinsam zu leben. „Manch einer von uns kennt Fahrpläne auswendig, ein anderer jegliche Loknummern echter Züge oder aus Modellbaureihen. Wieder andere gehen in der Landschaftsgestaltung auf“, gibt Vereinsvorsitzender Georg Ament ein paar Beispiele. Das Gruppenerlebnis gehöre einfach dazu. Zu Hause ist man mit seinen Ideen und Entwicklungen alleine. Doch im Verein kann man sich austauschen, hat Platz zum Bauen, kann sich auf das konzentrieren, was man am Modellbau mag. Alle Gebäude auf den Anlagen des Vereins sind handgefertigt. Das heißt, es gibt keinen industriellen Modellsatz vom Bad Homburger Bahnhof, von den Gebäuden in der Louisenstraße Ende des 19. Jahrhunderts oder vom Bahnhof Seulberg in den 1960er-Jahren. Holzbearbeitung in Präzision, feinste Detailausführungen bis hin zu Fensterrahmen oder Straßenlaterne, der Kleidung der Menschen oder bis hin zur Nachforschung, wo welches Geschäft existierte – auch das ist Modellbau.

Georg Ament, Stefan Dietz und Thomas Weigand haben viel zu tun: Seit Dienstag wird die 200 Quadratmeter große Ausstellungsfläche gestaltet, damit die Besucher die Faszination Modelleisenbahn in allen Facetten erleben können.

Neue Häuser altern

Vereinsmitglieder suchten sogar Bewohner auf, um mit ihnen alte Fotos, Grundrisse und Maße zu besprechen. Die Detailtreue geht so weit, dass Häuschen gealtert werden. „Es gibt keine Häuser, die ohne Spuren von Witterung und Verschmutzung in der Landschaft stehen“, erklärt Vereinsmitglied Stefan Dietz. Man ahnt, welch vielseitige Betätigungsfelder das Hobby Modelleisenbahn mit sich bringen kann. Thomas Weigand beschreibt es ganz konkret. Für ihn ist es auf der einen Seite der handwerkliche Aspekt, der außer Holzarbeiten, Landschaftsgestaltung und Elektrifizierung sogar den Umgang mit Software und Computer einschließt. Auf der anderen Seite interessiert ihn aber auch die technisch und gesellschaftlich historische Entwicklung. Die Ausstellung wird die Homburger Straßenbahn, die als zwölfte ihrer Art in Deutschland im Jahre 1899 in Betrieb genommen wurde, noch einmal in der Louisenstraße in Szene setzen. Die Straßenbahn ist von einem Kleinserienhersteller, der das Modell aus einem Metallstück geätzt hat, für den Verein gefertigt worden.

Das dunkelblaue Unikat mit seinen Fahrgästen an Bord fährt nun wieder zwischen Kirdorf, Bahnhof und Gotischem Haus; in der Louisenstraße vorbei an Metzgerei Wächtershäuser, der Eier Zentrale, Kronen Wagner, dem Zigarrengeschäft von Wlh. Seeger und dem Bäcker Becker. Neben der Straßenbahn stehen die Reiter oder ein Pferdewagen der Spedition Otto Mogk. In der Haingasse, am Café Central, traf ab 1910 die Homburger mit der Frankfurter Straßenbahn zusammen. Hier konnten die Großstädter umsteigen, um hinauf zur Saalburg zu fahren.



Das Gleisdreieck in der Haingasse war die Verbindung der Homburger mit der Frankfurter Straßenbahn. Hier konnten die Großstädter in die wesentlich kleinere Bahn umsteigen und mit ihr weiter bis zur Saalburg fahren. Fotos: Rinno

Dampfloks unterwegs

Ein weiteres Stück heimatliche Historie, wenn auch jünger, ist der Bahnhof Seulberg. Die Zeit um 1960 haben die Vereinsmitglieder gewählt, um auch Dampfloks fahren lassen zu können. Allein für den Modellbau des Bahnhofsgebäudes schätzt Ament den Aufwand auf 50 Arbeitsstunden.

Auf der Anlage können bis zu acht Zuggarnituren vorgehalten werden. Zwischen Seulberg und den Schattenbahnhöfen Friedrichsdorf und Bad Homburg wird die Strecke komplett digital gesteuert sein. Die Strecke musste abgebildet und Fahrpläne einprogrammiert werden, damit zum Beispiel der Fernzug durchfährt, der Güterzug aber auf dem Gütergleis wartet, bis der Personenzug vorbeigefahren ist. Eine Kinderspielanlage erwartet ebenso ihre jungen Fans. Auch Gastvereine haben ihre Anlagen per Lastwagen schon auf den Weg geschickt. So wird eine Anlage mit den Ausmaßen 13 mal neun Meter vom Team Canada gerade aufgestellt. Weite kanadische Landschaften, dazu der Sound von durchfahrenden Zügen mit bis zu sechs Metern Länge. Alles in H0 und Herzstück der diesjährigen Ausstellung. Wem eine andere Dimension eher gefällt, kann sich in Spur G ein Stück Rhätische Bahn ansehen. Auch diese bringt ein Gastverein mit.

Noch nicht genug? In einem Verdunkelungsraum wird ein Dioramen-Kabinett geboten sein. LED-Beleuchtung bringt dort Details der Schaustücke wie ein Riesenrad, ein Autohaus oder eine Feuerwehr zur Geltung. Ein Landschaftsbauer stellt Felsformationen aus Grillkohle vor, der Flohmarkt der Vereinsmitglieder wird viele Kostbarkeiten bereithalten, und wer eine Stärkung benötigt, kann bei Würstchen und Kartoffelsalat oder unzähligen Kuchensorten zugreifen.

! Ausstellungsort ist das Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4. Geöffnet ist die Schau am Samstag, 19. November, von 13 bis 18 Uhr sowie am Sonntag, 20. November, von 10 bis 17 Uhr. Der Eintritt kostet vier Euro, für Jugendliche bis 16 Jahre zwei Euro, für Familien sieben Euro.

† Helfer in schweren Stunden

CLOOS
Seit 1899
Der Bestatter
Mitglied der Innung
Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Überführungen – Erledigung
sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherung
Bad Homburg (Ober-Erlenbach) · Schmaler Weg 2
Telefon 49 17 01 · Telefax 45 11 79

Gunther Seiffert
Steinmetzbetrieb
seit 1955
Friedberger Straße 74 61350 Bad Homburg
(Hinter dem Waldfriedhof)
Tel (06172) 983125 - Fax (06172) 983126
info@steinmetz-seiffert.de - www.steinmetz-seiffert.de
Grabanlagen
Grabmalvorsorge
Küchenarbeits- und Waschtischplatten
Brunnen
Quellsteine
Brunnenfiguren aus Naturstein und Bronze
Glatte Böden oder Treppen?
SUPERGRIP
ANTI-RUTSCH-BEHANDLUNG

Erstes Bad Homburger
Bestattungsinstitut
Pietät Mest
Fachgeprüfter Bestatter
BESTATTUNGEN MEST
Wir sind 24. Std für Sie erreichbar,
auch Samstag, Sonntag & Feiertags
Tel. 06172 - 23324
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg
www.bestattungshaus-mest.de

Tel. 0 61 72 - 2 90 71
An Ihrer Seite.
Wenn Sie uns
brauchen.
Bestattungshaus Eckhardt
Marc-André Zahradnik
Neue Mauerstraße 10
61348 Bad Homburg
seit 1880
info@bestattungen-eckhardt.de
www.bestattungen-eckhardt.de

Trauermonat November

Wer einen geliebten Menschen verliert, durchlebt Momente der Einsamkeit und Verzweiflung. Mit diesen Gefühlen nicht allein zu bleiben, seiner Trauer Ausdruck verleihen zu können und Unterstützung in solch schweren Zeiten zu finden, gibt Kraft.

Und Trauerprozesse sind unerlässlich. Denn nur wer gesund trauert, findet auch wieder in ein gesundes Leben zurück.

Helfer in solch schweren Stunden sind, neben den engsten Angehörigen und Freunden, vor allem auch Menschen, die aufgrund ihrer beruflichen Erfahrung wissen, wie sie Trauernden beistehen können.

Trainer Dirk Lodders will am Samstag mit den Handballerinen der TSG Oberursel gegen Bayer Leverkusen II einen Heimsieg feiern. Foto: gw

TSG Oberursel tritt gegen Bayer Leverkusen II an

Hochtaunus (gw). In der 3. Handball-Liga West der Frauen haben die beiden Hochtaunus-Teams ein spielfreies Wochenende verbracht und freuen sich nun auf die nächsten Aufgaben.
Am 8. Saisonspieltag erwartet Aufsteiger TSG Oberursel am Samstag um 19.30 Uhr den Tabellendritten Bayer 04 Leverkusen II in der Sporthalle der Erich-Kästner-Schule. Nach 4:2 Punkten aus den ersten drei Begegnungen sind die Schützlinge von Trainer Dirk Lodders durch vier Niederlagen in Folge in der Tabelle auf Rang zehn abgerutscht und wollen jetzt unbedingt wieder ein Erfolgserlebnis haben – auch vor dem Hintergrund, das anschließend bei Borussia Dortmund II (am 26. November, 16.15 Uhr) und dem Lokalrivalen TSG Ober-Eschbach (am 3. Dezember um 19.45 Uhr) zwei Auswärtsspiele folgen.
Die „Pirates" der TSG Ober-Eschbach gastieren an diesem Samstag um 16 Uhr beim Tabellenachten Borussia Dortmund II in der Sporthalle von Wellinghofen und haben dort den fünften Saisonsieg im Visier.,

Männer-Landesliga Mitte: TSG Oberursel – HSG VfR/Eintracht Wiesbaden II (Sa., 16.45), TSG Ober-Eschbach – TG Kastel (Sa., 19.30); TG Friedberg - TSG Oberursel 24:23, HSG Wettenberg II – TSG Ober-Eschbach 18:31.

TTC OE Bad Homburg hat die 1. Bundesliga im Visier

Ober-Erlenbach (gw). Seit Samstag ist die Aufstockung der 1. Tischtennis-Bundesliga der Herren (TTBL) von derzeit neun Mannschaften auf zwölf Teams in der kommenden Saison 2017/18 beschlossene Sache.
Das haben die Vereinsvertreter der 1. und 2. Bundesliga im Herren-Tischtennis auf einer außerordentlichen Jahrestagung in Frankfurt in Anwesenheit der Aufsichtsrats-Mitglieder Karl Kamps und Kristijan Pejinovic entschieden. „Mit Timo Boll beim TTC OE Bad Homburg in der 1. Bundesliga aufschlagen, das ist mein persönlicher Traum und der vieler Mitglieder in unserem Verein", so hat TTC-Teammanager Johannes „Jo" Herrmann als Studio-Gast bei der „Sport Show" im regionalen Fernseh-Sender Rhein-Main TV sein großes Ziel formuliert.
Undenkbar ist es inzwischen nicht mehr, dass der im Odenwald lebende 34-jährige deutsche Tischtennis-Superstar nicht mehr (wie bereits seit 2006) für Borussia Düsseldorf, sondern in absehbarer Zeit im Trikot eines hessischen Clubs antritt.
Da wegen der Aufstockung der TTBL nach der Saison 2016/17 drei Mannschaften aus der 2. Bundesliga aufsteigen und mit dem TSV Bad Königshofen, dem TTC Jülich und dem TTC OE Bad Homburg in Frankfurt lediglich drei Zweitligisten Interesse an einem Aufstieg bekundet haben, sollten die sportlichen Bedingungen zu erfüllen sein.
Da die TTBL GmbH die drei Neulinge in allen Belangen unterstützen will, sollten nach Aussage von Geschäftsführer Nico Stehle 100 000 Euro als Saison-Budget reichen.
Das aktuelle Budget beträgt nach Aussage von Herrmann 80 000 Euro, Er ist zuversichtlich, dass sich nach der überaus positiven Entwicklung des Clubs in Bad Homburg und Umgebung noch weitere Unternehmen finden werden, die den TTC OE ins „Abenteuer 1. Bundesliga" begleiten.

Seit Samstag sind die Chancen gestiegen, dass Timo Boll irgendwann einmal beim TTC OE Bad Homburg unterschreibt und damit ein Traum von Teammanager Jo Herrmann Wirklichkeit wird. Foto: gw

Sport in Kürze

Fußball: Im Kreispokalendspiel der A-Jugend stehen sich Eintracht Oberursel und der EFC Kronberg am Freitag um 20 Uhr in Köppern gegenüber.
Betriebs-Fußball: Am fünften Spieltag der Gruppe A kommt es am Montag in Stierstadt zu folgenden Begegnungen: Fresenius Kabi – Alte Leipziger (18.35), Autohaus Luft – Magna Powertrain (19.16), Messko – Feri AG (19.57) und Deutsche Leasing – Flying Circus (20.38).
Boxen: Der amtierende GBC-Weltmeister Kavin Gebhard aus Bad Homburg bestreitet seinen nächsten Kampf am Samstagabend in der Hugenottenhalle in Neu-Isenburg gegen Goran Ristic.
Fußball: Die nächste Pflichtsitzung der Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus findet am Mittwoch, 7. Dezember, im Vereinsheim am Wiesenborn in Bad Homburg-Kirdorf statt. Beginn ist um 19.30 Uhr sowie um 18.30 Uhr für die Jung-Schiedsrichter. (gw)

Der TV Bommersheim erwartet nun Spitzenreiter SSG Langen

Hochtaunus (gw). Ziemlich sauer waren die Volleyballer des TV Bommersheim über die Begleitumstände, die am vergangenen Samstag beim TV Cölbe im Oberliga-Spiel zur 1:3-Niederlage geführt haben. Vor allem die vielen umstrittenen Schiedsrichter-Entscheidungen brachten die Mannschaft des Aufsteigers auf die Palme.
Nach der fünften Niederlage erwartet der auf dem letzten Tabellenplatz stehende TV Bommersheim am kommenden Sonntag um 16.30 Uhr in der Sporthalle der Erich-Kästner-Schule den ungeschlagenen Spitzenreiter SSG Langen zum Duell „David gegen Goliath".
Ebenfalls eine 1:3-Niederlage hat es am Samstag für die Damen der HTG Bad Homburg im Oberliga-Heimspiel gegen die zweite Mannschaft von Eintracht Frankfurt gegeben. Das Team von Trainer Jens Völkel ist am kommenden Wochenende spielfrei und anschließend am 27. November um 16 Uhr beim Tabellenführer TSV Hanau im Einsatz.

Anmeldung für Weiltal-Marathon

Hochtaunus (how). Die Online-Anmeldung für den 15. Weiltalweg-Landschaftsmarathon, der am Sonntag, 23. April 2017, startet, ist ab sofort freigeschaltet. Unter www.naturpark-taunus.de können sich Läufer nicht nur für die Marathon-Distanz über 42,195 Kilometer, sondern auch für die 22 Kilometer, beziehungsweise Zwölf-Kilometer-Strecke anmelden. Hier sowie unter www.weiltalweg-landschaftsmarathon.de gibt es auch Informationen zum Lauf.
„In diesem Jahr feiern wir ein kleines Jubiläum und halten auch die ein oder andere Überraschung für die Teilnehmer bereit", sagt Landrat Ulrich Krebs, Vorsitzender des Naturpark Taunus. So dürfen sich die Sportler auf ein besonderes Jubiläums-Shirt freuen.
Beim 14. Weiltalweg-Landschaftsmarathon in diesem Jahr gingen 1040 Läufer an den Start, wobei sich die Halbmarathonstrecke mit 447 Teilnehmern als die beliebteste Strecke herauskristallisierte. An den Laufstrecken selbst hat sich nichts geändert. So fällt der Startschuss für die 42,195 Kilometer um 9.30 Uhr in Schmitten-Arnoldshain und für die 22 Kilometer in Weilrod-Emmershausen um 10.30 Uhr. Ebenfalls um 10.30 Uhr starten die Läufer über die zwölf Kilometer lange Distanz in Weilmünster.
Ziel bleibt der Festplatz in der Hainallee in Weilburg. Auch gibt es wieder eine Mannschaftswertung für Männer und Frauen auf der Kurzstrecke. Zudem wird die eingeführte Vereinswertung, bei der die gelaufenen Kilometer aller Teilnehmer eines Vereines addiert werden, beibehalten.

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: FC Kalbach – FV Bad Vilbel (Fr., 19.30), TSV Vatanspor Bad Homburg – Eintracht Wald-Michelbach (Sa., 17.00), Usinger TSG – Spvgg. 05 Oberrad, TS Ober-Roden – Spvgg. 03 Neu-Isenburg, VfR Ginsheim – FC Alsbach, FC 07 Bensheim – Türk Gücü Friedberg, VfR Fehlheim – SG Bruchköbel, SV 07 Geinsheim – SC 1960 Hanau (alle So., 14.45).
Gruppenliga Frankfurt/West: Türkischer SV Bad Nauheim – VfB Friedberg (Fr., 20.00), TSG Nieder-Erlenbach – SG Ober-Erlenbach, TuS Merzhausen – SG Bornheim/GW Frankfurt, 1. FC-TSG Königstein – SV FC Sandzak Frankfurt, SG Rot-Weiss Frankfurt II – SV der Bosnier Frankfurt, FC Olympia Fauerbach – SC Dortelweil, Germnania Enkheim – Spvgg. 02 Griesheim (alle So., 14.45), FC Neu-Anspach – FC 09 Oberstedten (So., 16.30).
Kreisoberliga Hochtaunus: SGK Bad Homburg – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach (Fr., 20.00), DJK Helvetia Bad Homburg – FV Stierstadt, FC 06 Weißkirchen – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, FC Mammolshain – EFC Kronberg, SG Oberhöchstadt – FC Neu-Anspach II, SV Teutonia Köppern – Eintracht Oberursel, FSV Friedrichsdorf – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (alle So., 14.45).
Kreisliga A Hochtaunus: SGK Bad Homburg II – SV Seulberg (Do., 20.00), 1. FC-TSG Königstein II – SG Eschbach/Wernborn, TSV Vatanspor Bad Homburg II – SG Ober-Erlenbach II, SV Teutonia Köppern II – FC Reifenberg, TuS Merzhausen II – SG Oberems/Hattstein, DJK Helvetia Bad Homburg II – SG BW Schneidhain (alle So., 13.00), 1. FC 04 YB Oberursel – EFC Kronberg II, FC Ay-Yildizbahce Usingen – FC Neu-Anspach III (beide So., 14.45).
Kreisliga B Hochtaunus: FV Stierstadt II – SG Mönstadt/Grävenwiesbach, FC 06 Weißkirchen II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, SG Oberhöchstadt II – SV Bommersheim, FC 09 Oberstedten II – Eintracht Oberursel II, FSV Friedrichsdorf II – SG Oberems/Hattstein II (alle So., 13.00), SG Hundstadt – Sportfreunde Friedrichsdorf II (So., 14.30), TV Burgholzhausen – FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II (So., 14.45).
Kreisliga C Hochtaunus: FC Mammolshain II – FSG Niederlauken/Laubach II, FC Ay-Yildizbahce Usingen II – SV Bommersheim II, TV Burgholzhausen II – SV Seulberg II (alle So., 13.00), SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (in Pfaffenwiesbach) – FC Reifenberg II, FSV Steinbach – SG Eschbach/Wernborn II (beide So., 14.30).
Frauen-Kreisoberliga Frankfurt: SG Blau-Gelb/Riedberg – SG Bad Homburg/Köppern (Sa., 17.00).
F**rauen-Kreisliga A Frankfurt, Gr. 2:** 1. FFV Oberursel II – Kickers Offenbach II (Sa., 15.00). (gw)

Mit 5:2 hat die SGK Bad Homburg um Egosha Osagie (links) am Sonntag das KOL-Derby bei SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (rechts Drago Cubrlo) gewonnen. Foto: gw

Sehr zufrieden waren die Gymnastinnen mit ihren Leistungen bei den Gaumeisterschaften.

Gymnastik-Wettkämpfe mit Blick aufs Deutsche Turnfest

Friedrichsdorf (fw). „Berlin lässt grüßen“, so könnte man sagen. Denn obwohl das nächste Deutsche Turnfest erst im Juni 2017 in Berlin ausgetragen wird, hat es schon Auswirkungen auf die diesjährigen Gau-Wettkämpfe. Zwölf Mannschaften aus vier Vereinen – TV Seulberg, SG Anspach, TuS Steinbach und TSG Köppern – hatten sich mit 40 Teilnehmerinnen in der Hardtwaldhalle in Seulberg eingefunden, um die Mannschaftsmeister in der Wettkampf-Gymnastik zu ermitteln, die den Turngau Feldberg bei den diesjährigen Hessischen Mannschaftsmeisterschaften vertreten werden. In der Pflicht wurde der traditionelle Drei-Kampf geturnt. Dieses Jahr mit den Handgeräten Reifen, Seil und Ball. Band und Keulen haben Pause.

Im Gau-Pokalwettkampf acht Jahre und jünger ging der Gymnastiknachwuchs der SG Anspach an den Start und erreichte im Alleingang den Gaupokaltitel mit 15,75 Punkten. Im jüngsten Meisterschafts- und Qualiwettkampf der P4/P5, zehn Jahre und jünger, wurde die TuS Steinbach Gaumeister mit 35,10 Punkten. Der Vize-Gaumeister heißt TSG Köppern und verbuchte mit Kim Großkopf, Luna Leifeld und Ann-Christin Möhling 33,35 Zähler. In der P5/P6, zwölf Jahre und jünger, wurde es noch einmal spannend. Hier konnten sich Clara Kowalski, Bianca Möhling, Giulia Magnani von der TSG Köppern klar mit 35,35 Punkten als Gaumeister gegen die SG Anspach durchsetzen.

In der P6/P7, 14 Jahre und jünger, holte die TuS in der Besetzung Chiara Schäfer, Joanna Lazar und Elena Ginnow mit 47,35 Punkten im Alleingang noch einen Titel ebenso wie in der Klasse der P13-P15 der Turnerinnen D mit Arlette Mann, Sabine Kilian und Gundi Müller, die 23,50 Zähler erturnten. In der Klasse der Turnerinnen C der Leistungsklasse P15-P17 ging noch einmal die TSG Köppern an den Start. Michaela Kowalski, Tanja Schütz und Heide Schilling erreichten hier die Qualifikation zur Hessenmeisterschaft mit 35,95 Punkten. In den Kür-Übungen waren die Wettkämpfe wegen Berlin ein wenig kompliziert und schwer für Außenstehende zu verstehen, obwohl sich alle Kür-Mannschaften auf Gauebene im Alleingang qualifizierten außer dem Gaupokal. Mitte November werden die Hessischen Mannschaftswettkämpfe in den Kürübungen ausgetragen. Da der Meldeschluss für Berlin aufgrund der zu erwartenden 100 000 Teilnehmer aus logistischen Gründen bereits Anfang März liegt, hat der Hessische Turnverband die Landesquali vorverlegt. Beim Nachwuchs, also in der K6, 14 Jahre und jünger, ging es ausschließlich um die Mannschaftsqualifikation, wie auch in der K7, 16 Jahre und jünger. Hier setzt der Turngau dieses Jahr auf die Fusion zweier Vereine, dem TV Seulberg und der TuS Steinbach, um die Mannschaftsleistung zu stärken.

In der K6 ging der TVS in der Besetzung Isabel Frank, Felicitas Heitefuß, Nora Kießling und Fee T´Hart an den Start, unterstützt von der TuS-Gymnastin Florentine Becker. Die Gymnastinnen absolvierten hier einen Kür-Zwei-Kampf mit Ball und einer Übung „ohne Handgerät“. Der TVS erzielte als Gaumeister 78,80 Punkte.

In der K7 turnten für die TuS Steinbach Tabea Lunze, Elena Ginnow und Marie Spangenberg die hier von Lisa Tabbert und Cosma Reul vom TVS verstärkt werden. Die TuS erreichte auf Rang 1 75,60 Zähler. Eine K8-Mannschaft konnte der TVS dieses Jahr nicht aufstellen. Diana Ritter, Julia Habrom und Merle Lauer nutzten auf Gauebene die Chance, ihre Übungen mit Ball und Band für die Einzelqualifikation vor Publikum zu zeigen. Als Gaupokalmannschaft K8/K9 wurden sie mit 89,70 Punkten belohnt.

Die „Königsmannschaft“ des TV Seulberg erreichte in der Besetzung Fabienne Harreus, Carlotta Spadano, Chantal Harreus und Gina Romano mit Ball und Seil stolze 105,20 Punkte und löste damit das Ticket für die Mannschafts-HM. Gleichzeitig präsentierten sie ihre neuen Bandchoreografien für ihre Einzelqualifikationen.

Gelungener Start für Hockey-Herren

Bad Homburg (hw). Das erste Spiel der Hallensaison konnten die Bad Homburger Hockey-Herren mit 10:4 gegen den TSV Sachsenhausen 57 für sich entscheiden. Die Anfangsminuten der ersten Halbzeit verliefen noch etwas unkonzentriert und ermöglichten dem Gegner einen 2:1 Vorsprung.

Danach nahmen aber die von Moritz Schneider angeführten Bad Homburger Herren das Heft in die Hand und drückten den Gegner immer mehr in seine eigene Hälfte. Ein starker Torwart der Gegner und HCH-Schusspech verhinderten aber die Tore der Heimmannschaft. Erst kurz vor Ende der ersten Halbzeit gelang Tobi Wuttke der Ausgleich und kurz darauf der Führungstreffer. Nach der Pause blieben die Bad Homburger dominant und erspielten sich eine sichere 8:2-Führung. Der Sachsenhäuser Gegner konnte vor Spielende zwar noch zweimal treffen, aber Wuttke und Schmitz-Manseck stellen den alten Vorsprung von sechs Toren wieder her.

Für Bad Homburg spielten Dorian Birceanu (TW), Moritz Schneider (1), Lars Tietz, Matthias Schneider (1), Nick Zander, Calvin Schneider, Sven Schaefer, Philipp Hartmann, Martin Schmitz-Manseck (3), Jesko Hammersen und Tobias Wuttke (5).

SGK verliert Finale gegen Hornau 0:2

Hochtaunus (gw). Die SGK Bad Homburg hatte sich beim Hallenfußballturnier der Oberurseler Eintracht für Altherren- und Freizeitmannschaften als Gruppenzweiter der Gruppe 2 durch einen 4:3-Erfolg gegen den 1. FC 04 Young Boys Oberursel ins Finale gekämpft, unterlag dort jedoch der Überlegenheit der Young Boyz Hornau mit 0:2.

Nach der Absage des SV 07 Kriftel hatten 14 Mannschaften an diesem Turnier teilgenommen, wobei die Turnierleitung um Wilfried Heilmann die Vorrunde mit zwei Siebener-Gruppen laufen ließ. In diesen Gruppen hatten sich der 1. FC 04 Young Boys Oberursel (12 Punkte/17:9 Tore) vor den Young Boyz Hornau (10/9:6) sowie der FV Stierstadt (15/12:2) vor der SGK Bad Homburg (13/14:4) durchgesetzt. Die Begegnung um Platz drei gewann der 1. FC 04 Young Boys Oberursel gegen den FV Stierstadt mit 3:2.

Ausdauer-Spezialisten beim Cross-Duathlon in guter Form

Hochtaunus (fk). In solider Form präsentierten sich die heimischen Ausdauer-Spezialisten bei der 13. Auflage des „Rüssel-Cross-Duathlons“ in Rüsselsheim, der in den drei angebotenen Wettkampfdistanzen von rund 250 Startern besucht wurde. Im Hauptwettbewerb, der sogenannten Classic-Distanz über fünf Kilometer Laufen, 20 Kilometer mit dem Mountainbike und dann nochmals 2,5 Kilometer Laufen gab es erneut einen Sieg für einen Konditions-Cracks im Trikot von Skills 04 Frankfurt. Rudolf von Grot (Altersklasse TM40) trat mit einer Gesamzteit von 1:04:33 Stunden (18:06-36:36-9:51) die Nachfolge seines Teamkollegen Haimo Kiefer an, der vor Jahresfrist erfolgreich war. Stefan Zelle (Guilty 76 Racing Brügelmann/1. TM30) hatte als Zweiter der Tageswertung nach 1:04:47 Stunden (18:54-35:54-10:07) bereits über eine Minute Rückstand.

Den Sprung unter die Top-20 packte Bojan Bohorc (19. Endabrechnung/5. TM40). Der konditionsstarke Senior im Trikot des MTBC Wehrheim war nach guten 1:10:42 Stunden (20:53-36:58-12:51) als schnellster Taunus-Mann wieder im Ziel. Patrick Friederich (JYQ Oberursel/101. Gesamt) war in der Opelstadt 1:25:45 Stunden (24. TM45) unterwegs und brachte als Splitzeiten 23:44 Minuten (1. Laufen), 47:53 Minuten (Radpart) sowie 14:08 Minuten (2. Laufen) in die Wertung ein.

Jenny Schulz (Skills 04 Frankfurt) reiste als Titelverteidigerin nach Rüsselsheim an. Die Friedrichsdorferin trumpfte beim ersten Laufen gleich mächtig auf und legte mit 19:19 Minuten die schnellste Laufzeit vor und hatte damit rund 40 Sekunden Vorsprung auf Alexandra Rechel (Radteam Neu-Isenburg). Die trat dann beim Radpart mit reichlich Power in die Pedale. Hervorragende 37:55 Minuten brachten die sichere Führung, die sich Rechel dann auch beim zweiten Laufen (10:57 Minuten) nicht mehr nehmen ließ. Nach 1:08:50 Stunden war Rechel (Altersklasse TW40) der Sieg nicht mehr zu nehmen. Auf Platz zwei in der Endabrechnung schob sich mit 1:10:45 Stunden (19:59-39:09-11:37) noch Nicole Best (Triathlon Team DSW Darmstadt/1. TW45), die auf dem Rad ebenfalls an Schulz vorbeizog.

„Ja, das Laufen war echt prima. Beim Radpart habe ich jedoch aufs falsche Pferd gesetzt und bin mit dem Mountainbike gefahren. Die meisten Konkurrentinnen waren jedoch mit einem Cross-Rad unterwegs. Da hatte ich null Chance. Es war eine falsche Entscheidung von mir. Aber ansonsten war es ein guter Wettkampf, den ich aus dem vollen Training bestritten habe“, sagte die Athletin (TW30) aus der Zwiebackstadt. Jenny hatte nach 41:05 Minuten im Sattel keine Chance mehr auf den Gesamtsieg, auch wenn ihr beim zweiten Laufen mit 10:55 Minuten eine weitere Tagesbestzeit gelang. Prima verkaufte sich auch Claudia Richter. Die Starterin in den Farben des SC Oberursel landete am Ende zwar Gesamt auf dem undankbaren vierten Platz, konnte sich mit 1:15:44 Stunden (22:48-40:37-12:19) jedoch über „Silber“ bei den Seniorinnen der TW40 freuen.

Ex-Profi Hans Sarpei betreut die DJK Helvetia

Bad Homburg (gw). Das gab es noch nie am Kirdorfer Wiesenborn. Kameras des Fernseh-Senders Sport 1 werden am Sonntag ab 14.45 Uhr das Fußballspiel zwischen der DJK Helvetia Bad Homburg und dem FV Stierstadt aufnehmen und bewegte Bilder von diesem Kreisoberligaspiel am 14. Dezember ab 22 Uhr bundesweit ausstrahlen.

Hintergrund ist eine Aktion des Sport-Kanals, der für seine Serie „Hans Sarpei – das T steht für Coach“ Vereine auffordert, sich für eine Sendung mit entsprechendem Video-Material zu bewerben. Die DJK hat vor einigen Wochen einige Szenen aufgenommen, die von Trainer Stephan Bodenröder bearbeitet und eingesendet wurden. Vor wenigen Tagen kam die frohe Botschaft aus Ismaning, dass die Kirdorfer für eine Folge der neuen Staffel ausgewählt worden sind. Am Dienstagabend wurde bereits das Training der Helveten unter der Regie von Ex-Profi Hans Sarpei (40; unter anderem FC Schalke 04, VfL Wolfsburg und Bayer 04 Leverkusen) aufgezeichnet, das unter dem Thema „Balleroberung und schnelles Umschaltspiel“ stand.

Am Samstag folgt ab 11 Uhr eine weitere Trainingseinheit mit dem ehemaligen ghanaischen Fußball-Nationalspieler, und den Abschluss der Fernsehproduktion bildet am Sonntag das Meisterschaftsspiel zwischen DJK und FV Stierstadt, bei dem Internet-Kultstar Sarpei neben Stephan Bodenröder und Jürgen Bornschein an der Seitenlinie steht. Die Kreisoberliga-Partie ist vor dem Hintergrund der Sendung durch einem Antrag bei Kreisfußballwart Andreas Bernhardt eigens von Stierstadt nach Bad Homburg verlegt worden.

Reitschülerinnen meistern Prüfung mit Bravour

Bad Homburg (hw). Das Reitschulzentrum Hardtwald bot vor Kurzem einen Lehrgang zu verschiedenen Reitabzeichen an. Die Prüfung fand bei bestem Wetter statt. Unter den strengen Augen des Richters Guido Jahn absolvierte Jule Häuser die Prüfung zum Reitabzeichen 10, Eva Thompson und Henrike Deeken legten die Prüfung zum Reitabzeichen 9 ab, Emilia Bosesky und Nele Münzenthaler bestanden das Reitabzeichen 7, und Sandra Fennel-Hofmann und Elke Krüger-Paesler erlangten den Basispass.

Außer den erfolgreichen Reitabzeichen-Absolventinnen sind vier weitere Schülerinnen, die regelmäßig von Andreas Wendenburg im Reitschulzentrum Hardtwald trainiert werden, in Alsfeld vom Hessischen Pferdesportverband ausgezeichnet worden, weil sie es in der zurückliegenden Turniersaison mindestens einmal geschafft haben, in einer Stilprüfung eine Wertnote von 8,0 oder besser zu erreichen. Das Reitschulzentrum Hardtwald will sich verstärkt um die sportliche Förderung der Mitglieder des Bad Homburger Reit- und Fahrvereins kümmern. Wer Interesse und sportliche Ambitionen hat, kann an Turnieren in der Region teilnehmen – unabhängig davon, ob der Reiter ein eigenes Pferd besitzt oder dafür ein Schulpferd der Reitschule zur Verfügung gestellt bekommt.

Stolz präsentieren die Bad Homburger Reiterinnen ihre Urkunden.

Türen öffnen sich und führen an Sehnsuchtsorte

Bad Homburg (ks). Für die Jahresausstellung „Menschenmaß“ in der Galerie Artlantis des Kunstvereins hatten sich 21 Künstler auf einen Bildträger von 180 mal 80 Zentimetern geeinigt: Sinnbildlich sind es Türen, die überall hinführen können. In reale Welten ebenso wie in die der Fantasie, ins Surreale.

Stephen Hawkings und sein Hörbuch „Das Universum in der Nussschale“ hat Martina Ceran inspiriert, und Margot Hochberger geht dem „Traum vom Fliegen nach“, den die Menschen schon immer träumen. Korrespondierend, erinnert Gero Fuhrmann an Ikarus, der sich die Flügel verbrannt hat. Er habe ein Bild von Breughel im Sinn gehabt, auf dem mitten im Menschengewimmel Ikarus kaum erkennbar vom Himmel stürzt, berichtete Fuhrmann. Ein kleines unbedeutendes Wesen, auf das keiner achtet. „Menschenmaß“ heißt eben auch, dass der Mensch die richtige Balance finden muss, wenn er heil davonkommen will.

Trost mit einem Stück Himmel

Mit ihrem „Wohnzimmerbild“ und ihrer „Horizontlinie“ greift Dorothea Gräbner ein Thema auf, das sie immer wieder beschäftigt hat: Türen und Fenster als Öffnungen, die trennen und verbinden, in die Welt hinaus oder ins Private hinein führen können. Ihr „Wohnzimmerbild“ hat Witz und tröstet mit einem kleinen Stück blauer Himmel ganz oben in der Ecke. Die„Horizontlinie“ auf einer bearbeiteten Tür wird zur Suche nach einer Antwort auf die Frage „Was ist dahinter in jenen unbekannten Räumen?“, die für manche zum „Sehnsuchtsort“ geworden sind. Ein Objekt, das der Fantasie viel Nahrung gibt. Der romantische Wolfsbauernhof von Pilar Colino könnte so ein ganz realer Sehnsuchtsort sein. Gudrun Sibbe widmete ihr Bild den Zhou Brothers und ihren imposanten Variationen des „Seerosenteichs“, mit denen die berühmten Brüder das 20-jährige Bestehen der Galerie geadelt haben. Georg Takev bleibt sich treu und faltet und entfaltet „mit Hand und Fuß“. Marion Dörre entführt mit ihrem Bild „Drei Wünsche“ in die Welt der Märchen. Dort gehen Wünsche noch in Erfüllung. Bei allzu großer „Hybris“, wie sie Karin Theisinger mit ihrer goldgelben Schönheit vorstellt, können diese auch böse enden. Auch hier geht es um das richtige „Maß“. Es lässt sich schwer deuten, was Eckhard Gehrmann mit seiner Komposition „Jedediah“ vorgeschwebt hat. Vielleicht hat ihn der Trapper, Pionier und Mountain Man Jedediah Smith inspiriert, nach dem der Redwood State Park in Californien benannt ist. Die Farben könnten ebenso dafür sprechen wie die „verschlungenen“ Pfade. Ein Beispiel mehr, dass der Besucher viele spannende Variationen zum Thema „Menschenmaß“ zu sehen bekommt. Man könnte auch darüber nachdenken, ob der Mensch wirklich „das Maß aller Dinge ist“ und man selbst „richtig Maß hält“, wie es für ein harmonisches Miteinander gut wäre.

Zum „Wolfsbauernhof am Blindensee“ und zu „Dilling“ hat PiIar Colino ihre „Türen“ geöffnet. *Foto: Staffel*

Mit ihrem Werk „ich bin ganz nah bei dir“ verweist Dorothee Ditzen auf das, was den Menschen „über alle Maßen“ glücklich machen kann. Der Novembertag war grau, und die dunklen Wochen sind noch nicht vorbei. Tröstlich ist aber der Gedanke, dass jeder irgendwann mit den fröhlichen Fröschen von Myeong-Ja Zimmerer ausrufen kann: „Hurra, der Frühling ist da“.

Die Ausstellung in der Galerie Artlantis im Tannenwaldweg 6 dauert bis zum 27. November und ist freitags von 15 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der traditionelle Weihnachtsmarkt findet am Wochenende 3. und 4. Dezember von 11 bis 18 Uhr in den Räumen der Galerie statt.

STELLENMARKT

Frauenarztpraxis sucht
Medizinische Fachkraft
ab 1.1.2017 für 20 Std.
(ggf. auch mehr)
zur Erweiterung unseres Teams.
Zuschriften unter OW 4601 an den Verlag

Attraktive 15 – 50+ (m/w)
für den Laufsteg gesucht.
Modelkurs auch für Newcomer.
Info: Modelcollege Astrid
Tel. 0611 – 54 18 25

Aushilfskraft
auf **450,- Euro** Basis
in Oberursel für ca.
2x pro Woche in den Abendstunden gesucht.
Counterdienst und leichte Büroarbeiten gehören zu Ihrem Aufgabenbereich.
Bei Interesse bitte melden unter **06171-91 35 35** oder über **info@tb-oberursel.de**

ROMBUS
Gesellschaft für Zeitarbeit
frankfurt@zeitarbeit-rombus.de
www.zeitarbeit-rombus.de
Wir suchen Mitarbeiter (m/w) für unsere Kunden in **Bad Homburg**:
- **Zimmermädchen & Roomboys** Arbeitszeit vormittags
- **Reinigungskräfte** Arbeitszeit vormittags
- **Servicekräfte**
- **Empfangsmitarbeiter**

Interessiert? Dann bewerben Sie sich telefonisch oder per E-Mail bei uns.
Großer Hirschgraben 15
60311 Frankfurt/Main • (069) 13 37 403

Die Firma Difas GmbH befördert seit über 15 Jahren Kinder, Erwachsene, Schüler und behinderte Menschen im gesamten Rhein-Main Gebiet.
Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams
Fahrer/Innen für den Schülerverkehr
mit Kleinbussen auf Minijob-Basis
Anforderungen:
- Führerschein für PKW/Kleinbusse (früher Klasse 3)
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Gepflegtes Erscheinungsbild
- Gute deutsche Sprachkenntnisse
- Spaß am Umgang mit Kindern

Bewerbungen richten Sie bitte telefonisch Mo – Fr von 8.00 – 13.00 Uhr an:
Weidenbornstraße 40
60389 Frankfurt
Tel. 069 - 56 00 44 55
difas die fahrservice gmbh

Die **letzte Ausgabe 2016** erscheint am **22. Dezember**!

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Für unser Team suchen wir
MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE IN VOLLZEIT
Wir bieten ein freundliches und kollegiales Arbeitsklima, geregelte Arbeitszeiten und übertarifliche Vergütung. Wir suchen einen Allrounder idealerweise mit orthopädischer Erfahrung.
Orthopädische Praxis Dr. Knoll
Westerbachstr. 23c, 61476 Kronberg i. Ts.
info@orthopaedie-knoll.de, www.orthopaedie-knoll.de
Tel.: 06173 - 99 37 210, Fax: 06173 - 99 37 219

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n)
Steuerfachangestellte(n)
Neben abwechslungsreichen Tätigkeiten bieten wir Ihnen einen modernen Arbeitsplatz (Datev), flexible Arbeitszeitmodelle sowie ein teamorientiertes, kollegiales Miteinander.
Über Ihre Bewerbung würden wir uns freuen:
SGK Florian Klenke
Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Hardtbergweg 2c
61462 Königstein
www.sgk-klenke.de
info@sgk-klenke.de

In unserer modernen Zahnarztpraxis im Herzen von Bad Homburg bieten wir qualitäts- und serviceorientierte Zahnmedizin in freundlicher Atmosphäre. Zur Unterstützung und Erweiterung unseres motivierten und kompetenten Teams suchen wir **Sie** ab sofort in Voll- oder Teilzeit als
ZFA/ZMF/ZMP (m/w) mit Berufserfahrung
Sie suchen eine neue berufliche Herausforderung und fühlen sich angesprochen? Dann bieten wir Ihnen gerne die Möglichkeit, Ihr Potenzial und Ihr Können in unserem Team einzubringen.
Senden Sie dafür bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:
Dr. med. dent. Dirk Johannson M.Sc.
Kisseleffstraße 7 · 61348 Bad Homburg
Zahnarzt
Dr. Dirk Johannson M.Sc.
Master of Science in Oral Implantology

Mädchenschule sucht Sie oder Ihn
als Hausmeister/in
in Vollzeit (39 Std./Woche) ab dem 01.02.2017
In dieser Funktion betreuen Sie das Schulgebäude, das Schwesterngebäude, die Sporthalle und die Außenanlagen.
Vorausgesetzt werden eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, die Bereitschaft zur Anwesenheit bei Abend – u. Wochenendveranstaltungen, Führerschein Klasse 3 (alt), Wohnsitznähe zur Schule, gute Deutschkenntnisse sowie der problemlose Umgang mit Office-Programmen.
Die Eingruppierung erfolgt nach 05 TVöD.
Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis 15.12.2016** an:
Stiftung Maria-Ward-Schule
Realschule und berufliches Gymnasium für Mädchen
Weinbergsweg 60 • 61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Oder per Mail an **sekretariat@mws-hg.de**
Weitere Informationen finden Sie unter **www.maria-ward-schule-hg.de**

Wir suchen
Koch/Kellner/Servicekraft (m/w)
auf Voll- und Teilzeitbasis
Deutschkenntnisse von Vorteil.
Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477 oder 0171 / 3339124

Wir suchen ab sofort
Mitarbeiter/innen für Kasse/Service
in Teil-/Vollzeit oder als geringfügig beschäftigt auf 400-€ Basis in OBERURSEL.
Bei uns gibt es eine echte Chance. Wir bieten ein gutes Betriebsklima in einem netten Team von Montag bis Sonntag in Schichtarbeit. Gepflegtes Äußeres, Teamfähigkeit, Kontaktfreudigkeit. Interessiert?
Food Profi GmbH Burger-King
Homburger Landstr. 63 • 61440 Oberursel • Telefon 0172/439 33 33 • (Herr Coskun)

Ludwig Fresenius Schulen
Die Bildung meiner Zukunft
Unsere Ausbildungen in Frankfurt:
Altenpfleger/in
Altenpflegehelfer/in
Unsere Weiterbildungen in Frankfurt:
Begleitkraft in Pflegeeinrichtungen für Menschen mit besonderem Betreuungsbedarf, Qualifizierung nach § 87b SGB XI
*Förderung durch die Arbeitsagentur möglich!
Weitere Informationen zu unseren Aus- und Weiterbildungen unter: www.ludwig-fresenius.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zuverlässige deutschsprachige
Reinigungskräfte/ Maschinenfahrer m/w
für unser Objekt in Bad Homburg.
AZ: MO–SA 6–8 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Niederberger Rhein-Main
Tel. 06131-2758380

Mitarbeiter/in 40+
zur Unterstützung des Sekretariats in unserer Unternehmensberatung, stundenweise – tageweise – nach Vereinbarung, gesucht!
Gute MS-Office-, Outlook-Kenntnisse
sowie gute Umgangsformen sind Voraussetzung.
Kerstan Consult GmbH, Kronberg – Telefon: 06173 – 950202

Mit der Kamera in Kanada auf Tour

Bad Homburg (hw). Kanada und Alaska präsentiert der Fotograf und Filmemacher Reiner Harscher am Freitag, 25. November, ab 20 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) in einer Live-Multivisions-Show im Outdoor-Shop Reisefieber. Louisenstraße 123. Von Schlittenhunden ließ sich Harscher im eiskalten Winter durch das tief verschneite Land ziehen, im Sommer wanderte er über die blühenden Bergwiesen der Rocky Mountains und im Indian Summer fotografierte er das Gold der kanadischen Wälder. Vom Helikopter gelangen Aufnahmen der majestätischen Bergwelt Alaskas, und das Wasserflugzeug brachte ihn zu den Plätzen, wo die riesigen Braunbären Lachse fischen. Der Eintritt kostet 13 Euro.

Pakt für den Nachmittag ausgeweitet

Hochtaunus (how). Zu den 57 Schulen, die in sechs Modellregionen bereits am Pakt für den Nachmittag teilnehmen sind in diesem Schuljahr 67 weitere Schulen in zehn zusätzlichen Städten und Landkreisen hinzugekommen. Der Hochtaunuskreis ist neu dabei, und in drei Kommunen werden Grundschulen am Programm teilnehmen, um Eltern die Betreuung ihrer Kinder von 7.30 bis 17 Uhr anzubieten, teilt CDU-Landtagsabgeordneter Holger Bellino mit.
Konkret handele es sich um die Landgraf-Ludwig-Schule in Bad Homburg, die Jürgen-Schumann-Schule in Schmitten und die Grundschule an der Wiesenau in Neu-Anspach. „Für mich ist dies ein weiterer Baustein zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, wobei es immer bei dem Prinzip der Freiwilligkeit bleiben muss. Hier soll den Eltern nichts übergestülpt werden, sondern ein zusätzliches Angebot gemacht werden. Daher begrüße ich auch den weiteren Ausbau dieses zusätzlichen Angebotes in Hessen“, sagt Bellino.
Konkret sieht die Vereinbarung vor, dass das Land und die Kommunen gemeinsam für das Betreuungsangebot sorgen. Das Land ist für die Zeit von 7.30 bis 14.30 Uhr zuständig, der Schul-träger – in Kooperation mit den Städten und Gemeinden – für die Zeit bis 17 Uhr. Daher sei die Zusammenarbeit zwischen Land und Kommunen sowie den freien Trägern besonders wichtig, auch um auf lokale und bereits gefestigte Strukturen aufbauen zu können.

6450 Euro für die Musikschule Hochtaunus

Hochtaunus (how). Die Musikschule Hochtaunus erhält vom Land eine Zuwendung in Höhe von 6450 Euro. Das teilt der Landtagsabgeordnete Holger Bellino (CDU) mit. Die Mittel sind zweckgebunden und dienen als Zuschuss für die laufenden Ausgaben. „Die Musikschule Hochtaunus hat ihre Schaltzen-trale in Neu-Anspach und ermöglicht es seit über 25 Jahren Kindern und Erwachsenen aus allen sozialen Schichten, ein Instrument zu erlernen“, sagt Bellino. Durch den ständigen Austausch mit anderen Musikschulen werdedas musikalische Spektrum immer wieder erweitert und neu belebt. „Das gemeinsame Musizieren fördert auch die Fähigkeit der Integration und der Teamarbeit“, so Bellino.

STELLENMARKT

www.friedrichsdorf.de

STADT Friedrichsdorf lebendig und erfindungsreich

Ab 01.08./01.09.2017 ist bei der Stadt Friedrichsdorf **eine Ausbildungsstelle** für den

Beruf der/des

Fachangestellten für Bäderbetriebe

neu zu besetzen.

Das Friedrichsdorfer Freibad mit seiner großzügigen Freiflächengestaltung lockt während der jährlichen Freibadsaison viele Besucher an. Es verfügt neben einem 50 m-Becken über ein großes Abenteuerbecken mit Wasserrutsche und Strömungskanal sowie einem Springbecken mit Sprungturm. Nähere Informationen können Sie unserer Homepage **www.friedrichsdorf.de** entnehmen.

Der Beruf der/des Fachangestellten für Bäderbetriebe ist mehr als nur „Beckenaufsicht“. Während Ihrer Ausbildung lernen Sie außerdem, wie man mit den technisch hochentwickelten Anlagen zur Wasseraufbereitung umgeht. Zudem sind Sie für die Erteilung von Schwimmunterricht und die Animation der Badegäste bei den verschiedensten Kursen zuständig. Im Ernstfall sind Sie die erste Person, die vor Ort Erste Hilfe leistet. Wenn Sie auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle sind, die abwechslungsreich und garantiert nicht „trocken“ ist, ist dies der richtige Job für Sie.

Mitbringen sollten Sie:

- mindestens den Realschulabschluss,
- Freude am Kontakt mit Menschen,
- Verantwortungsbewusstsein,
- praktische Begabung und technisches Verständnis,
- Einfühlungsvermögen und pädagogisches Talent,
- Freude an selbständigem Arbeiten und auch an Teamarbeit,
- Nachweis der Schwimmfähigkeit, mindestens Jugendschwimmabzeichen (DJSP) in Silber

Die Stadt Friedrichsdorf fördert die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGlG). Bewerbungen von Frauen sind deshalb besonders erwünscht.

Die Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (z.B. Lebenslauf, die beiden letzten Halbjahreszeugnisse) richten Sie bitte bis 02.12.2016 an den

Magistrat der Stadt Friedrichsdorf
– Haupt- und Personalamt –
Hugenottenstraße 55 · 61381 Friedrichsdorf

oder per E-Mail an **bewerbung@friedrichsdorf.de**

Wir bitten um Übersendung von Bewerbungsunterlagen in Kopie oder per E-Mail. Liegt ein ausreichend frankierter Rückumschlag bei, senden wir Ihre Unterlagen gerne zurück.

Küchenhilfe/ Spüler
Vollzeit
für Hotel in Bad Homburg gesucht
Tel. 06172 / 9880
Mobil 0152 / 0985 2386

Verein sucht
flexible Honorarkräfte
im Bereich der Sprachbildung!
Wir bieten Ihnen **eine fundierte Qualifizierung zum Sprachtrainer**
für Schule und Kindergarten.
Bitte melden Sie sich unter:
Tel. 0172-6946354

Kinderbetreuer/in mit Führersch. für 37,5 Std./Woche 15–21 Uhr (+ n. A. über Nacht) f. 2 Jungen 6 + 3 J. in Kelkheim ges. 069 254742010

Wir suchen einen
technisch versierten Mitarbeiter
für unsere gewerblichen Liegenschaften. Wünschenswert wäre eine fachliche Qualifikation Elektro/Sanitär/Heizung. Leistungsgerechte Bezahlung. Fahrzeug wird gestellt.
Bitte bewerben Sie sich per E-Mail unter
service@iiv-gmhb.de

Kinderbetreuung für Privathaushalt in Bad Homburg gesucht.
Zuverlässige & liebevolle Unterstützung für ca. 15 Std./Wo. Pkw erforderlich!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:
info@viva-familiennetz.de
oder **Tel. 069 / 9 45 49 -111**

ZAH/ZMF
in Vollzeit zur Stuhlassistenz ab sofort in Oberursel gesucht. Röntgenschein und Instrumentenkunde/Hygiene erwünscht.
info@liebetanz-zahnarzt.de
Tel. 06171 - 2984

• Aktuelle Stellenangebote •
Für unseren Kunden suchen wir **Mitarbeiter m/w** in Vollzeit für folgende Positionen:

- **Produktionsmitarbeiter**
  einfache Maschinenbedienung, Bestückung, Kleinteilemontage, 3-Schichtsystem
- **Lagermitarbeiter / Staplerfahrer**
  Inventurvorbereitung, Kommissionierung per Handscaner, Verpackung, Wareneingang, Staplerschein von Vorteil
- **Handwerklich geschickte Mitarbeiter**
  Möbelmontage, Polsterei, Innerbetrieblicher Transport, 2-Schichtsystem
- **Maschinenbediener**
  einfache Sortiermaschine bedienen, Bestückung, Erfahrung aus dem Metallbereich von Vorteil, Staplerschein von Vorteil, 3-Schichtsystem, PKW erforderlich

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter:
Tel. 06172 / 68766-0.

Naturbaustoffe – Entsiegelung – HanseGrand®
Zur Unterstützung unseres Vertriebsteams suchen wir
engagierte Mitarbeiter (m/w)
auf 450 € Basis. Voraussetzung: MS-Office und gute Deutschkenntnisse
Kurzbewerbung an: Iris Schweizer info@iris-schweizer.de

Bürgelstollen
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Servicekräfte m/w
zur Aushilfe auf € 450,– Basis per sofort.
Gerne auch Schüler oder Studenten.
Bürgelstollen 1
61476 Kronberg
Tel.: 06173 - 96 36 20
0172 - 59 54 844

Aushilfskraft
für Bistro in Rehaklinik in Bad Homburg gesucht. Haben Sie Spaß am Backen? Dann sind Sie bei uns richtig.
Tel. 0171- 2165867

900€ Zweiteinkommen
im kfm. Bereich bei freier Zeiteinteilung.
8-10 Std. / Woche.
Info: 069-7392111

WIR – 2 Fachärzte für Allgemeinmedizin mit naturheilkundlichen Ansätzen suchen

SIE – Arzthilfe mit Herz, Verstand und Freude am Umgang mit gesunden oder kranken Menschen.

Auch als Berufswiedereinstieg nach Kinderpause oder nichtmedizinischer Tätigkeit • Ihre Tätigkeit für uns erfordert Sensibilität, Kommunikationsfähigkeit, selbständiges Handeln • Voraussetzung ist Ihre abgeschlossene Berufsausbildung als KS oder MFA und gute PC Kenntnisse. Sie werden überwiegend vormittags mit insgesamt 28–30 Wochenstunden tätig sein.

Schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Mail an **„info@dr-splettsen.eu“** oder auf dem Postweg an die Praxis Drs. med. Splettsen, Höhestraße 31–33, 61348 Bad Homburg.

Für die Einladung zum Bewerbungsgespräch melden wir uns bei Ihnen ab dem 15. November 2016 – Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Pädagogische Fachkräfte für Neuaufbau am Riedberg gesucht

Sozialpädagogischer Verein zur familienergänzenden Erziehung e.V.

Der Sozialpädagogische Verein zur familienergänzenden Erziehung e.V. ist ein anerkannter freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe in Frankfurt am Main.
Charakteristisch für uns ist die Vielfalt an unterschiedlichen Einrichtungen mit verschiedenen Schwerpunkten sowie eine aktive Kooperation mit den Eltern. In der Tradition der Elterninitiativ- und Kinderladenbewegung stehen wir ein für Partizipation, Wertschätzung und Achtsamkeit in der Kinderbetreuung.
Nach 35 Jahren betreiben wir heute mehr als 80 Einrichtungen mit über 2500 Betreuungsplätzen für Kinder im Alter von einem bis zwölf Jahren.

Du bist pädagogische Fachkraft, hast Freude an der Arbeit mit Kindern U3 und strebst eine neue berufliche Herausforderung an? Dann suchen wir Dich zum Aufbau unserer neuen Krabbelstuben im Frankfurter Stadtteil Riedberg.

Die Krabbelstube ‘Pusteblume‘ wurde im Mai 2016 eröffnet und betreut ganztägig insgesamt 20 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren in zwei Gruppen.

Die ‘Kita Königsblick‘ ist im September in neue Räumlichkeiten gezogen. Hier werden 24 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren in zwei Gruppen und 63 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren in 3 Gruppen betreut.

Du bringst mit:

- Engagement und Teamfähigkeit
- Lust, Dich in einer neu entstehenden Einrichtung einzubringen und persönlich mitzugestalten
- pädagogisches Fachwissen und die Fähigkeit selbständig und zuverlässig zu arbeiten
- eine wertschätzende Haltung im Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen (m/w)
- Freude und Interesse frühkindliche Bildungsprozesse zu unterstützen und kindgerechte Erfahrungsräume zu schaffen

Es erwartet Dich:

- Eine neue Einrichtung mit direktem Zugang zu einem schönen Außengelände aus den Gruppenräumen sowie unmittelbare Nähe zum Feld, einem Weiher und vielen Spielplätzen
- Eine freundliche, partnerschaftliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Unterstützung durch Konzeptionstage, Supervision, Fortbildung und regelmäßigem kollegialem Austausch
- Gehalt in Anlehnung an den TVöD (Berufsanfänger S8b Stufe 2)
- Fahrkartenzuschuss

Du bist interessiert?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung an:

Krabbelstube Pusteblume
Frau Simona Gabriel
Richard-Breitenfeld-Straße 31
60438 Frankfurt
Telefon: 069 / 95109430
E-Mail: pusteblume@sozpaed-verein.de

Kita Königsblick
Herr Tuncay Bayram
Zum Margarethenzehnten 47
60438 Frankfurt
Telefon: 069 / 348788480
E-Mail: koenigsblick@sozpaed-verein.de

Klinik Dr. Steib

Wir sind ein Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Neurologie und Psychotherapie und suchen zur Unterstützung unseres Pflegeteams zum 1. Januar 2017 einen

examinierten Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)
für den Tagdienst (50%)
sowie einen

examinierten Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)
für den Nacht- und Wochenenddienst
(geringfügige Beschäftigung)

Wenn Sie gerne selbstständig, verantwortungsbewusst und teamorientiert arbeiten und einen sehr guten Umgang mit Patienten pflegen, dann sollten Sie sich bei uns bewerben.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Klinik Dr. Steib, Frau Schatz
Adelheidstraße 18, 61462 Königstein
E-Mail: silvia.schatz@klinik-steib.de

Georg Christoph Sandmann und Uta Simone beeindrucken mit ihrem Vortrag. Foto: bnk

Hölderlins Arkadien in Wort- und Liedform

Bad Homburg (bnk). Friedrich Hölderlin (1770-1843) gehört zu den bedeutendsten deutschen Lyrikern der romantischen Epoche. Am Sonntag hatten die Anhänger der großen Dichtkunst die Möglichkeit, Hölderlins Arkadien auf besondere Weise musikalisch zu genießen. In der Reihe Castle Concerts präsentierten der Pianist Georg Christoph Sandmann und die Sopranistin Uta Simone in der Schlosskirche einen Liederabend mit vertonten Gedichten von Friedrich Hölderlin.

Immer wieder haben sich in verschiedenen Epochen Komponisten zur Vertonung der zum Teil hochemotionalen Hölderlingedichte anregen lassen. Groß war Hölderlins Liebe zur Natur, wie das Gedicht „Sonnenuntergang“ deutlich zeigt. „Der entzückende Sonnenjüngling sein Abendlied auf der Leier spielt. Es tönten rings die Wälder und Hügel nach“, heißt es dort. Eine fast schon fromme Sicht auf die Natur wird dem Dichter nachgesagt. Simone trug den „Sonnenuntergang“ zunächst als Gedicht vor, es folgte der Liedvortrag nach dem Komponisten Peter Cornelius. Gleich zwei Komponisten – Josef Bohuslav Foerster und Hans Pfitzner – vertonten „Abbitte“, ein träumerisches Gedicht in Gedanken an die geliebte Frau Diotima. Zeigte sich Foersters Lied als dramatische Vertonung, so war Pfitzners Melodie ganz anders, eher melodramatisch und in tieferen Tönen gehalten. Weitere bekannte Komponisten vertonten Gedichte von Hölderlin. Dazu gehörten Philipp Jarnach, der die Melodie zu „An eine Rose“ schrieb, Max Reger lieferte die Musik zu „Ihr, ihr Herrlichen!“, und Paul Hindemith vertone „An die Parzen“. Alle Gedichte wurden in Wort- und Liedform vorgetragen.

Georg Christoph Sandmann studierte Dirigieren, Klavier, Gesang und Komposition und war als Generalmusikdirektor der mittelsächsischen Theater- und Philharmonie sowie am Theater Plauen-Zwickau tätig. Seit ein paar Jahren arbeitet er freischaffend als Dirigent, Pianist und Hochschullehrer. Uta Simone schloss in jungen Jahren ihr Opernstudium mit Auszeichnung ab und hatte Engagements an den Theatern in Freiberg/Mittelsachsen und Plauen-Zwickau. Aktuell ist sie freischaffend als Sängerin und Schauspielerin tätig. Ihre große Leidenschaft gilt dem gesungenen und gesprochenen Wort.

Das nächste Konzert in der Reihe Castle Concerts in der Schlosskirche findet am dritten Advent, Sonntag, 11. Dezember, statt. Die Brassband „Harmonic Brass“ spielt ab 19.30 Uhr weihnachtliche Klänge.

Kopfnicken zur angestrebten Wiederwahl des Dekans

Hochtaunus (how). „Mein persönlicher Wunsch ist eine Kirche mit mehr Inhalten und weniger Verwaltung“, sagte der Präses des Evangelischen Dekanats Hochtaunus, Peter Vollrath-Kühne, während der Synode des Dekanats in Usingen. Am Beifall der 60 Synodalen aus den 31 Gemeinden des Dekanats war deren Zuspruch zu erkennen, und auch Propst Oliver Albrecht stimmte diesem Wunsch zu. Er gab jedoch zu bedenken, wie schwer es sei, das Verhältnis von „Verwalten und Gestalten“ gut zu bewältigen.

Albrecht hatte im Gottesdienst zu Beginn der Synode die Synodalen und den neuen Dekanatssynodalvorstand (DSV) eingeführt. Aber auch darin, dass der Stellenwert der kirchlicher Kitas gestärkt werden müsse, waren sich beide einig. Vollrath-Kühne betonte, dass bei den Kindern die Zukunft der Kirche liege, und auch die Eltern parallel zur Arbeit mit ihrem Nachwuchs von der Kirche erreicht werden könnten. Möglicherweise auch für ein Engagement in der Kirche. Für ihr besonderes Engagement für die Kirche wurden im Gottesdienst die Prädikanten Joachim Zesch und Torsten Keil geehrt. Zesch hält als Prädikant seit 40 Jahren Gottesdienst, Keil seit zehn Jahren. Der Lektor Horst Bender wurde feierlich zum Prädikanten der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) ernannt.

Entscheidung im Frühjahr

„Das Vertrauen, dass Gott mich nicht verurteilen wird im Jüngsten Gericht, auch wenn ich es im Leben nicht so gut hinbekommen habe“, gebe jedem Menschen Hoffnung, betonte der Propst in seinem Impulsvortrag „Das Jüngste Gericht oder: Wer hat das letzte Wort?“.

Auf der Tagesordnung standen außerdem Informationen zum Wiederwahlverfahren von Dekan Michael Tönges-Braungart, dessen zweite Amtszeit 2018 endet. Bereits im Frühjahr 2017 muss sich die Synode damit beschäftigen. Propst Albrecht berichtete, dass Tönges-Braungart (58) zu einer Wiederwahl zur Verfügung stehe und es bereits Gespräche mit ihm und der Kirchenleitung gegeben habe. Die Empfehlung der Kirchenleitung an die Synodalen und den DSV, der aber – ebenso wie die Pfarrerinnen und Pfarrer – noch gehört wird: „Wiederwahl“. Darauf gab es bei vielen Kopfnicken, entschieden wird im Frühjahr. Zur Situation im Dekanat hatte Tönges-Braungart zuvor berichtet, dass es kaum freie Pfarrstellen gebe, und ein gemeindepädagogisches Konzept auf den Weg gebracht sei. Das sehe auch vor, dass das Dekanat die Personalkosten für Gemeindepädagogen künftig vollständig übernehme, die Gemeinden seien nur noch für die Sachkosten zuständig.

Zwei zentrale Gottesdienste

Der Dekan kündigte an, dass 2017 ganz im Zeichen der Reformation stehe, das Dekanat selbst aber nur vereinzelt eigene Akzente setzen werde. Etwa zwei zentrale Gottesdienste am Reformationstag 2017: Einer in der Erlöserkirche Bad Homburg, einer in der Laurentiuskirche Usingen. Zudem nehmen die Konfirmanden am bundesweit angebotenen Camp in Wittenberg teil, und ein Bläserfest findet in Merzhausen statt. Die Veranstaltungen der Gemeinden seien auf der Homepage www.evangelisch-hochtaunus.de zu finden.

Landrat Ulrich Krebs würdigte im Rahmen seines Grußwortes vor der Synode vor allem die Flüchtlingsarbeit. „Dass wir die Situation so gut begleiten konnten, haben wir den beiden Kirchen zu verdanken.“

Die Synodalen beriefen in ihrer Tagung zudem Vertreter in die Regionalverwaltung und besetzten Ausschüsse für Schule und Kirche, Kinder und Jugendliche oder Diakonie. Sie segneten nahezu einstimmig die geprüfte und ausgeglichen mit rund 1,56 Millionen Euro abschließende Jahresrechnung 2015 ab und waren ohne Gegenstimmen für den Etat 2017, der 1,8 Millionen Euro an Einnahmen und Ausgaben vorsieht. Beide Dokumente sind bis Montag, 21. November, im Dekanatsbüro, Heuchelheimer Straße 20, in Bad Homburg öffentlich ausgelegt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche Stadtmitte
Sonntag, 20. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hoeltz)

Ev. Christuskirche Berliner Siedlung
Sonntag, 20. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Meng)

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen
Sonntag, 20. November
10.30 Uhr Gottesdienst (Schrick)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Sonntag, 20. November
10 Uhr Gottesdienst (Marwitz)
11.15 Uhr Kinder-Gottesdienst im Gemeindehaus, Gartenfeld

Ev. Kirche, Gonzenheim
Sonntag, 20. November
10 Uhr Gottesdienst (Bergner) und Kinder-Gottesdienst

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Sonntag, 20. November
10 Uhr Gottesdienst

Ev.-Freikirchl. Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 20. November
10 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst (Kufner)

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach, Gemeindezentrum Holzweg
Sonntag, 20. November
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Erlenbach (Gerdes)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Zeppelinstraße
Sonntag, 20. November
10 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Totengedenken (Walter-Klix, Bonnet)

Kath. Kirche St. Marien Stadtmitte
Sonntag, 20. November
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier im Gemeindehaus
11.30 Uhr Eucharistiefeier im Gemeindehaus

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Sonntag, 20. November
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Sonntag, 20. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Samstag, 19. November
16.30 Uhr Minigottesdienst
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 20. November
10.30 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach, An der Leimenkaut 5
Samstag, 19. November
18 Uhr Festhochamt

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 20. November
9.30 Uhr Gottesdienst

PIETÄTEN

ECKHARDT
Erd-, Feuer-, See-
BESTATTUNGEN
seit 1880 in Familienbesitz
Bad Homburg
Neue Mauerstraße 10
...immer erreichbar
Tel. 0 61 72 / 2 90 71

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf, Hugenottenstraße
Sonnntag, 20. November
9 Uhr Gottesdienst in Dillingen (R. Guist) mit Gedenken an die Verstorbenen
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (R. Guist) und Gedenken an die Verstorbenen

Ev. Kirche Köppern
Sonntag, 20. November
9.45 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)

Ev.-Method. Kirche Wilhelmstraße
Sonntag, 20. November
10 Uhr Gottesdienst (Kappaun)

Ev. Kirche Seulberg
Freitag, 18. November
19 Uhr Taizé-Gottesdienst (Couard)
Samstag, 19. November
10 Uhr Gottesdienst im „Haus Dammwald“, Kolberger Straße (Couard)
Sonntag, 20. November
9.45 Uhr Gottesdienst zum Gedenken an Verstorbene mit dem Kirchenchor (Couard)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Sonntag, 20. November
9.45 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an Verstorbene

Neuapostolische Kirche, Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 20. November
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Sonntag, 20. November
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Samstag, 19. November
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Samstag, 19. November
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 20. November
10 Uhr Wortgottesfeier

Waldkrankenhaus Köppern, Emil-Sioli-Weg
Montag, 21. November
18.30 Uhr Evangelischer Gottesdienst (Maas-Lehwalder)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 22. November
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Talstraße 12
Sonntag, 20. November
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
13.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf, Am Houiller Platz 4, Eingang D
Sonntag, 20. November
11 Uhr Gottesdienst

Wichtiger Hinweis in eigener Sache!

Hochtaunus (how). Die Bad Homburger und Friedrichsdorfer Woche erscheinen letztmalig in diesem Jahr am 22. Dezember. Die erste Ausgabe 2017 kommt am 5. Januar heraus. Es wird gebeten, die Gottesdienstmeldungen für Dezember sowie die Ankündigungen bis einschließlich 15. Januar bis spätestens 21. November per E-Mail an hr.klein@hochtaunusverlag.de zu senden.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Trennung und Scheidung von A–Z

Zugewinn: Der Zugewinn betrifft das Vermögen und ist das „Plus“, das jeder Ehepartner während der Ehe erwirtschaftet hat. Vermögenswerte sind beispielsweise Immobilien, Sparguthaben aller Art, Aktien, Unternehmen / Praxen oder Beteiligungen hieran, Guthaben in Bausparverträgen und Lebensversicherungen, aber auch wertvolle Sammlungen. Vorhandene Schulden werden selbstverständlich in Abzug gebracht. Der jeweilige Vermögenswert gehört dem Ehegatten, auf dessen Namen er geführt wird. Lautet das Bankkonto auf Ihren Namen, steht das Guthaben in Ihrem Alleineigentum. Wird das Konto auf „Eheleute“ geführt, steht das Guthaben jedem Ehepartner hälftig zu. Dieser Grundsatz gilt für alle Vermögenswerte. Daraus folgt, dass jeder Ehepartner sein Vermögen hat und damit auch seinen persönlichen Zugewinn. Das ist der Grundsatz des gesetzlichen Güterstandes, der sogenannten Zugewinngemeinschaft. Ein Zugewinnausgleich kann also immer dann geltend gemacht werden, wenn Sie ohne Ehevertrag im gesetzlichen Güterstand gelebt haben und beidseitig Vermögenswerte vorhanden sind.
Der Zugewinnausgleich erfolgt anlässlich einer Trennung und Scheidung nicht automatisch. Er muss aktiv geltend gemacht werden.
Fortsetzung zum Thema Zugewinn am Donnerstag, dem 1. Dezember 2016. Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern. Informieren Sie sich auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, 3. Auflage, 2016. Bereits erschienene Teile meines Scheidungs-Ratgebers aus dem vergangenen Jahr können Sie ebenfalls gerne kostenfrei über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht & Erbrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Thomas Margolf, stellvertretender Vorsitzender der Katharina-Hardt-Stiftung (l.), und Stiftungsvorsitzender Joachim Petry (r.) überreichten den Scheck über 20 000 Euro an Professor Dr. Arndt Borkhardt von der Uni Düsseldorf.

Katharina-Hardt-Stiftung fördert Leukämie-Forschung

Bad Homburg (hw). Zu einem Vortrag mit den Leukämie-Forschern Professor Dr. Arndt Borkhardt und Professor Dr. Jochen Harbott hatte die Katharina-Hardt-Stiftung ins Park-Hotel eingeladen. Beide informierten über die Forschungsarbeit in den Bereichen Eltern-Kind-Transplantation, Leukämierkrankungen bei Kindern und Jugendlichen, Lymphknotenkrebs und Neuroblastom. Zur Behandlung von Leukämien und Lymphknotenkrebs, aber auch von einigen Tumoren im Kindesalter wie dem Neuroblastom stellt die Transplantation von Blutstammzellen eine sehr wirkungsvolle immunologische Therapiemöglichkeit dar. Als Spender kommen ein passendes Geschwisterkind oder Fremdspender in Frage.
Bis vor wenigen Jahren sei es unmöglich gewesen, ein Elternteil als Spender zu nehmen, informierten die Experten. Obwohl die Eltern als hochmotivierte und jeder Zeit verfügbare „Spender“ für ihre schwer erkrankten Kinder jederzeit zur Verfügung stehen. Ursache hierfür ist der Vererbungsmodus der für die Transplantation wichtigen Gewebemerkmale. Je besser ein Spender mit dem Empfänger in diesem HLA-System übereinstimmt, desto geringer sind die Risiken für schwerste, oft tödlich verlaufende Nebenwirkungen wie die Transplantat-Abstoßung oder die Spender-gegen-Empfänger-Reaktion (GvH-Reaktion). Durch die Entwicklung von speziellen sehr modernen Aufreinigungsverfahren ist es gelungen, die für die GvH-Reaktion verantwortlichen Zellen aus dem Transplantat fast vollständig zu entfernen. Damit steht für jedes erkrankte Kind praktisch ein Stammzellspender zur Verfügung. Zudem besitzt diese Eltern-Kind-Transplantation oft eine besonders gute immunologische Wirkung gegen die Leukämie- oder Tumorzellen, so dass die Heilungsaussichten, teilten die Professoren mit.
Arndt Borkhardt, Direktor der Klinik für Kinderonkologie der Heinrich-Heine-Universität, stellte die Düsseldorfer Erfahrungen und Therapieergebnisse der Eltern-Kind-Transplantation vor.

Johannes Seel löst als Präsident der Rotarier Dietmar Schäfer ab

Hochtaunus (how). Bei den Rotariern Bad Homburg-Schloss ist mit Johannes Seel ein neuer Präsident im Amt. Er stellte jetzt sein sogenanntes Präsidentenprojekt vor: die Schaffung von Studienvoraussetzungen bei Flüchtlingen. Umgesetzt wird das Projekt in Kooperation mit der in Bad Homburg ansässigen Werner Reimers Stiftung.
Aus der Heimat geflohen und das Studium in der Heimat abgebrochen: So ergeht es aktuell einigen Flüchtlingen im Hochtaunuskreis. Um diesen Flüchtlingen trotzdem ein Studium in Deutschland und in neuer Umgebung zu ermöglichen, hat die Werner Reimers Stiftung das „Academic Welcome Program“ in Bad Homburg entwickelt. Unterstützt wird dieses durch den Rotary Club Bad Homburg-Schloss, dessen neu gewählter Präsident darauf seinen Schwerpunkt legen wird. Insgesamt werden 16 Flüchtlinge die Möglichkeit haben, über dieses Programm einen Studienzugang zu erhalten. Weitere Unterstützer sind die Rotary Clubs Bad Homburg und Kurpark sowie die Taunus Sparkasse.
Das Stipendienprogramm bietet eine direkte Vermittlungshilfe zum Einstieg an der Universität, in der Regel zunächst als Gasthörer. Ergänzende Sprachkurse für den Hochschulzugang sind enthalten. Zusätzlich werden Netzwerke für soziale Teilhabe und Engagement unter anderem zu Rotaract, einer Nachwuchsorganisation der Rotarier, bereitgestellt. Über ein Bewerbungsverfahren können sich im Hochtaunus- und Main-Taunus-Kreis wohnende Flüchtlinge, die nicht älter als 26 Jahre sind und deren Aufenthaltsstatus geklärt ist, bewerben. Aktuell sind bereits 16 Stipendiaten in das Programm aufgenommen, davon sechs aus Syrien, vier aus Afghanistan und einer aus dem Irak. „Ich freue mich darüber, wie gut das Projekt angelaufen ist“, sagt Seel, der in enger Abstimmung mit Dr. Albrecht Graf von Kalnein, dem Vorstand der Werner Reimers Stiftung, das Projekt koordiniert.
Johannes Seel, der seit Mitte 2016 die Geschicke des Rotary Clubs Bad Homburg-Schloss lenkt, ist stellvertretender Schulleiter an der Gesamtschule am Gluckenstein und wohnt in Oberursel. Gemeinsam mit seinem neuen Vorstandsteam wird er bis Mitte 2017 als Präsident Verantwortung für den Club tragen. Zu seinem Vorstandsteam gehört auch als „Past President“ Dietmar Schäfer, der die Amtskette nun an seinen Nachfolger übergeben hat.
Außer dem herausgehobenen Präsidentenprojekt zählen weitere Schwerpunkte zum Rotary-Jahr. Darunter der Weltpoliotag. Der Rotary Club Bad Homburg-Schloss hat hierzu durch hohes Engagement seines Mitglieds Dr. Michael Hanke erstmals eine Teilnahme am Radrennen „Rund um den Finanzplatz Frankfurt“ am 1. Mai auf die Beine gestellt und ein Gesamtspendenaufkommen von über 75 000 Euro erzielt. Hierin enthalten ist die Verdreifachung des erzielten Spendenaufkommens durch die Bill & Melinda Gates Foundation. „Auch in 2017 werden wir wieder mit einem Team von Rotariern an diesem Sportereignis der Region teilnehmen und damit unseren Beitrag zur Ausrottung von Polio leisten“, sagt Dr. Hanke, der sich bereits auf das Ereignis freut und weitere Mitstreiter unter den Rotariern sucht. In diesem Jahr konnte er 29 Fahrer aus Clubs für sein Team begeistern.

„Past President“ Dietmar Schäfer (r.) übergab die Amtskette an Johannes Seel.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

ANKÄUFE

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe.
Tel. 06074/46201

Achtung seriöser Privatsammler zahlt Höchstpreise f. alte Möbel, Bilder, Antiquitäten, Porzellan, Uhren, Modeschmuck usw. auch antike Gegenstände aus Nachlässen o. Wohnungsauflösungen. Alles anbieten auch defekte Sachen, komme sofort und zahle bar, seriöse Abwicklung.
Tel. 06181/3044316 o. 0157/55060894

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Briefmarkensammlungen gesucht. Insbesondere Russland, Polen, China, Japan, Indien. Zahlung in Bar.
Tel. 0152/36363881

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Dame sucht für Privat Pelze, Modeschmuck, Silberschmuck, Altgold, Bernstein, Korallen, Armbanduhren – Taschenuhren und Münzen, sowie Silberbesteck, Zinn, seriöser Barankauf von Privat vor Ort tägl.
Tel. 06171/8898831

HIFI-Geräte (hochwertig) der 70/80er wie Plattenspieler, Verstärker + Boxen sowie Rock/Soul-LP's gesucht. Tel. 0177/8045473

Privatsammler sucht Briefmarken Münzen Postkarten Sammlungen. Bund Berlin, Deutsches Reich, Asien, Schweiz, Europa.
Tel. 0172/6140426

100,– € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative, Postkarten (auch Alben) aus der Zeit 1900–50, von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

Meissen, Herend, Hutschenreuther, Rosenthal, KPM Berlin uvm. Porzellan Service u. Figuren gesucht. Auch Sa und So.
Tel. 0611/305592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Haushaltsauflösungen und Nachlässe gesucht. Alte Orientteppiche, Seidenteppiche, Bestecke, Zinn, Bleikristall, Porzellanservice, Figuren, alte Gemälde uvm. Seriöse Abwicklung, fachkundige Beratung und Barzahlung. Tel. 0611/305592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend, etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren ! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Suche antike: Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde und Silber, 100% -ige Diskretion. Tel. 06108/825485

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Kaufe Schallplatten, LPs, Singles + CDs, ab den 50ger Jahren, Beat, Rock, Jazz, Heavy Metall, Punk, Blues, auch ganze Sammlungen
Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Militeria 1. + 2. Weltkrieg, alte Reservistenbierkrüge, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, defekte Uhren, Kaffee Service, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06145/3461386

Kaufe 50-70er Wohn-Klassiker (Möbel + Lampen, dtsch. ital. dän.) COR, Vitra, desede, Knoll, alte Teak/o. Palisander Möbel ... dänisch modern Tel. 0176/45770885

AUTOMARKT

Audi Q5 2.0 TDI Quattro, BJ. 06/2010, VB 17.400,– €, 170 PS, silber met., HU + AU neu, scheckheft-gepfl., 1. Hand, techn. + optisch top, Nichtraucher, Garagenfahrz., hochwertige Ausstattung wie Ledersitze, Sitzheiz., AHK, Navi, Xenon, Panorama-Glasdach, zzgl. 4 Winterreifen mit Felgen.
Tel. 0170/8510630

PKW GESUCHE

© Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse
Geländewagen ab Bj. 75-2015
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 0 61 72 / 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

KLEINANZEIGEN von privat an privat

PKW GESUCHE

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel. 03944-36160 (Fa.) · www.wm-aw.de

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Bad Hbg. Zentrum: Tiefgaragenstellplatz Louisen-/Dorotheenstr.; 65,– €/Monat, Mo-Do 8 –16 Uhr.
Tel. 0171/6553918

Tiefgaragenstellplatz „oben“ ab sofort frei. 60,– € / Monat Oberursel, Fischbachstr. Tel. 0171/26693050

TG Stellplatz, HG Ober-Eschbach (J.-Lengfelder-Str.) vom Eigentümer zu vermieten, 50,– € p.M.
Tel. 0157/36269054

Suche Garage in Oberursel, Im Rosengärtchen oder in der näheren Umgebung zur Miete oder Kauf.
Tel. 06171/51529 ab 18 Uhr

Stellplatz auf Doppelparker in Garage zu vermieten/EUR 75 mtl./B.-Kindermann-Str.
Tel. 0152/08344376

Stellplatz in Tiefgarage Kelkheim, Frh.v.Steinstr. €48,-/mtl.
Tel. 0171/5152210

REIFEN/RÄDER

4 Winterreifen auf Alufelgen für Mini. Pirelli Snowcontrol, 175/65 R 15, 84T, 4 Loch Felge, 70 Prozent Profil zu verkaufen. Tel. 0152/27224415

4 x 215/60R16 99H Fulda Kristall Control HP XL, ATS Alu 6, 5 x 16 ET42, Aud. Q3, Skoda Yeti, VW Beetle u. a., VB 330,– €.
Tel. 06172/306968

Winterreifen mit Felge, Gr. 195/60R15, Felge 6 x 15 H2 ET 45, Profil 6 mm, neuwertig, 170,– €.
Tel. 06007/7630

Winterreifen 185/65R14 Conti, Profil 7 mm, a. VW-Stahlflg. f. Pass./ Golf, VB 100,– €. Tel. 06172/778180

Winterreifen 155/70x13 Marang. Profil, neuw. auf Renault/Flg. f. Twingo/Clio, VB 90.– €.
Tel. 06172/778180

BEKANNTSCHAFTEN

Aktiver Mann sucht die dialogfähige, schlanke, jugendl. Freizeitpartnerin, 58 +/-, mit Humor, Esprit u. Interesse für Natur, Kultur.
Tel. 0163/7265205

Club der Kunstfreunde – Oper, Konzerte, Museen – freut sich auf weitere Mitglieder! (Silvesterfeier).
Tel. 0162/3360685

PARTNERSCHAFT

Löwin, 60/170, j. gr. ausseh., fin. unabhängig, sucht pass. „Ihn“ mit Charakter u. Wir-Gefühl, viele Interessen. Chiffre OW 4602

Füreinander da sein u. die schöne Zeit im Jetzt und Hier genießen. Sie Anf. 50 mit Herz und Verstand möchte mit Dir, niveauvoll bis 55* Leben, lieben und lachen. BmB
Chiffre: KW 46/01

Gentleman (clever / smart / attr. / 50 J.) wünscht sich eine großzügige, solvente Frau. Ich sorge für Lebensfreude, Du für das Finanzielle.
ehe50@outlook.de

PARTNERVERMITTLUNG

Hübsche Annemarie 61 Jahre, als Witwe ist es schwer für mich ganz allein zu sein, da ich nur eine kleine Rente habe, dafür aber ein großes Herz - habe ich wieder den Wunsch einen lieben Mann zu umsorgen, gerne auch bis 80 J., habe PKW, keine großen Ansprüche u. wäre auch jederzeit umzugsbereit. pv
Tel. 0157 – 75069425

➤ **Gerti, 66 J.,** mit schöner weibl. Figur u. etwas mehr Oberweite, gute Köchin u. Hausfrau. Seit ich verwitwet bin verkrieche ich mich einsam zuhause. Sind Sie ein anständiger Mann, der auch gerne kuschelt u. dem ich vertrauen kann? Dann lassen Sie uns Weihnachten nicht alleine sein u. rufen Sie üb. PV an **Tel. 0176-56841872**

Ich Susanne, 69, bin e. hübsche, aktive Witwe (nicht ortsgebunden), ich suche einen lieben, ehrl. Partner bis ca. 80 den ich mit meiner Liebe u. Zärtlichkeit verwöhnen kann. Ich bin e. gute, saubere Hausfrau, gesund, verschmust, liebe die Natur, mag Spaziergänge u. höre gern Musik! Rufen Sie mich bitte an üb. pv, damit wir alles weitere besprechen können.
Tel. 0151 – 20593017

Birgit, 74 Jahre, Witwe, hier aus d. Gegend, bin schlank, etwas vollbusig, sympathisch und sehr natürlich, gute Hausfrau und Köchin mit zwei fleißigen Händen und einem großen Herz, suche auf diesem Weg über pv einen lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Gerne würde ich Sie mit meinem Auto besuchen
Tel. 0170 – 7950816

BETREUUNG/ PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 – 59 69 09
24h Betreuung und Pflege daheim
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.hochtaunus.promedicaplus.de

HÄUSLICHE PFLEGE

24 h Pflege Zuhause
MK ambulanter Pflegedienst
www.pflegedienst24h-mk.de
In Kooperation u. a. mit Pro Domo Seniorenbetreuung
Tel. 06172/489968 · 0178/1305489

Zuverlässige, deutschsprachige Polin mit Erfahrung in Pflege sucht Stelle als Betreuerin oder Pflegerin mit Wohnmöglichkeit.
Tel. 0177/5074629

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

SENIORENBETREUUNG

Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben

„24 Stunden Betreuung“ professionell+zuverlässig
06172-2889191
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
a·s·k senioren home-service

SENIORENBETREUUNG

24 ST. SENIORENBETREUUNG
Ich suche Arbeit im Bereich Seniorenbetreuung, 24 Std., ich freue mich auf ihren Anruf.
Mobil: +49 (0)157 79179553

Für meinen sehr liebenswürdigen 85-jährigen bei uns in Bad Homburg lebenden Vater suche ich wochentäglich jeweils drei Stunden einen vertrauenenswürdigen und sympathischen Menschen, der mit ihm spazieren geht und im Haushalt hilft. Führerschein erwünscht. Bitte melden unter evasophiemueller17@yahoo.com

KINDERBETREUUNG

Suchen in Kronberg für unsere Kinder (2 & 8) eine erfahrene, zuverlässige u. deutschsprachige Kinderbetreuung. Mittwochs 14.30-17.30 fest. Ab und zu auch mal an einem Abend o. WE. Tel. 0176/23703695

Wir suchen eine liebevolle, erfahrene und fröhliche Kinderfrau für die Betreuung unserer zwei Söhne (6 u. 8 Jahre). 5-10 Stunden pro Woche (Minijob). Sprache: Deutsch und/ oder Englisch. Führerschein und eigenes Auto. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung an:
betreuung@byskov.de.

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Kelkheim-Hornau; ca. 3500 m² Wiese zu. verk., auch teilbar, á 25,– €/m² dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Usingen; Obstbaumgrundstück zu verk., ca. 1600 m² a 25,– €/m² dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

IMMOBILIENANGEBOTE

Haus- und Wohnungsverkauf leicht gemacht durch professionelle Fotos Ihrer Immobilie. Tel. 0172/6977592

Tiefgaragenplatz Königstein Nähe Bahnhof, gepflegte private Anlage Kaufpreis Euro 15.900,00
Tel. 06434/900984

IMMOBILIENGESUCHE

Junge Familie sucht Zwei-Zimmerwohnung zu kaufen in HG. Bitte ohne Makler. Tel. 0151/70845776

Privatperson sucht zum Kauf in Oberursel und Umgebung 4 Zi.-Haus/ Wohnung Erdgeschoss ab 90 m², Gartenzugang. Tel. 0173/3072978 0157/35105586

Bad Homburg City, 3 Zimmer, ab 80 m², Balkon, kein EG, gesucht.
Tel. 06172/687691

Privat sucht ab sofort zum Kauf ein schönes Reihenhaus oder Eigentumswohnung mit Terrasse in Bad Homburg/Oberursel o. angrenzender Umgebung. Wfl. ab 110 m²/ 4 – 5 Zi. Ruhig gelegen. Freue mich auf Ihren Anruf unter:
Tel. 0171/3441133

Wir - nette Familie mit zwei Töchtern - suchen Haus zu kaufen in Kronberg/Schönberg von privat. Gerne auch renovierungsbedürftig; beim Einzugsdatum sind wir flexibel. Altenteilregelung können wir uns ebenfalls vorstellen! Wir freuen uns über Ihre Nachricht unter
hbkronberg@gmx.net

Solvente Familie mit drei Kindern sucht von privat Einfamilienhaus in Kronberg oder Schönberg.
Chiffre: KB 46/1

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Suche zum Kauf in Oberhöchstadt 2-3 Zimmer Wohnung ab 70 m². Freue mich über Ihren Anruf.
Tel. 06173/67973 o. 0151/27118446

GEWERBERÄUME

Suche Räumlichkeiten, ca. 60 – 80 m² in Oberursel für eine Osteopathie/Kosmetik Praxis. Es sollte ein G.Wc. und barrierefreier Zugang vorhanden sein. Tel. 0173/4364599, 06171/2079515

Bad HG Ladenbüro, neu ren., ca. 28 m² große Schaufenster, Miete 300,– € + Umlagen, ab sofort zu vermieten. Tel. 06172/301188

Königstein 1, modernes Büro 43 m², 1. OG, Miete 330,- € + 90,- € NK. Tel. 06174/5485

Grundstück (früher als Lagerplatz genutzt) mit 2 Hallen in Falkenstein zu verkaufen. Chiffre: KW 46/02

MIETGESUCHE

4-köpfige Familie möchte ins schöne Bad Homburg. Um unsere Eltern besser unterstützen zu können, suchen wir in Bad Homburg und Umgebung eine helle Wohnung mit mindestens 95 m², 4-Zimmern für bis zu 1200,– € warm. Wenn Sie genauso verlässlich sind wie wir, freuen wir uns auf Ihren ernstgemeinten Anruf unter:
Tel. 0163/7745773 oder Ihre Email unter: berend.lohmann@gmail.com

Ruhiger berufstätiger Mann sucht Whg., 45 – 60 m² bis WM 620,– €, auch später in Oberursel o. Eschborn und Umgebung.
Tel. 0177/8070897 oder alken72@gmx.de

Suche zum 1. o. 15. Januar WG-Zimmer in Bad Homburg/Umgebung bis 420,– € warm.
Angebote an: ritter.lukas1@web.de

Niedergelassener Arzt sucht geräumige 4 – 5 Zimmerwohnung mit Balkon oder Terrasse in Oberursel Zentrum ab Januar oder Februar 2017. Tel. 0173/6544674

Ruhige 2 Zi.-Whg. in Wehrheim, Friedrichsdorf oder Ober-Erlenbach mit Blick ins „Grüne“ ges. von: w/ 58 J./NR/naturverbunden. Leichte Mithilfe möglich: z. B. Begleitung zu Spaziergängen, „Gassi Gehen“ mit Hund o.ä. Freue mich auf Ihren Anruf! Tel. 0170/1230141

Trockener Keller/Abstellraum gesucht, 20-40 m², Kronberg + 5 km. Private Nutzung, da Keller zu klein. Wird nicht oft begangen!
Tel. 0162-2182059

Seniorin, NR sucht 2-3 Zi.-Whg. in Bad Homburg, Erdgeschoss o. mit Aufzug und kl. Keller.
Tel. 06174/1218

VERMIETUNG

Oberursel, 3 ZW, Kü, Bad, Balkon, 86 m², 800,– € + NK 100,– € + Stellpl. 30,– €.
Tel. 0162/6622663 ab Freitag mittag

Oberursel, helle, gepfl. 4-Zi-Whg. (100 m²), 1. OG, EBK, 2 Tgl.-Bäder, Süd-Balk. (28 m²), Keller, ab sofort v. priv. 1.250,– € + NK 250,– € + Kt. 3 MM. Keine Tiere. Keine Makler.
Tel. 0172/6860108

Steinbach/Ts., 4-Zimmer Wohnung, 1.OG im Zweifamilienhaus, 114 m², Tgl.-Bad und Gäste-WC, große Terrasse, 1 Pkw-Stellpl., 990,– € Kaltmiete, Nebenkosten + Kaution, ab 1.1.2017 frei. Tel. 06171/703507 von Montag bis Donnerstag 7 – 16 Uhr oder 0163/5459007

Bad Homburg, schöne 2-Zi.-Whg., 65 m², 1. OG, i. Dornholzh., ruhige Lage, i. Top Zustand, gr. SW-Balkon, elegantes Bad + Dusche, Parkett, Einbauküche, Abstellr., gr. Keller, v. Privat ab Dez., KM 650,– € + NK 195,– € + Kaut. 3 MM.
Tel. 06172/304392 oder 0160/99836977 Pesch

Kelkheim, 2 Zi.-Wo., möbliert, Bad m. Dusche, Küche, 72 m², k. Haustiere, Miete 760,- € + 180,- € Uml. + Kt. Tel. 06195/987042

Kronberg Zentrum, Wochenendfahrerin ges. für schönes möbl. Zi. in geräum., stilvoller Altbauwohnung. Parkett, Bad, Küche, Fernblick, 450,- € incl. Tel. 06173/3274970

Kronberg, helle 2,5 Zi. EG Whg mit Terrasse u. eig. Garten, 76 m², Erstbezug nach Sanierung, ruhig und zentral gelegen, 980 € + NK + PKW Stellplatz, ab sofort zu verm.
Tel. 0172/7204245

Großes Einfamilienhaus (RMH) in Feldrandlage Kelkheim-Fischbach, ca. 200 qm Wohnfläche zuzügl. Hobbyraum u. Keller, Garage, 3 Bäder, Gäste-WC, Einbauküche, Terrasse und Garten in Südwest-Lage, Gas, frei ab 1. Januar 2017, 1.800,- € + NK/Kaution. A.Guba,
adolf.guba@bleiguba.de oder Tel. 0171/4413362

Wenn Sie mit Ihrer privaten Kleinanzeige große Wirkung erzielen möchten, erscheinen Sie hier genau richtig: über 100.000 mal im kompletten Hochtaunuskreis – jeden Donnerstag.

Kronberg-Oberhöchstadt im Zentrum, möbliertes Appartement ca. 50 qm, mit großer Terrasse, für zwei Personen, monatliche Miete 790,- € warm, vom Eigentümer ab sofort zu vermieten. Auskunft über
Tel. 0171/3332169

Königstein-Falkenstein 1 Zimmer Whg. 45 qm, zu vermieten. Bad,Küche, Balkon 420,- € pl. Uml. u.Kaution. Ab 1.12.16 o.1.1.17
Tel. 0172/6902755

Luxus Doppelhaushälfte bei Königstein, 4 Zi., 142 m² Wfl. modernes Design, Granitboden, Fußbodenheizung, Siematic Küche, Designerbad, je 200 m² Garten, Keller, 2 Stellpl. 1.400,- € + 250,- NK + 3 MM Kaut. frei ab sofort.
Tel. 0157/50108519

Nahe Königstein Luxus ELW Studio 55m² 1½ Zi., Küche, Bad, Fußbodenheizung ect. ect. 30 m² Terrasse, 550,- € KM + 100,- € NK frei ab 01.12.16. Tel. 0157/50108519

Kronberg im Zentrum. Cocktailbar im historischen Gewölbekeller vom Eigentümer zu vermieten. Auskunft über Tel. 0171/3332169

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280
Infos unter www.strandkate.de

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter
E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de u. Infos www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung).
Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/983689

NACHHILFE

Mathematik als Hauptfach braucht fachkundige Anleitung inkl. Fehleranalyse und Zeiteinteilung. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht i.d. Ferien. Tel. 0162/3360685

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

Ma., Dt., Engl., Franz.
6,50 €/45 min
von Student, Klasse 4 bis Abi.
Tel. 0157-92348572

Bilanzbuchf., KLR, BWL, VWL erfolgr. Nachhilfe u. Prüfungsvorbereitung f. Schüler, Stud., Azubi, IHK-Prüfg. Tel. 06172/33362

Erfolg in Latein gelingt am besten mit prof. Hilfe! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzel- u. Gruppenunterricht in Grammatik und Übersetzungstechnik. Tel. 0162/3360685

Spanisch-Nachhilfe von Muttersprachlerin für Erwachsene, Schüler, alle Niveaus, sowie Vorbereitung für Prüfung an Abiturienten.
Tel. 06171/923269

Biologie-Nachhilfe für LK in Q3 ab sofort für Abiturvorbereitung gesucht. Tel. 0173/3140737

Lehrerin gibt Nachhilfestunden in Französisch und Deutsch.
Tel. 0172/7429175

Diplom-Ingenieur erteilt Nachhilfe in Mathematik. Ich komme zu Ihnen.
Tel. 06174/3343

Versetzung in Gefahr. Gymnasiallehrer (Engl.) hilft bei Ihnen Zuhause in allen Fächern außer Mathe/NW - auch Vorbereitung Nachprüfung.
Tel. 0173/8600778 (Kelkheim)

Erfahrener Lehrer erteilt hochqualifizierte Nachhilfe in Mathematik und Physik. Erfolg garantiert!
Tel. 01573/1836997

Erfahrene Lehrerin erteilt Grundschülern Nachhilfe in Deutsch und Italienisch. Tel. 06174/2567157

Nachhilfelehrer/in in Oberreifenberg gesucht für Latein, Deutsch und Mathe. Tel. 06082/9288426

Mathematiknachhilfe u. Abiturvorbereitung von Naturwissenschaftler: Analysis, Vektorrechnung, Wahrscheinlichkeitsrechnung. Hausbesuche nach Absprache.
Tel. 06082/923879

Legasthenie, Dyskalkulie, LRS Training/Nachhilfe erteilt dipl. Legasthenietrainerin
Tel. 06174/928441

Sie können Ihre Inserate natürlich auch bequem per Internet aufgeben!

Egal ob Sie etwas suchen oder anbieten möchten – Sie können Ihren Anzeigentext rund um die Uhr über unser Online-Formular erstellen:

1. Öffnen Sie unsere Webseite www.hochtaunusverlag.de
2. Im Menüpunkt „Services“ finden Sie die Unterkategorie „Private Kleinanzeigen“
3. Einfach die vorgegebenen Felder ausfüllen, dann die gewünschte Rubrik wählen, Ihren Anzeigentext eingeben und auf „Senden“ klicken – fertig!

KLEINANZEIGEN von privat an privat

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wir suchen in Oberursel eine zuverl., erfahrene, deutschspr. Kinderbetreuerin (inkl. Haushaltshilfe) für unsere 9-jährige Tochter auf 450-€-Basis, ab Januar 2017. Bitte mit eigenem Pkw.
Tel. 0176/10354240

Wir suchen zuverlässige Studentin/Rentnerin (m/w) mit PKW in Königstein, die gelegentlich nachmittags unsere Kinder zu Aktivitäten fahren könnte. Tel. 0173 342 1745

Reinigungs- und Bügelhilfe in Oberreifenberg gesucht.
Tel. 0177/2495458

STELLENGESUCHE

Wohnungsrenovierung
Euro 560 inkl.
Telefon 0171 - 9722 22 9

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Seriöse Frau, 49 J. mit Auto, Deutsch + Englisch, Erfahrung mit Senioren übernimmt Pflege, Putzen, Bügeln, Büroarbeiten.
Tel. 0160/7073440

Altbau, Sanierung, Fliesen, Trockenbau, verputzen, Boden verlegen und Malerarbeiten.
Tel. 0162/2830164
E-Mail: wwerpachowski@hotmail.com

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Gartenarbeit, Pflastern, Mauern, Streichen, Gartenhütten Montage, Rollrasen, Zaunmontage, Verputzen, Abbruch. Tel. 0178/5084559

Renovierungen – alles aus einer Hand – für Innen und Außen.
Tel. 06172/2659136
oder 0152/34590812

Gartenarbeit aller Art, Baumfällung, Hecken schneiden, Gartenpflege, Entsorgung.
Tel. 06172/2659136
o. 0152/34590812

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier-und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Ich renoviere Ihr Haus bis zur Perfektion! Trockenbau, Spachtelarbeiten, Weiß streichen, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0176/21827515

Erfahrener Handwerker (54) sucht Arbeit bei Renovierung: Tapezieren, Laminat, Fliesenlegen. Diverse Pflaster-, Platten-, Natursteinearbeiten, Zäune aller Art.
Tel. 06196/5926120,
01577/9701955

Wir übernehmen Reinigungen aller Art, Büro, Treppe, Fenster, Bügeln, Hausmeisterdienst, etc.
Tel. 0177/4021240

Bei Ihnen im Büro steht alles Kopf? Kauffrau, selbständig, sehr zuverlässig, unterstützt Sie stundenweise im Büro und bei der Büroorganisation. Tel. 0172/9625126

Zuverlässige nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0177/2423075

Zuverlässige Frau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln in Kronberg und Königstein oder Oberursel.
Tel. 01590/8170534 oder
01578/1211415

Fliesenverlegung, Fußbodenverlegung. Tel. 01575/8943684

Wohnungsrenovierung, Trockenbau, Tapezieren, Malerarbeiten.
Tel. 01575/8943684

Nette Haushaltshilfe bügelt und putzt gerne auch bei Ihnen. Eine gründliche, zuverlässige Frau sucht Putzstelle. Tel. 01573/9896929

Bürokauffrau, die selbstst. mit Ausdauer und Fleiß, ergebnis- und zielorientiert ein Büro organisiert, allgemeine Büro- u. Schreibarbeiten, Abrechnungen sowie Buchhaltungsvorbereitung erledigt, sucht neuen Wirkungskreis für 25-30 Std./Wo. Tel. 0179/6986180

Gärtner sucht Arbeit. Winterdienst, Heckenschneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren und entsorgen. Tel. 0174/6939305

Junge Frau sucht Putzstelle (ab Nachmittag) in Königstein. Referenzen vorhanden. Tel. 0172/1056577

Renovierungsarbeiten aller Art, von Kabelverlegung bis Innenausbau u.v.m, Tel. 0160/ 8479779

Gartenfachmann macht Ihren Garten winterfertig mit allen Arbeiten
Tel. 06196/25550

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Ich liebe bügeln und mache das für sie perfekt! Melden Sie sich bitte bei mir. Beste Grüße.
Tel. 0172/5868689

Ich suche Putzstelle in Königstein.
Tel. 0157/55704541

Erfahrener polnischer Handwerker renoviert alles im Haus. Parkett, Laminat, Malerarbeiten. Weitere Arbeiten auf Anfrage. Preiswert, schnell u. sauber. Tel. 0157/54158045

RUND UMS TIER

Bildhübsches, **schokoladen**braunes Hundemädchen sucht eine super Familie. Lena ist drei Monate alt, hat kurzes, seidiges Fell und wird mittelgroß. Sie ist verspielt und verschmust u. sehr gut sozialisiert. Lena ist geimpft und gechipt und kann gerne jederzeit besucht werden. Tel. 0157/85149686

Bella sucht ein sehr gutes Zuhause. Sie ist neun Monate alt, sehr verspielt und bewegt sich gerne. Sie ist stubenrein und für ihr Alter schon sehr gut erzogen. Bella hat sehr kurzes Fell und ist hellbeige mit weißer Brust und Beinen und hat Bernstein farbene Augen. Sie ist etwas über kniehoch u. wiegt 22kg, ist kastriert und durchgeimpft.
Tel. 0157/85149686

UNTERRICHT

Erfolg in Latein gelingt am besten mit prof. Hilfe! Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzel- u. Gruppenunterricht in Grammatik und Übersetzungstechnik. Tel. 0162/3360685

Endlich gut Klavier spielen ... Pianistin und erf. Pädagogin erteilt qual. Unterricht ab 5 Jahre. Anfänger – Masterclass in HG.
Tel. 0173/1766464

Mathematik als Hauptfach braucht fachkundige Anleitung inkl. Fehleranalyse und Zeiteinteilung. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht i.d. Ferien. Tel. 0162/3360685

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 20-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. Faire Preise! Tel. 06172/789777
www.take-note-music.npage.de

Englisch (Nachhilfe für Schüler/ Training für Erwachsene); dynamisch, methodisch, abwechslungs- und erfolgreich, motivierend. Bei Ihnen Zuhause. Native speaker-level.
Tel. 0173/9300683

Diplom-Übersetzerin erteilt Unterricht in Französisch, Englisch und Mathematik für Schule, Freizeit und Beruf. Tel. 06172/266100

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner,
Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Alpenländ. Weihnachtskrippen, passionierter, sehr erfolgreicher Krippenbauer muss aus Alters- und Krankheitsgründen aufgeben. Abverkauf der Restbestände: Kompl. Krippen mit handbemalten, wunderschönen Figuren. Sonderpreise! Termin vereinbaren: Tel. 06172/43732

Ofenfertiges Kaminholz, Buche ab € 64,–/SRM sowie Holzbriketts 600 kg/€ 108,– liefert Ihnen Tel. 0160 96811287

Moderner Whzi Schrank, franz. Nußbaum Cognac, B 319 x H 220 cm m. Glas-Barfach + Beleuchtung, Couchgarnitur 3-Sitzer + 2 Sessel + 1 Hocker Stoff, gemustert, neuwertig Orient Teppich „Kirman“ 390 x 275 cm, handgeknüpft, blaugrundig Alles sehr gut erhalten und gepflegt.
Tel. 06172/72119

Federholzrahmen Kopf/Fußteil, manuell verstellbar, neuwertig, an Selbstabholer, 50,– €, 100 x 200 cm.
Tel. 06172/72273

6 Eßzi.-Holzstühle (Designer) + Stuhlhussen, 2 Sitzercouch natur Kunstleder, gr. Sofakissen natur, günstig abzugeben + Kinderskihelm Gr. 54 – 58 cm.
Tel. + AB 06171/580200

Weihnachtspyramide (Laubsäge-Arbeit-Handarbeit), Waldmotiv ca. 60 cm hoch, wegen Platzmangel zu verkaufen (Alter ca. 10 Jahre), VB 200,– €. Tel. 06172/36597

Biedermeier-Couch (3 Sit.) mit 2 Sessel, du-braun Mohair, gehoffter Rücken, sehr guter Zustand, VB 550,– €. Tel. 06171/24209

Collection Peter Ghyczy: Glas-Beistelltisch mit 4 Glasablagen, Gestell Edelstahl gebürstet, Eckstücke Messing poliert, B 85 cm, T 40 cm, VB 175,– €, Selbstabholer.
Tel. 0175/5952663

Uhlig Seidenmalständer mit Seidenmalrahmen aus Holz, VB 45,– €, Selbstabholer. Tel. 0175/5952663

Schreibtisch 140 x 75 schwarz, Metall + Glasplatte, neuwertig, 150,– € VB, Selbstabh.
Tel. 0152/27024604

Eichen Couchtisch mit eingelegten Kacheln B 84 cm, L 144 cm, H 50 cm, gepflegter Zustand, für Selbstabholer, VB 180,– €.
Tel. 06171/51529 ab 18 Uhr

2 Bose Lautsprecher Serie 802 (ähnlich 901) mit Equalizer, braunes Holzgehäuse, sehr guter Zustand, Sicken ok, zu verk., 580,– €.
Tel. 06171/633440

USM-Haller Schreibtisch, Platte Buche natur, 200x100, USM Rollcontainer, anthrazit, 3 Schubladen mit Einsätzen, sehr guter Zustand, € 1280,00 (event. auch einzeln). Tel. 06173/995257

Schöne zeitlose Einbauküche, grau-glänzende Front, Seitenteile in Buche, L-Form, 5 Hängeschränke, 4 Unterschränke, entweder mit Geräten (Dunstabzugshaube, E-Herd m. Ceranfeld, Spülmaschine, großer Kühl-/Gefrierschrank) o. auch ohne Geräte. Maße der Arbeitsplatten: Herdseite: 185 cm lang. Arbeitsplatte mit Spüle misst 307 cm (ist kürzbar). Preis VB 1.600,- € inkl. Geräte. Die Küche wurde in 12/2015 mit neuer Arbeitsplatte angepasst. Begebe mich auf Weltreise und möchte die Küche aus diesem Grund verkaufen. Tel. 0178/1324463

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- €
Tel. 06174/961089
bitte länger klingeln lassen

Hometrainer Kettler Racer GT HKS Selection NP € 699,-- VB € 200,-- Tel. 0175/1634077

Modern neuwert. Schlafzi. 300,- €. Sideboard-Teak 80,- €, Essti. Teak + 4 Polster St. 160,- €, ital. Kronleuchter 200,-, Relax Ledersessel 100,- €, Polster Sofa + Sessel 300,- €. Glastisch 250,- €, Stehlampe.
Tel. 0176/26687334

Schneefräse Craftman 4.0 HP 21, 190 ccm, 4 Takt, gebraucht, 5 J., techn. o.k. m. Gebrauchspuren FP 75,- € Tel. 06174/24465

Komplette Wohnungsauflösung! Am Samstag, 19.11. und Sonntag 20.11. jeweils von 10 bis 14 Uhr in Kronberg, Klosterstrasse 1, 1.OG. Verkauft werden Möbel, Haushaltswaren, Teppiche, Bilder, Weihnachtsdekoration, Küchenutensilien, Geschirr, Kleidung, Schuhe, Spielzeug u.v.m.

Modell-Autos orig. verpackt (ca. 300 LKW‘s) gerne kompl. abzugeben. Tel. 06174/21703

VERSCHIEDENES

Piano Palme
Klavierbau – MEISTERBETRIEB
Verkauf · Vermietung · Reparaturen · Stimmung
Klaviertransport · Lagerung u. Entsorgung
Tel. 06031-92576 · www.piano-palme.de

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0171/3311150

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Systempflege, Virusentfernung, Reparatur, Internet Telefon Anschluss Konfiguration, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf CD/DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder. Tel. 06172/78810

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Kopiere LP, MC etc. auf CD.
Tel. 06081/585205

Geduldiger PC-Senior (45 Jahre Computer-Erfahrung) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Digital-Kamera. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/15762313

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 19.11.16 von 14.00 – 18.30 Uhr
Ffm.-Kalbach, FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

Sa., 19.11.16 und Do., 24.11.16 von 8.00 – 14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 19.11.16 Kelkheim, von 15.00 – 19.00 Uhr
Stadthalle, Gagernring 1

So., 20.11.16 ANTIKMARKT, von 9.30 – 16.30 Uhr
Hofheim, Stadthalle, Chinonplatz 4

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Tablet-PC, Smartphone: Geduldiger Senior (45 Jahre Computer-Erfahrung) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/15762313

Kartenlegerin bietet Hilfe an!
Tel. 0178/5181016

Entrümpeln und entsorgen, Renovierungen, Rudi macht’s.
Tel. 06032/3071844

Umzüge mit Möbel Ab- und Aufbau. Rudi macht’s sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Suche alte Groschen u. Pfennige für Spielgeld im Altenheim, auch Urlaubsgeld (Pesetas etc.).
Tel. 0174/5891930

Hausflohmarkt am 19.11.2016 von 10-16 Uhr. Taunusstraße 36, 65779 Kelkheim OT Fischbach. Modellautos, Porzellanpuppen, Puppenmöbel, Geschirr uvm.
„Zahlt was es euch Wert ist“

Dias und Negative: Wir digitalisieren Ihre Originale - preiswert, zuverlässig und in höchste Qualität.
www.masterscan.de
Tel. 06174/939656

Immer montags ab 19.30 Uhr treffen wir uns, gerne mit Gästen, bei einem irischen Ale oder Stout, auch bei Weizenbier oder einem Hellen zu aktuellen Themen in unserem privaten, original irisch eingerichteten Gutenberg Pub o. auf der Terrasse bei Blei&Guba, im Gewerbegebiet. Bei Interesse Tel. 06195/72194
oder mail: adolf.guba@bleiguba.de

Von Frau zu Frau: erfahrene Computerspezialistin hilft bei Smartphone, Tablet, Ipad, Pc und Internet.
Tel. 0173/3225211

Überspielung von Filmen und Tonträgern auf DVD bzw. CD. (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MC’s, LP’s usw.) Beratung und Qualität stehen für Erfolg!
Tel. 06173/68114

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 103.500 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.
Eine Rechnung wird nicht erstellt.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
❍ bis 8 Zeilen 20,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
❍ bei Postversand 4,50 €
❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Noch lachte sie, Ihre Lieblichkeit Lisa I. (2 v. l.), bevor sie mit ihrem Hofstaat Hofmarschall Jens, Hofdame Isabelle und Fahrer Stefan (v. l.) von der großen närrischen Bühne abtrat. Geschenke überreichte Matthias Zeitz (r.) zusammen mit Georg Müller für den FdC. Foto: Klein

Mit Tränen in den Augen gab Lisa I. das Zepter zurück

Bad Homburg (hrk). Ein Traum war Wirklichkeit geworden für Ihre Lieblichkeit Lisa I. von der Heiterkeit, die schweren Herzens das Zepter abgab. Allerdings nur unter Protest und nachdem Narrenratspräsident Torsten Heinz mehrfach gesagt hatte, dass sie es „herausrücken" solle. Ein lautes „Nein" war hierbei anfangs nur zu vernehmen.

Doch bevor es soweit war, dankten ihr die Vereine sowie der Narrenrat. Lisa I. sorgte mit einer tränenreichen Abschiedsrede für einen emotionalen „Showdown". „Mit der Michael-Jackson-Show habt ihr voll ins Schwarze getroffen, und ich war wirklich zutiefst berührt und sprachlos", erinnerte sie sich an ihre Inthro zurück. Dem folgte ein Lob an Oberbürgermeister Alexander Hetjes, der seine erste Kampagne mit „Bravour gemeistert" habe. Fahrer Stephan, dem habe sogar ihr Papa vertraut, habe sie immer sicher von Ort zu Ort gebracht. Dankbar war sie auch Hofdame „Isi" alias Isabelle Schaller, die der Vorsitzende Zettlitzer gerne als kommende Prinzessin der Heiterkeit sehen würde. „Ohne Jens geht's net", sagte sie. Erleichtert sei sie gewesen, als er das Amt des Hofmarschalls übernahm. Der größte Dank ging an den Papa, ohne den sie dieses Ehrenamt – ihren Jugendtraum – nicht hätte verwirklichen können. „Es war die schönste Kampagne, die ich in meinen zehn aktiven Jahren bei der Heiterkeit erleben durfte", resümierte sie. Ihr Hofstaat sei ihr sehr ans Herz gewachsen, so Ex-Prinzessin Lisa. Zudem erzählte sie von den vielen Besuchen, die sie während ihrer Amtszeit absolviert hatte. Geschenke hatte sie für ihre Freunde des Herzens gemacht: Fotobücher, die an die Kampagne erinnerten. Zusätzlich gab es für die Herren ihres Hofstaats gravierte Whiskeygläser und ein graviertes Sektglas für die „weltbeste Hofdame" Isabelle.

Von den Vereinen gab es Gutscheine und Getränke, damit man auch danach noch gemeinsam Zeit verbringen kann. „Euch ist die Leidenschaft und das Herzblut in jedem Moment anzusehen gewesen", sagte Narrenratspräsident Torsten Heinz. Für Filmfan Lisa gab es zudem eine Filmrolle mit Kinopolis-Gutscheinen. Zum letzten Mal tanzte die Garde der Heiterkeit für die Prinzessin, bevor Lisa schweren Herzens und nur unter Protest das Zepter abgab.

Die Regentschaft hat nun das Homburger Dreigestirn vom Homburger Carnevalverein übernommen. Sie betraten mit einem Paukenschlag die närrische Bühne und eroberten die Herzen der Narren im Sturm: Prinz Florian, Bauer Christian, Jungfrau Sandra, Standartenträger Michael sowie Hofmarschall Dirk. Terminanfragen nur per E-Mail an hofmarschall@hcv1902.de.

Literaturpreis: jetzt bewerben

Hochtaunus (how). Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst sucht gemeinsam mit der Thüringer Staatskanzlei talentierte junge Nachwuchsautoren: Beim Schreibwettbewerb „Junges Literaturforum Hessen-Thüringen" sind Jugendliche und junge Erwachsene eingeladen, ihre selbstverfassten Texte einzureichen und einen der zahlreichen Preise zu gewinnen.

Kunst- und Kulturminister Boris Rhein: „Ich bin mir sicher, dass auch in diesem Jahr viele Nachwuchsautoren an dem literarischen Schreibwettbewerb teilnehmen. Das Literaturforum ist eine gute Plattform für junge Talente, um ihr Können unter Beweis zu stellen und es einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren." Mitmachen können alle Schreibbegeisterten zwischen 16 und 25 Jahren, die in Hessen oder Thüringen leben. Auch wer woanders wohnt, aber eine Schule oder Hochschule in einem der beiden Länder besucht, kann teilnehmen.

Zu gewinnen gibt es zehn Förderpreise zu je 800 Euro, die Teilnahme an einem Workshop mit Schriftstellern sowie Veröffentlichungen im Jahrbuch „Nagelprobe". Die besten Texte nehmen zudem am hr2-Literaturpreis teil. Dabei können die Autoren sich und ihre Werke Hörern der Sendung „Spätlese" vorstellen.

Einsendeschluss ist der 31. Januar 2017. Alle Teilnamebedingungen gibt es online unter www.kunst.hessen.de/junges-literaturforum.

Fünf Goldmedaillen geholt

Am ersten November-Wochenende fanden im nordrhein-westfälischen Moers die 42. Deutschen Meisterschaften der Fachangestellten und Schwimmmeister statt. Unter den 49 Betrieben, die mit Startern teilnahmen, waren auch drei Mitarbeiter aus dem Seedammbad. Mit fünf goldenen Medaillen, zwei silbernen und einer bronzenen konnte sich das Ergebnis des Frauen-Trios sehen lassen. Am Start waren Karin Lotze, die in der Altersklasse 45 gleich in drei Disziplinen Deutsche Meisterin wurde. Sie siegte über 100 Meter Lagen, 50 Meter Rücken und 50 Meter Schmetterling. Eine silberne Medaille holte sie über 50 Meter Freistil. Mit einer persönlichen Bestzeit belohnte sich Michelle Fischer in der AK 20 über 50 Meter Schmetterling mit dem zweiten Platz. Die letzte im Bunde war Sina Klose in der AK 30, die über 50 Meter Brust und im Schwimm-Dreikampf den Titel und Gesamtsieg und somit zwei Pokale nach Hause holte. Zudem wurde sie Dritte über 100 Meter Lagen und 50 Meter Schmetterling. Das Bild zeigt (v. l.) Karin Lotze, Sina Klose und Michelle Fischer.

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG
AM ZIEL HEIZUNG
in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Design-Heizkörper
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr
☎ 06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Rundum gesichert in die dunkle Jahreszeit

Einbruchschutz: Viele Maßnahmen können kombiniert werden

(djd). In der dunklen Jahreszeit haben Einbrecher Hochsaison. Es wird nun schon am späten Nachmittag dunkel - ist ein Gebäude unbeleuchtet, deutet viel darauf hin, dass niemand zuhause ist. Zudem können die Täter bei Entdeckung im Schutz der Dunkelheit leichter abtauchen. Die Bürger sollten es Einbrechern allerdings so schwer wie möglich machen. Eine ganze Palette sinnvoller Maßnahmen zum Einbruchschutz steht zur Verfügung. „Wer seine Sicherheit sukzessive erhöhen will, sollte auf Produkte von Herstellern setzen, die das ganze Spektrum aus einer Hand anbieten", meint Martin Schmidt von RGZ24.de. Die Systeme könnten leichter miteinander vernetzt werden.

Mit einer mechatronischen Funkalarmanlage können Verbraucher dazu beitragen, dass Einbrecher nicht ins Gebäudeinnere gelangen.

Mechatronischer Einbruchschutz und Videoüberwachung

Einen Schritt weiter als der konventionelle mechanische Einbruchschutz gehen mechatronische Systeme wie etwa die „Secvest"-Funkalarmanlage von ABUS. „Sie kann verhindern, dass der Einbrecher überhaupt ins Gebäudeinnere gelangt", so Florian Lauw, Sicherheitsexperte beim Hersteller. Setze der Täter an einem mechatronisch gesicherten Fenster oder an einer Tür einen Hebelversuch an, lösten Präventionsmelder sofort Alarm aus und brächten dem Angreifer zugleich etwa 1,5 Tonnen Widerstand entgegen. Moderne Videoüberwachungstechnik wiederum sorgt dafür, dass man von unterwegs zu Hause nachschauen kann, ob alles in Ordnung ist. Mit speziellen Apps lässt sich auf Livebilder und Aufzeichnungen zugreifen - und sogar die Steuerung der Kameras aus der Ferne vornehmen. Unter www.abus.com gibt es weitere Informationen.

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
30 Jahre 1983 - 2013
Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Sichern Sie sich die Winterpreise. Ab sofort!
Besuchen Sie unsere Ausstellung.
– Termine nach Vereinbarung –
SCHÜCO
Fenster aller Art
Rollläden
Haustüren
Innentüren
Vordächer
Erhöhte Sicherheit ohne Mehrpreis
Energiesparfenster
Einfach anrufen und Beratung anfordern!
Holzmann Bauelemente & Bau GmbH
Köpperner Str. 84 · 61381 Friedrichsdorf-Köppern
Tel. 06175/7985410 · info@holzmann-fenster.de

Basteln im Schloss

Bad Homburg (hw). Das Schloss bietet ein Kinderprogramm während des Weihnachtsmarkts an. Während die Eltern über den Markt schlendern und Weihnachtseinkäufe erledigen, können die Kinder an den Adventssamstagen (26. November, 3., 10. und 17. Dezember) im Atelier zwischen 15 und 18 Uhr am Adventsbasteln teilnehmen und Weihnachtliches wie Girlanden, Sterne, Laternen und Weihnachtskarten aus Papier basteln. Die Kinder können jederzeit dazustoßen. Eintritt: drei Euro.

Wenn das Herz unter Stress ist

Hochtaunus (how). Zu einem kostenfreien Patientenseminar laden Chefarzt Professor Dr. Hans Hölschermann und sein Team der Medizinischen Klinik I für Donnerstag, 24. November, ab 18 Uhr in die Bad Homburger Hochtaunus-Kliniken ein. Es steht unter dem Motto „Herz unter Stress“ und ist Teil der Herzwochen, die derzeit in Zusammenarbeit mit der Deutschen Herzstiftung stattfinden.
Im Mittelpunkt der zweistündigen Veranstaltung stehen die wichtigsten Risikoerkrankungen, die Herz und Kreislauf in Stress und Gefahr versetzen. Welche medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen, welche alternativen Verfahren es gibt, aber auch, wie man selbst leicht und nachhaltig zum Schutz der eigenen Gesundheit beitragen kann, darüber informieren Dr. Hölschermann und Fachärzte beim Patientenseminar in den Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20. Anmeldung per E-Mail an info@hochtaunus-kliniken.de oder unter Telefon 06172-142541.

Windows-Basis-Kurs

Bad Homburg (hw). Das Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c, bietet am Mittwoch, 23., 30. November und 7. Dezember jeweils von 15 bis 17.30 Uhr einen Windows-Basis-Kurs an. Themen sind unter anderem Tastaturbefehle, das Betriebssystem Windows und dessen Aufgaben. Kursleiter ist Klaus Bunge. Kosten: 15 Euro, 7,50 Euro mit Bad-Homburg-Pass. Anmeldung bis 21. November unter Telefon 06172-390985, E-Mail: veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de.

IMMOBILIENMARKT

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?
Jetzt Marktwert ermitteln lassen!

Ob Sie in diesem Herbst den Verkauf Ihrer Immobilie planen oder zunächst nur an einer unverbindlichen Marktpreiseinschätzung interessiert sind: Bei Engel & Völkers ist Ihr Anliegen in kompetenten Händen. Unsere Experten vor Ort wissen den Wert Ihrer Immobilie richtig einzuschätzen und entwickeln eine maßgeschneiderte Vermarktungsstrategie – mit dem Ziel, Ihre Immobilie zum besten Preis für Sie zu verkaufen. Lassen Sie sich unverbindlich beraten!

EuV Taunus GmbH • Immobilienmakler

Bad Homburg • Louisenstraße 163 • 61348 Bad Homburg • +49 (0) 6172 - 49 541 0
BadHomburg@engelvoelkers.com • www.engelvoelkers.com/badhomburg

Kronberg • Frankfurter Straße 13 • 61476 Kronberg • +49 (0) 6173-60 10 70
Kronberg@engelvoelkers.com • www.engelvoelkers.com/kronberg

Oberursel • Marktplatz 2 • 61440 Oberursel • +49 (0) 6171 - 97 84 90
Oberursel@engelvoelkers.com • www.engelvoelkers.com/oberursel

Königstein • Georg-Pingler-Straße 11 • 61462 Königstein • +49 (0) 6174 - 95 900
Koenigstein@engelvoelkers.com • www.engelvoelkers.com/koenigstein

ENGEL & VÖLKERS

Immo exclusiv
Immobilienvermittlung
ivd
Kornelia Rösgen
Tel. 06174-2939565
www.immoexclusiv.de
service@immoexclusiv.de

Königstein i.Ts. 1 – Neubau Bauhaus-Villen in Blicklage
2 luxuriöse Bauhaus-Villen in gewachsener, guter Wohnlage, je ca. 700 m² Sonnen-Grd. je ca. 360 m² feinste Wohnfl., Baubeginn: Frühj. 2017, E-Kennw. E-Bedarf 58,8 kWh/(m²*a), Kaufpreis: Auf Anfrage.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf !

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014).
Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV),
   Verbrauchsausweis: V
   Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
   - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
   - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
   - Heizöl: Öl
   - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel: Hz
   - Erdgas, Flüssiggas: Gas
   - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D
Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Friedrichsdorf Zentrum
Gepfl. RMH Toplage, 160 m² Wfl.
2 TG-Pl., 430.000,– €
Günther Immobilien · Tel. 06172-2663248
Mobil 0163-9123792

Dem Auge gefallen

So ein Haus macht Freude. Verspielte Fassade, mächtige Balkone, riesige Fenster. Farben und Formen sind fein aufeinander abgestimmt. Die Lage oben am Idsteiner Südwesthang lässt das Herz vor Freude hüpfen. Der 4-Zimmer-Grundriss lässt keine Wünsche offen. Geräumig die Diele, riesig das helle Wohnzimmer mit dem offenen Kamin. Tageslicht im Bad mit Komfortausstattung, ein zweites Duschbad und 3 Schlafzimmer zum Genießen. Offen oder geschlossen die Küche, das ist Ihre Entscheidung. An der Kronberger Straße steht das Haus für besondere Ansprüche.
E-Kennw. E-Bedarf 62.5 kWh/m2a, Kl. B, Erdgas. Bj. 2015
€ 344.300 kostet die Wohnung mit dem sonnigen Balkon. In ein paar Wochen ziehen Sie ein. Am besten gleich anrufen oder vorbeikommen. Am

Sonntag, 20. November 2016 zwischen 11.00 und 13.00 Uhr

sind wir für Sie vor Ort und freuen uns über Ihren Besuch. Wir erwarten Sie im TaunusViertel, Kronberger Straße 30. (Keine Beratung – kein Verkauf)

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

GESUCHE

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN/VERMIETEN?
Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden EFH, DHH, Reihenhäuser, 2-FH, MFH, Villen und Wohnungen im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Nutzen Sie unsere Marktkenntnisse und Erfahrung für eine fachliche Beratung und schnelle Vermittlung Ihrer Immobilie.
SGI Immobilien
Tel. 069-24182960, Fax -24182966
info@sgi-immobilien.de

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
WIR SUCHEN
ANLAGEIMMOBILIEN
in den Metropolregionen für Privatinvestoren aus dem Hoch- und Maintaunuskreis. Wir sind mit der Vorprüfung beauftragt.
Telefon: 06174 96100
Frankfurter Str. 5 • 61462 Königstein
www.claus-blumenauer.com

1- oder 2-Zimmerwohnung für 1 oder 2 Wochenendheimfahrer mit bester Bonität nur in Bad Homburg-City gesucht.
Tel. 0174-777 24 74

GESUCHT!
Wohnungen 2/3/4 Zi
Häuser (RH/DHH)

Schmitt-Immobilien
0 61 72 / 7 90 97

Friedrichsdorf Dillingen
Frst. EFH mit sep. ELW
ü. 160 m² Wfl., 6 Zi., 2 Bä., u.v.m.
in ang. Wohnlage **1.690,– + U/Kt.**
Info: www.hs-hg.de
SCHMITT-IMMOBILIEN · 0 61 72 / 7 90 97
Achtung! Für nette Kunden ständig neue Objekte gesucht.

Die **Bad Homburger Woche** im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

VERMIETUNG

FÜR SIE AN ÜBER 200 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN
VP VON POLL IMMOBILIEN®

BAD HOMBURG
Wohnen in zentraler Lage
ca. 180 m² 4
€ 830.000
: 115 kWh/(m²a) 1997 D Gas

Armin Benz und Stefan Koch
Geschäftsstellenleiter Bad Homburg
Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie - kostenfrei und unverbindlich durch unsere geprüften freien Sachverständigen für Immobilienbewertung (PersCert® und WertCert®)

BAD HOMBURG
Repräsentatives Domizil
ca. 500 m² 15 ca. 963 m²
€ 2,1 Mio.
: 130,7 kWh/(m²a) 1913 D Gas

Das Frankfurter Traditionsunternehmen mit zertifizierten Immobilienberatern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten - mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN
Alleestraße 22 | 65812 Bad Soden
Telefon: 06196 - 64 03 90 0
bad.soden@von-poll.com

ZWEI SHOPS IN BAD HOMBURG
Am Hohlebrunnen 1 | 61352 Bad Homburg
Telefon: 06172 - 68 09 80
Louisenstraße 148 c | 61348 Bad Homburg
bad.homburg@von-poll.com

SHOP HOFHEIM
Hauptstraße 28 | 65719 Hofheim
Telefon: 06192 - 80 70 70 0
hofheim@von-poll.com

SHOP KRONBERG
Friedrich-Ebert-Straße 8 | 61476 Kronberg
Telefon: 06173 - 70 28 82 0
kronberg@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS
Kreuzgasse 24 | 61250 Usingen
Telefon: 06081 - 96 53 02 0
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN
Georg-Pingler-Straße 1 | 61462 Königstein
Telefon: 06174 - 25 57 0
koenigstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD
SERVICETELEFON: 0800-333 33 09
www.von-poll.com
Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

Der Musical Welterfolg
Sa. 04.02.2017 | 20 Uhr
Bad Homburg v.d. Höhe
von Frederick Loewe u. Alan J. Lerner | 3 Länder Theater
My Fair Lady
Tel. 069 13 40 400
frankfurt-ticket.de
bek. VVK-Stellen
Ein besonderes Weihnachtsgeschenk

Professionelle Anfertigungen,
Ergänzungen, Änderungen und Umarbeitungen Ihrer Garderobe führt gerne für Sie aus:
Damenschneiderin
(Obererlenbach)
mit langjähriger Berufserfahrung.
Gerne auch Interieur-Accessoires.
Beratung und Abholung bei Ihnen zu Hause.
Tel.: **06172-684 5884**
oder **0178-9234178**
E-Mail: **schneidern-aus-leidenschaft@gmx.de**

Wenige freie Plätze!
Englisch
für „Senioren“
Anfänger und Fortgeschrittene
- ein Mal pro Woche tagsüber
- in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderlich, direktes Sprachtraining
- Mindestalter: **50 Jahre**

Sie wollen... ein paar Worte Englisch mit ihren Enkeln sprechen? ...englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ...sich auf Reisen verständigen? ...in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?
Über die Kurse informiert Sie Herr Michael Friesl
ELKA in Friedberg
Erfolgreich **l**ernen.
Konzepte im **A**lter
Telefon 06031-6853867
www.elka-lernen.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 06172-763620

Die
Bad Homburger Woche
im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

TAXI ÖZDEMIR
- First Class-Fahrten
- Business-Fahrten
- Reise-Fahrten
- Flughafen- und Langstrecken-Fahrten Preise nach Vereinbarung
- für 1–8 Personen mit Gepäck

06172 – 59 62 99
0177 – 60 700 90
VISA AMERICAN EXPRESS

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
17. 11. – 23. 11. 2016
Willkommen bei den Hartmanns
Do. bis Mi. 20.15 Uhr,
Do. bis Di. auch 17.30 Uhr
Trolls
Sa. 15.00 Uhr (2D), So. 15.00 Uhr (3D)
www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand
06173/ 7 93 85

Kinder machen Kunst und helfen

Die Idee war auf dem Spielplatz entstanden: Kinder der städtischen Kita Oberste Gärten und der evangelischen Kita Bonhoeffer-Haus hatten sich zum Ziel gesetzt, etwas für die Deutsche Kinderkrebs-Stiftung zu tun. Dabei heraus kam das Projekt „Kinder helfen Kindern“. Die Mädchen und Jungen beider Einrichtungen schufen Kunstwerke, gearbeitet wurde immer wieder auf dem Spielplatz mit Naturmaterialien. Es war das erste Mal, dass eine städtische Kita und eine kirchliche Kita gemeinsame Sache machten. Stadtrat Dieter Kraft war begeistert von der Kooperation. Eingeladen zum Bestaunen und Kaufen der Kunstwerke waren nun die Eltern der kreativen Kita-Kinder. „612 Euro sind zusammengekommen“, berichtete Pfarrer Jörg Marwitz. Sehr erfreut waren auch die Erzieherinnen beider Einrichtungen, die nun motiviert sind, das Projekt weiterzuführen. Bei dem Betrag von 612 Euro wird es nicht bleiben: Kraft und Marwitz haben angekündigt, den Betrag, den die Deutsche Kinderkrebs-Stiftung erhält, „ordentlich aufzurunden“. Text/Foto: Ehmler

Auszeichnungsfeier

Bad Homburg (hw). Der Kirdorfer Wanderclub zeichnet am Samstag, 19. November, im Clubhaus am Braumannstollen einige Mitglieder aus. Außerdem gibt es die erste Planwanderung für das neue Wanderjahr. Treffpunkt für die Wanderer ist um 15 Uhr am Kirdorfer Kreuz in der Bachstraße. Gäste und Freunde sind willkommen. Wanderführer ist Lothar Hügel.

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Bad Homburg (hw). Zu einem ökumenischen Gottesdienst laden die evangelische und die katholische Krankenhausseelsorge gemeinsam in die Klinikkapelle der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße, ein. Termin ist der Ewigkeitssonntag, 20. November, um 10 Uhr. Gestaltet wird der Gottesdienst von der evangelischen Krankenhauspfarrerin Margit Bonnet und der katholischen Seelsorgerin Christine Walter-Klix.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche
Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Klassik im Taunus
Elisabeth Leonskaja, Klavier
Stadthalle Oberursel
18.11.2016 20,00 € – 39,00 €

Der Vorname
Stadthalle Oberursel
24.11.2016 14,00 € – 23,00 €

Gute Alte Weihnachtszeit
Werner Reinke, Erzähler und Moderator
Christuskirche Oberursel
27.11.2016 25,00 €

Höhner Weihnacht 2016
Stadthalle Oberursel
30.11.2016 39,90 € – 45,90 €

Weihnachtsgans Auguste
Figurentheater „Eigentlich“
Alte Wache Oberstedten
11.12.2016 8,40 €

Mandelring Quartett
Roman Zaslavsky
Stadthalle Oberursel
11.12. 2016 25,00 € – 32,00 €

Weihnachstkonzert mit Justus Frantz & die Philharmonie der Nationen
Stadthalle Oberursel
15.12.2016 29,70 € – 46,20 €

Hole full of Love & Quietschboys
Burgwiesenhalle
28.12.2016 € 16,50

Klassik im Taunus
Avi Avital & Ksenija Sodorova
Stadthalle Oberursel
17.01.2017 22,00 € – 39,00 €

Nicolai Friedrich:
Magie – Mit Stil, Charme und Methode
Stadthalle Oberursel
19.01.2017 29,90 € – 49,90 €

„So'n Dorschenanner!!“ –
Comedy mit Kabarettist Schüssel
Alt Oberurseler Brauhaus
20. – 21.01.2017 16,50 €

Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel!
Satirische Komödie
Stadthalle
20.01.2017 € 14,00 bis 23,00

Total verrückt – „Therapie-Theater“
Mit Alia Kidess & Petra Sommer
Alte Wache Oberstedten
27. – 28.01.2017 16,40 €

Michael Martin: Planet Wüste
Multivisions-Show
Stadthalle Oberursel
27.01.2017 19,95 € – 24,35 €

Frauenfrühstück
Alte Wache Oberstedten
25.02.2017 11,70 €

Kriminaltango
Alte Wache Oberstedten
17.03.2017 € 16,40

Madame Bovary
Stadthalle Oberursel
23.03.2017 14,00 € – 23,00 €

Badesalz: Dö Chefs!
Stadthalle Oberursel
25.11.2017 30,60 € – 33,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Bad Homburger Schlosskonzerte 2016/2017
Verschiedene Konzerte
Schlosskirche im Landgrafenschloss
19.11.2016 – 28.04.2017 15,00 € – 42,00 €

Florian Schröder
Kurtheater Bad Homburg
26.11.2016 27,70 € – 34,60 €

Chris Thompson
ex – Mannfred Mann's Earth Band
Kurtheater Bad Homburg
02.12.2016 € 32,00 bis 37,00

SWENSK TON – Schwedische Lucia
Gedächtniskirche Bad Homburg
04.12.2016 8,00 €

Irish Christmas
Kurtheater Bad Homburg
5. + 6.12.2016 24,00 € – 39,00 €

My fair Lady – Der Musical Welterfolg
von Frederick Loewe u. Alan J. Lerner
3 Länder Theater

Kurtheater Bad Homburg
04.02.2017
45,90 € – 59,90 €

Poesie & Literaturfestival Bad Homburg
Preisgekrönte Schauspielerinnen und Autoren
07. – 17.06.2017

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Gabriela Montero, Klavier
Orquesta Sinfónica Nacional de México
Alte Oper Frankfurt
22.11.2016 35,00 € – 79,00 €

Weihnachten mit Sebastian Koch
Wiesbaden & Darmstadt
25.11. & 17.12.2016 24,15 € – 55,75 €

Culcha Candela
Candelistan
Alte Oper Frankfurt
26.11.2016 45,90 € – 61,90 €

Die Schlagernacht des Jahres mit Howard Carpendale, Semino Rossi, u.v.m.
Festhalle Frankfurt
26.11.2016 49,00 € – 65,00 €

Impro-Theater
Für Garderobe keine Haftung
Circus Frankfurt
27.11.2016 & weitere Termine 14,20 €

Krystian Zimerman, Klavier
Alte Oper Frankfurt
30.11.2016 25,00 € – 55,00 €

Ich war noch niemals in New York
Alte Oper Frankfurt
16.12.2016 – 07.01.2017 27,90 € – 117,50 €

Burgfestspiele
Bad Vilbel
06.05. – 10.09.2017

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00